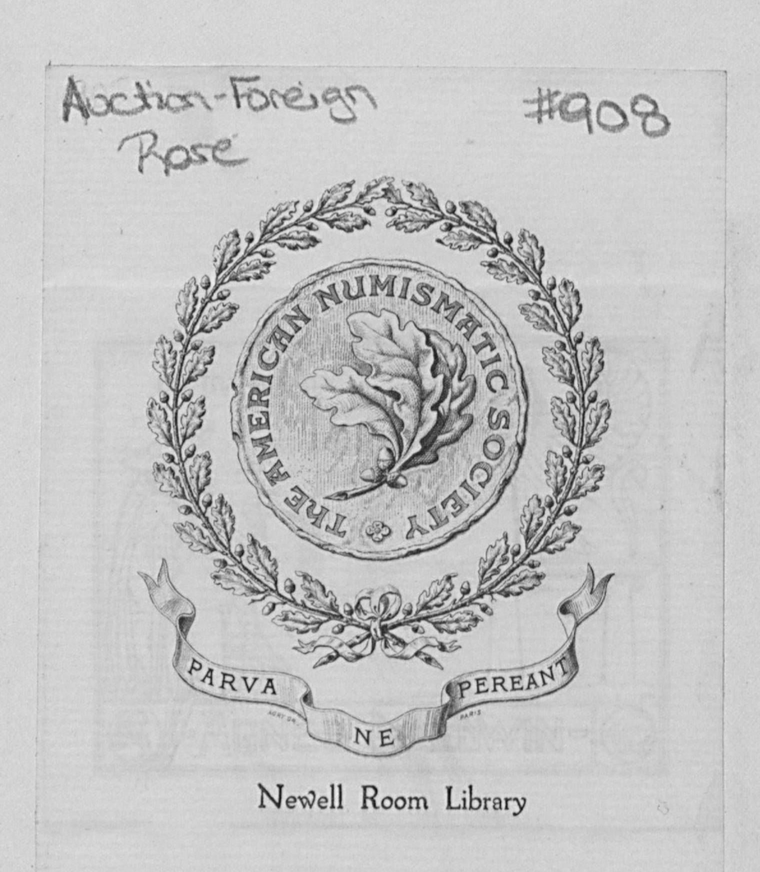

THE AMERICAN NUMISMATIC SOCIETY
PARVA
NE
PEREANT

a B Brett

8

XXVI.

AUCTIONS-CATALOG GRIECHISCHER UND RÖMISCHER MÜNZEN

1. Doubletten des Kgl. Münzcabinetts in Berlin, aus dem Ankaufe der Sammlung Arthur Löbbecke in Braunschweig.
(Münzen von Italia, Sicilia, Thracia, Macedonia)

2. Griechische Münzen aus dem Nachlasse eines bedeutenden auswärtigen Sammlers.
(Wundervolle Serie von Grossgriechenland)

3. Römische und byzantinische Münzen aus dem Besitze eines bekannten französischen Amateurs.

Preis des Cataloges mit 24 Lichtdrucktafeln M. 12.—
Ohne Tafeln M. 2.—

Die öffentliche Versteigerung findet statt:

Montag, den 23. und Dienstag, den 24. Mai 1910

im Locale und unter Leitung des Experten

Dr. phil. Jacob Hirsch
Arcisstrasse 17, München



MÜNCHEN
DR. JACOB HIRSCH, ARCISSTRASSE 17
1910

Versteigerungsbedingungen.

Die Versteigerung geschieht **nur gegen sofortige Barzahlung mit einem Aufgelde von 10% (zehn Procent)** zum Erstehungspreise.

Der Experte behält sich vor, die Nummern nach seinem Belieben zu vereinigen oder zu trennen.

Der Catalog ist mit aller Sorgfalt angefertigt; auch ist es Reflektanten durch Ausstellung ermöglicht, sich von dem Zustande der einzelnen Stücke durch Augenschein zu überzeugen, und kann daher nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die Sammlung kann während dreier Tage vor der Auction besichtigt werden.

Die Auction beginnt **Montag, den 23. Mai 1910, präzis 9 Uhr vormittags,** Arcisstraße 17, München.

Aufträge werden unter Anrechnung von 5% Provision vom Ersteigerten und unter Garantie der Echtheit aufs Gewissenhafteste ausgeführt vom Leiter der Auction

Dr. phil. Jacob Hirsch
Arcisstraße 17
MÜNCHEN
Telegramm-Adresse: Stater München.

Meine Verkaufskataloge sowie Auswahlsendungen jeder Art stehen Reflektanten gerne zur Verfügung. Münzen und Medaillen (einzelne gute Stücke oder ganze Sammlungen) kaufe ich stets gegen Bar zu höchsten Preisen. Uebernahme von Sammlungen zur Auction unter coulantesten Bedingungen.

Conditions of Sale.

The sale is held **against cash only, with an additional-tax of 10% (ten percent)** of the sale price.

Orders will be faithfully executed against a commission of 5% of the sale price and under full guarantee of the authenticity from the expert.

Jacob Hirsch Ph. D.
Arcisstrasse 17
MUNICH
Telegraphic-Address: Stater Munich.

Conditions de vente.

La vente se fera **au comptant seulement;** les acquéreurs paieront, en sus des enchères, **10% (dix pourcent) pour frais de vente.**

L'expert se réserve la faculté de réunir les lots ou de diviser ceux qui renferment plusieurs pièces.

Le soussigné se charge, aux conditions d'usage de 5%, d'exécuter les commissions qui lui seront confiées, et se porte garant pour l'authenticité des pièces, sauf indication contraire, vis-à-vis de Messieurs les amateurs qui voudront bien lui transmettre leurs ordres.

Dr. Jacob Hirsch
Arcisstrasse 17
MUNICH
Adresse télégraphique: Stater Munich.

Abkürzungen. Abréviations. Abreviations.

Av.	= Avers (Vorderseite)	avers	obverse
Rv.	= Revers (Rückseite)	revers	revers
gr.	= Gramm	grammes	grammes
Mm.	= Millimeter	millimètres	millimetres
r.	= rechts } vom Standpunkte des Beschauers	à droite	to right
l.	= links } vom Standpunkte des Beschauers	à gauche	to left
v. v.	= von vorne	en face	facing
n. v.	= nach vorne	„ „	„
i. A.	= im Abschnitt	à l'exergue	in exergue
i. F.	= im Feld	dans le champ	in field
AV	= Aurum (Gold)	or	gold
El.	= Electrum	—	—
AR	= Argentum (Silber)	argent	silver
Bill.	= Billon	—	—
Pot.	= Potin	—	—
Æ	= Aes (Bronze)	bronze	bronze, brass
Pat.	= Patina	patine	patina
gel.	= gelocht	troué	holed
gez.	= gezahnt	dentelé	serrated
F. D. C.	= fleur de coin, Stempelglanz, von schönster Erhaltung	fleur de coin	mint state
vorz.	= vorzüglich, von trefflicher Erhaltung	conservation superbe	extremely fine
s. schön	= sehr schöne Erhaltung	» très belle	very fine
schön	= schöne Erhaltung	» belle	fine
s. g.	= sehr gute Erhaltung	» très bonne	very well preserved
g., g. e. od. gut	= gute Erhaltung	» bonne, acceptable	well preserved
z. g.	= ziemlich gute Erhaltung	» médiocre	rather good

Stücke ohne Angabe des Metalles sind aus Silber. — Maass- und Gewichtsangaben in Grammen und Millimetern.

Les monnaies sans indication du métal sont en argent. — Les chiffres des modules et poids sont en grammes et millimètres.

Coins without indication of metal are silver. — Measures and weights in french grammes and millimetres.

Vorwort

Die hier zum Verkaufe gelangenden Sammlungen werden trotz des verhältnismässig geringen Umfanges das grösste Interesse der Münzliebhaber erwecken. Ist es doch das stolzeste Begehren jedes grossen Sammlers, möglichst viele Stücke berühmter Provenienz seinem Cabinett einzuverleiben. Eine wohl einzigartige Gelegenheit, dieser Sammlerleidenschaft zu fröhnen, bietet der Verkauf der **Doubletten des Kgl. Münzcabinetts in Berlin,** mit dem das Directorium mich zu beauftragen die Güte hatte. Fast jedes einzelne der 160 Stücke ist ein oder mehrere Male in den hervorragendsten Publicationen über antike Numismatik erwähnt, gehörten sie doch entweder dem alten Inventar des Kgl. Münzcabinetts selbst an, oder wurden sie mit den Sammlungen der berühmtesten Numismatiker, wie C. R. Fox, Graf Prokesch-Osten, B. Friedländer, Alfred von Sallet, Friedrich Imhoof-Blumer oder Arthur Löbbecke u. A., erworben. Liess die Qualität der Doubletten, die seinerzeit sich durch die Einverleibung der Sammlung Imhoof-Blumer ergaben, manchmal zu wünschen übrig, so muss man diesmal rückhaltslos die hervorragende Erhaltung fast sämtlicher zum Verkauf gelangender Stücke anerkennen. Die Bedeutung des Berliner Cabinettes wird einem durch diese Auction erst so recht überwältigend vor Augen geführt, denn welche Schätze muss es besitzen, um eine derartige Menge von Prachtstücken, von denen manche allen anderen öffentlichen oder privaten Sammlungen fehlen, als „Doubletten" ausscheiden zu können. In, wie ich glaube, richtiger Schätzung der Bedeutung dieser wundervollen Serie, habe ich sämtliche 160 Stücke auf 8 Lichtdrucktafeln abbilden lassen.

Die zweite Sammlung enthält eine wohl einzigartige Reihe der herrlichsten Gepräge **Grossgriechenlands,** darunter viele Perlen an Erhaltung und Seltenheit. Der leider verstorbene Besitzer hat sie in mehr als 30 Jahren eifriger Sammlertätigkeit zusammengebracht, indem er jeweils die besten Stücke aus den ihm zugänglichen zahlreichen Funden auswählte.

Die **Sammlung römischer Münzen,** die der hochgelehrte, kunstsinnige Besitzer im Anhang zu seiner hervorragenden Sammlung griechischer Münzen formierte, hatte nur den Zweck, eine Anzahl der schönsten und kunstvollsten Porträts der römischen Herrscher zu vereinigen. Die wundervolle Serie der Münzen der beiden Faustinen ist in ihrer Qualität wohl schwer zu übertreffen. Die wenigen Bronzestücke sind Meisterwerke der Porträtkunst und zeigen die viel begehrte wundervolle glatte Patina.

Die wichtigsten Stücke der beiden letztgenannten Sammlungen sind auf 16 Lichtdrucktafeln abgebildet.

Dr. Jacob Hirsch



Doubletten des Kgl. Münzkabinetts in Berlin

aus dem Ankaufe der

Sammlung Arthur Löbbecke in Braunschweig.

— Sämtliche Stücke sind auf Tafel I–VIII abgebildet. —

— Die mit * bezeichneten Nummern stammen aus der Sammlung Löbbecke. —

ITALIA.

380. *1 **Samnium. Bellum sociale.** *90—89 v. Chr.* Weibliche Büste l. im Helm mit Busch und Harnisch, dahinter I. Rv: Nackter Krieger l. stehend, Kopf und Körper von einem Tierfell bedeckt; er legt die R. auf den Kopf eines Tieres (Wolf?), das zu seinen Füssen liegt, und hält mit der L. eine Lanze. B. M. C., Berl. Mus. —. Sambon. Les Monnaies ant. de l'Ital. 242. Mm. 18. gr. 3,80. Denar. sehr schön und von grosser Seltenheit.

175. *2 **Campania. Calatia.** *ca. 250—211 v. Chr.* Kopf des Zeus r. mit Lorbeer, dahinter ⋮ Rv: KJALATI (i. A.) Zeus in r. eilender Quadriga, hält in der R. das Scepter, in der erhobenen L. den Blitz; unter den Pferdebeinen .... B. M. C., Berl. Mus. —. Garrucci T. LXXXVII. 20. Sambon 1058. Mm. 26. gr. 19,38. Æ. Triens. Pat. sehr schön u. von grösster Seltenheit.

40. *3 **Capua.** *ca. 268—211 v. Chr.* Kopf des Zeus, wie vorher, dahinter ⁑ Rv: ⊐ПVПK (i. A.) Selene mit flatterndem Mantel in r. eilender Biga, oben * * B. M. C. 9. Berl. Mus. 15. Mm. 24. gr. 11,75. Æ. Sextans. Treffl. dunkle Pat. sehr schön.

70. 4 **Neapolis.** *ca. 400—360 v. Chr.* Weiblicher Kopf r. mit Ohrgehänge und Halsreif; um das Haar ein breites, dreifach geteiltes Band, welches über der Stirne geknotet ist (ὀπισθοσφενδόνη). Rv: ΝΕΟΠΟΛΙΤΗΣ (i. A.) Stier mit bärtigem Menschenkopf r. schreitend, von der Nike bekränzt; unter dem Bauche des Stieres Γ. B. M. C. —, Berl. Mus. 20 (dieses Exemplar). Sambon 348. Mm. 21. gr. 7,12. Didrachme von sehr feinem Stil. sehr schön u. selten.

— Aus Sammlung B. Friedländer. —

87. 5 *Nach ca. 300—241 v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit Ohrgehänge und Perlschnur; im Haar ein breites Band, das in der Mitte durch zwei Locken unterbrochen, sonst aber ganz sichtbar ist; hinten Krater. Rv: Wie vorher, unter dem Bauch des Stieres A. B. M. C. —, Berl. Mus. 96 (dieses Exemplar). Mm. 21. gr. 7,37. Didrachme von schönem Stil. Vorzügliches Exemplar u. selten.

— Aus Sammlung C. R. Fox und Koller Sale 1846. —

*6 **Römisch-Campanische Prägungen.** *ca. 300—275 v. Chr.* Behelmter Kopf des jugendlichen Ares r., mit kleinem Backenbart; auf dem Helm r. rennender Greif. Rv: ROMA (unten) Kopf und Hals eines gezäumten Pferdes r., dahinter Gartenmesser. Berl. Mus. 84. Babelon. p. 27. 34. Mm. 18. gr. 6,70. Didrachme. sehr schön.
38.

*7 Kopf des jugendlichen Herakles r. mit Diadem; am Halse Löwenfell und Keule. Rv: ROMANO (i. A.) Wölfin r. stehend, den Kopf nach den von ihr gesäugten Zwillingen wendend. Berl. Mus. 107. Bab. p. 13. 8. Mm. 21. gr. 7,10. Didrachme. sehr schön.
25.

*8 **Calabria. Tarentum.** *ca. 550 v. Chr.* ΣΑЯΑΤ (l. aufw.) Taras, nackt, r. auf dem Delphin reitend, die R. hinter sich aufgestützt, die L. ausgestreckt; unten Kammmuschel abwärts. Erhabener verzierter Rand. Rv: TAR (r. aufw.) Dieselbe Darstellung incus. B. M. C. 35. Berl. Mus. 35. Mm. 25. gr. 7,46. Archaische Didrachme. schön u. sehr selten.
560.

*9 *ca. 380—345 v. Chr.* Nackter Knabe mit flatterndem Haar auf l. schreitendem Pferde, dessen Kopf er mit der R. bekränzt, in der L. hält er eine kurze Peitsche und die Zügel; unter dem Bauch des Pferdes A. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, die L. hinter sich aufgestützt, in der ausgestreckten R. Kantharos (?). B. M. C. —. Berl. Mus. 191. Ev. p. 61. K. 2 Var. Mm. 20. gr. 7,77. Didrachme von sehr feinem Stil. sehr schön, besonders der Avers von ausgezeichneter Feinheit und Schärfe, selten.
50.

10 Nackter Reiter l., mit gebeugtem r. Knie von dem l. sprengenden Pferde herabspringend, mit der R. in die Zügel greifend, in der L. Rundschild und Speer; unter dem Pferde Γ. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras auf dem Delphin l. reitend, die L. auf den Rücken des Delphins gestützt, in der vorgestreckten R. einen Gegenstand haltend; unter dem Delphin A. B. M. C. 259. Berl. Mus. 147. Ev. p. 61. L. 1. Mm. 23. gr. 7,60. Didrachme. sehr schön u. selten.
65.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*11 *ca. 330—315 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch. Rv: Taras in r. eilender Biga; i. F. oben r. achtstrahliger Stern, unten r. Delphin abw. B. M. C. 21. Berl. Mus. 21. Vlasto, Monnaies d'or de Tarente (Journ. Intern. 1899.) p. 337. 2. Mm. 13. gr. 2,82. AV 1/3 Stater. schön u. sehr selten.
130.

*12 *ca. 315—302 v. Chr.* ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Kopf des Apollon l. mit Lorbeer; davor ΣΑ und Delphin abwärts. Rv: Herakles l. ausschreitend, Kopf r., die Keule in der R. gegen den Löwen schwingend, der an seine l. Seite gesprungen ist; i. F. l. Bogen und Köcher, zwischen den Beinen ⊢—H B. M. C. 26. Berl. Mus. 29/31. Vlasto, a. a. O. p. 322. 1. Mm. 10. gr. 1,43. AV Diobol von schönem Stil. sehr schön u. selten.
145.

*13 *ca. 334—302 v. Chr.* Nackter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. abwärts stossend, in der L. Rundschild und zwei Lanzen; unter dem Bauch des Pferdes ΣΑ. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Taras l. reitend auf dem Delphin, in der R. Dreizack, in der vorgestreckten L. Kantharos; i. F. l. oben Ω | Σ, unten Delphin l. B. M. C. 229. Berl. Mus. 120. Ev. p. 103. B. 15. Mm. 21. gr. 7,70. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
110.

*14 *ca. 302 v. Chr., nach Ankunft des Kleonymos.* ΤΑΡΑ (r. aufw.) Kopf der Hera (?) l. mit palmettenverziertem Diadem, Ohrgehänge und Perlenhalsband; ein leichter Schleier hängt vom Hinterkopfe herab; umher drei Delphine. Rv: ΤΑΡΑΣ (i. A.) Nackter Knabe r. reitend, mit der R. den Kopf seines Pferdes bekränzend; unter dem Bauche des Pferdes ΣΑ, i. F. r. Delphin abwärts. B. M. C. 9. Berl. Mus. 6. Vlasto, a. a. O. p. 321. 2. g. Mm. 19. gr. 8,48. AV Stater von schönem Stil. schön und sehr selten.
960.

15 *ca. 281 v. Chr. Nach Ankunft des Pyrrhus.* Kopf des jugendlichen Herakles r. im Löwenfell. Rv: TAPANTINΩN (i. A.) Taras nackt, die flatternde Chlamys um den l. Arm, auf r. eilender Biga; er hält die Zügel in der L., und einen Dreizack in der R.; i. F. oben r. NIKAP, unter den Vorderfüssen der Pferde zwei aufrechtstehende Amphoren. B.M.C.14. Berl. Mus. 18 (dieses Exemplar). Vlasto, a. a. O. p. 329. 2. Mm. 14. gr. 4,27. AV Hemistater von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.

1050.

— Aus dem alten Bestande des Kgl. Münzcabinetts. —

*16 *ca. 281 v. Chr.* Kopf des Zeus Eleutherios r. mit Lorbeer, dahinter NK. Rv: TAPANTINΩN (l. aufw.) Adler mit entfalteten Schwingen l. stehend auf Blitz; i. F. l. AP, oben r. ΣΩ. B. M. C. —, Berl. Mus. 10 (dieses Exemplar). Vlasto, a. a. O. p. 332. 5. Mm. 18. gr. 8,58. AV Stater von feinem Stil. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

1500.

*17 *Campanischer Typus. 3. Jahrh. v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit Ohrgehänge und einem breiten, mit Perlen besetzten Bande im Haar; hinten EY (?). Rv: TA (oben l.) Nackter Knabe auf r. schreitendem Pferde, dessen Kopf er mit der R. bekränzt; unter dem Bauch des Pferdes Delphin r. abwärts. B. M. C. 278 Var., Berl. Mus. 307. Mm. 18. gr. 7,08. Didrachme von schönem Stil. Vorzüglich.

57.

*18 **Lucania. Heraclea.** *ca. 380—300 v. Chr.* Auf schlangenumwundener Aegis weiblicher Kopf, das Haar unter Oelkranz aufgesteckt. Rv: HPAKΛEIΩN (oben). Auf einem mit Löwenfell überdeckten Felsen ruht der jugendliche nackte Herakles, in der vorgestreckten R. Krug, die L. auf die Keule gestützt. B. M. C. 15. Mm. 22. gr. 7,27. Didrachme von sehr feinem Stil. schön und von grosser Seltenheit.

100.

*19 Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch, am Kessel grosser Greif, r. springend. Rv: HPA (oben r.). Nackter Herakles stehend v. v., Kopf r., den ihn l. anspringenden Löwen mit beiden Armen würgend, i. F. l. Aehre mit Blatt aufrecht und Keule. B. M. C., Garrucci, etc. — Unedierte Variante. Mm. 22. gr. 7,98. Didrachme von sehr feinem Stil. Treffl. Exemplar u. sehr selten.

300.

*20 **Laus.** *ca. 500—470 v. Chr.* ΛΛ (oben) Stier mit bärtigem Menschengesicht l. stehend, Kopf r. Rv: ΣΛΛ (oben) Stier mit bärtigem Menschengesicht r. stehend. B. M. C. 3. Mm. 18. gr. 7,65. Archaische Didrachme. schön u. selten.

100.

21 **Metapontum.** *4.—3. Jahrh. v. Chr.* Kopf des bärtigen Heros Leukippos r. im korinthischen Helm, dahinter Löwenkopf r., Maul offen, Zunge herausgestreckt, unten r. A. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt r.; i. F. r. AM, darüber Keule senkrecht. B. M. C. 76. Mm. 19. gr. 7,90. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich.

70.

— Aus Sammlung B. Friedländer. —

*22 Weiblicher Kopf r. mit Aehrenkranz und Perlhalsband, Haare über der Stirne gewellt, hinten frei herabfallend; dahinter Gerstenkorn; am Halsabschnitt Künstlersignatur: APIΣ. Rv: METV (r. abw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 84. Forrer, Sign. des grav. p. 49. 5. Mm. 20. gr. 7,91. Didrachme von feinstem Stil von der Hand des Meisters Aristoxenos. Uncentrisch, sonst Prachtexemplar u. von grosser Seltenheit.

50.

*23 Kopf des Apollon r., Lorbeer im gelockten Haar, am Halsabschnitt AΠOΛ. Rv: META (l. abw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 93/95. Mm. 21. gr. 7,63. Didrachme von sehr feinem Stil. Sehr schön u. sehr selten.

105.

*24 Kopf des jugendlichen Pan r. mit Epheukranz im gelockten Haar und Bockshörnern über der Stirne. Rv: METAΠON (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. —, Carelli pl. 158. 166. Mm. 21. gr. 7,68. Didrachme von sehr feinem Stil. Cabinettstück ersten Ranges, treffliches Exemplar von grösster Seltenheit.

590.

— Von dieser künstlerisch, wie numismatisch hochbedeutenden Münze sind bisher nur zwei Exemplare bekannt geworden. —

*25 Weiblicher Kopf r. mit dreifachem Ohrgehänge, im gewellten Haar palmettenverzierter Stephanos. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre mit Blatt r., darüber ⊢H. B. M. C., etc. —. Scheint unediert. Mm. 23. gr. 7,80. Didrachme von sehr feinem Stil und hohem Relief auf breitem Flan. Vorzügliches Exemplar von grösster Seltenheit.
780.

*26 Weiblicher Kopf v. v., etwas r., Aehrenkranz im Haar, das frei herabfällt. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre mit Blatt r., darüber Bukranion, darunter ΑΘ[Α. B. M. C. 117. Mm. 19. gr. 7,33. Didrachme von feinem Stil. Sehr schön u. selten.
80.

*27 **Posidonia.** *ca. 550—480 v. Chr.* ΓΟΜ (l. abw.) Poseidon, nackt, Chlamys über beiden Schultern, r. schreitend, den Dreizack in der R. schwingend, die L. vorgestreckt. Rv: ΜΟΓ (r. abw.) Dieselbe Darstellung vertieft l. B. M. C. 13. Mm. 21. gr. 3,67. Archaische Drachme von kräftigem Stil. sehr schön und selten.
61.

28 *ca. 480—400 v. Chr.* ΓΟΜΕΣΔΑ (r. abw.) ΝΣΑΤΑΜ (l. aufw.) Poseidon nackt r. schreitend, ähnlich wie vorher. Rv: ΑΔΣΞΜΟΠ (oben) Stier l. stehend auf geperlter Bodenlinie. B. M. C. 30. Mm. 19. gr. 7,85. Didrachme von kräftigem Uebergangsstil. sehr schön u. sehr selten.
50.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*29 **Siris und Pyxus.** *6. Jahrh. v. Chr.* ΜΟΜ (l. i. F. abw.) ΣΙΡΣΜ (i. A.) Stier l. stehend, Kopf r. Geperlte und glatte Bodenlinie. Kabelbordüre. Rv: Undeutliche Schrift. Stier wie vorher r. stehend, vertieft. Strichelkreis. B. M. C. 1 Var. Mm. 29. gr. 7,75. Archaische Didrachme. Treffliches Exemplar von grösster Seltenheit.
400.

30 **Thurium.** *ca. 420—390 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch; am Helmkessel Oelkranz mit einem Epheublatt. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben.) Junger Stier r. schreitend, Kopf gesenkt. Unter der Bodenlinie Thunfisch r. B. M. C. 6. Mm. 20. gr. 7,70. Didrachme von köstlichem Uebergangsstil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.
235.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

31 *ca. 390—300 v. Chr.* Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Skylla, die R. erhoben. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. stürmend, Kopf gesenkt; i. A. Thunfisch r. B. M. C. 32. Mm. 26. gr. 15,25. Tetradrachme von wundervollem Stil. Schön u. sehr selten.
510.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*32 Kopf der Athena r., ähnlich wie vorher; die Skylla am Helmkessel schultert mit der R. das Ruder; hinter dem Kopf kranzreichende Nike. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. stürmend, Kopf stark gesenkt; oben liegende Fackel, Flamme r.; i. A. zwei Thunfische. B. M. C. 35. Mm. 28. gr. 15,67. Tetradrachme von feinstem Stil u. ungewöhnlich hohem Relief. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
770.

*33 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher; die Skylla am Helmkessel schultert mit der R. Dreizack. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. stürmend; i. A. Thunfisch r. B. M. C. 57. Mm. 21. gr. 7,85. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.
195.

*34 **Velia.** *ca. 500—450 v. Chr.* ΥΕΛΗ (r. abw.) Weiblicher Kopf r., Stephanos im Haar, das hinten aufgebunden ist, die Spitzen lose flatternd. Rv: ΛΗ (i. A.) Löwe r. in Angriffstellung, Maul offen. B. M. C. 20. Mm. 21. gr. 7,65. Didrachme von herrlichem Uebergangsstil. Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan von grosser Seltenheit.
1400.

*35 *ca. 400—268 v. Chr.* Kopf der Athena v. v., etwas l. im attischen Helm mit Busch und Flügeln beiderseits, Perlhalsband und welligem Haar; am Helmrand die Künstlersignatur: ΚΛΕΥΔΩΡΟΥ (sehr deutlich). Rv: ΥΕΛΗΤΩΝ (i. A.) Löwe l., seine Beute verzehrend; unter dem Bauche Ж, oben Α. B. M. C. 71. Mm. 19. gr. 7,35. Didrachme feinsten Stils von der Hand des Meisters Kleudoros. Sehr schön u. sehr selten.
50.

36 Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch; am Helmkessel Greif r. springend. Rv: Y]EΛHTΩ[N (i. A.) Löwe r. schreitend; oben Pentagramm zwischen Φ — I. B. M. C. 102. Mm. 20. gr. 7,12. Didrachme, besonders der Löwe von wundervollem Stil. Prachtexemplar u. selten.
95.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*37 **Bruttium: Bruttii.** *ca. 282—203 v. Chr.* Kopf des Poseidon l. mit breitem Band im Haar und Dreizack am Nacken; unter dem Halsabschnitt Bukranion. Rv: BPETTIΩN (unten) Aphrodite l. sitzend auf r. schwimmendem Seepferd, im Schleier, Chiton und Himation; sie umfasst mit der R. den l. gewandten, bogenschiessenden Eros, und hat die L. aufgestützt; i. F. r. Biene. B. M. C. 1. Mm. 16. gr. 4,23. Euböische AV Drachme von hübschem Stil auf ungewöhnlich breitem Flan; sehr schön u. sehr selten.
440.

*38 Die Büsten der Dioskuren mit Chlamys bekleidet r. nebeneinander, auf dem Kopfe die Piloi mit Lorbeer geschmückt; oben zwei Sterne, hinten Füllhorn. Perlkreis. Rv: BPETTIΩN (i. A.) Die Dioskuren r. reitend, nackt, flatternde Chlamys über der Schulter, Piloi auf dem Kopfe, in der L. Palmzweig, die R. erhoben, über den Köpfen zwei Sterne; unter den Pferdebeinen knorriger Stab, unten l. Γ. Linienkreis. B. M. C. 8. Mm. 21. gr. 5,77. AR. Sehr feiner Stil. Cabinettstück ersten Ranges, wohl eines der schönsten der bekannten Exemplare und von grosser Seltenheit.
800.

*39 Kopf der Nike r. mit Stephane, Gewand, Halsband und Flügeln; das Haar hinten im Schopf, dahinter Seepferd r. Rv: BPETTIΩN (l. aufw.) Nackter Jüngling stehend v. v., mit Stierhörnern, Chlamys über dem l. Arm, mit der R. sich bekränzend, die L. am Scepter; i. F. r. Schlange aufgerichtet. B. M. C. 26. Mm. 19. gr. 4,56. AR. Vorzüglich.
12.

*40 Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch; am Kessel Greif r. laufend. Rv: BPETTIΩN (l. aufw.) Adler l. stehend auf Blitz, Flügel schlagend; dahinter Ruder und Γ. B. M. C. 34. Mm. 16. gr. 2,38. AR. Vorzüglich u. selten.
30.

*41 Kopf des Zeus r. mit Lorbeer. Rv: BPETTIΩN (l. aufw.) Nackter Krieger mit Helm, Schild u. Lanze r. kämpfend; unten r. brennende Fackel, Flamme l. B. M. C. 74. Mm. 22. gr. 7,43. Æ. Herrliche grüne Pat. Prachtexemplar.
46.

*42 **Caulonia.** *ca. 550—480 v. Chr.* KAVΛ (l. aufw.) Nackte männliche Gestalt r. schreitend, mit Band im Haar, das in gedrehten Locken herabfällt, in der erhobenen R. Zweig, auf dem vorgestreckten l. Arm kleine nackte männliche Gestalt r., im Knielaufschema, in der gesenkten R. einen Zweig haltend; davor Hirsch r. stehend, Kopf l. Kabelbordüre. Rv: Dieselbe Darstellung vertieft nach l. B. M. C. 8. Mm. 30. gr. 8,15. Archaische Didrachme von köstlichem Stil. Prachtexemplar u. selten.
85.

43 **Croton.** *ca. 420—390 v. Chr.* Adler l. stehend, Kopf r., Flügel geschlossen, auf einem Hirschkopf (r.). Rv: ϘPO (r. aufw.) Dreihenkliger Dreifuss mit Fussring; i. F. l. Epheublatt. B. M. C. 68. Mm. 20. gr. 7,67. Didrachme von herrlichem Stil. Prachtexemplar von wundervoller Farbe u. sehr selten.
75.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

(Das bei Imhoof-Blumer-Keller: Tier- und Pflanzenbilder Taf. IV. 32 und X. 27 abgebildete Exemplar.)

*44 Adler r. stehend, Kopf l., Flügel geschlossen, vor ihm Antilopenschädel, auf einer als Tempeldach gekennzeichneten Leiste. Rv: ϘPO (l. abw.) Dreifuss, wie vorher; i. F. r. Oelzweig mit Beere. B. M. C. 70. Mm. 21. gr. 7,73. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.
86

*45 Kopf der Hera Lakinia v. v. etwas r. mit hohem palmettenverziertem Stephanos; das Haar wallt frei herab. Rv: KPO TΩNI ATA [Σ (l. unten beginnend). Nackter Herakles l. ruhend auf Fels, über den sein Löwenfell gebreitet ist, in der vorge-
150.

streckten R. Krug, die L. auf die Keule gestützt; unten r. liegt der Bogen. B. M. C. 92. Mm. 20. gr. 7,48. Didrachme von sehr feinem Stil. Im Av. kleine Stempelrisse, sonst sehr schön u. selten.

*46 Kopf der Hera Lakinia, ähnlich wie vorher. Rv: ΚΡΟΤΩΝΙ ΑΤΑΣ (l. unten beginnend) Herakles l. ruhend, wie vorher; i. F. l. B. B. M. C. 95. Mm. 21. gr. 7,80. Didrachme, besonders die Rückseite von wundervollem Stil. sehr schön u. selten.

640.

47 *ca. 390 v. Chr.* ΚΡΟΤΩΝΙΑ ΤΑΣ (r. oben beginnend) Kopf des Apollon r. mit Lorbeer; das Haar wallt frei herab. Rv: Herakleskuabe v. v., auf Kissen sitzend, Kopf l., mit den Händen zwei Schlangen am Halse würgend; er trägt einen Riemen um die l. Schulter und Brust. B. M. C. 96. Mm. 19. gr. 7,53. Didrachme von feinstem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.

335.

— Aus Sammlung Alfred von Sallet. —

48 *ca. 370—330 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer, das Haar fällt frei herab. Rv: ΚΡΟ (l. aufw.) Dreihenkliger mit Arabesken und Fussring verzierter Dreifuss; i. F. r. Lorbeerzweig mit Tänie. B M. C. 100. Mm. 22. gr. 7. Didrachme von schönem Stil. sehr schön u. selten.

30.

— Aus Sammlung Hermann Dannenberg. —

*49 **Locri Epizephyrii**. *ca. 280—268 v. Chr. Zeit des Pyrrhus.* Kopf des Zeus l. mit Lorbeer; das Haar fällt frei herab; unter dem Halsabschnitt ΝΕ. Rv: ΛοΚΡΩΝ (i. A.) ΡΩΜΑ (l. aufw.) ΠΙΣΤΙΣ (r. abw.) Roma r. thronend, im Chiton und Himation, den r. Arm auf Ovalschild, unter dem l. Arm Parazonium; vor ihr die Pistis l. stehend, im Chiton und Himation, mit der R. die Roma bekränzend. B. M. C. 15. Cat. der Sammlung Bunbury Nr. 225. Mm. 20. gr. 7,33. Didrachme von sehr sorgfältiger Arbeit und sehr feinem Stil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

1425

— Aus Bunbury und Northwick Collections. —

*50 **Rhegium.** *ca. 491—480 v. Chr.* Löwenkopffell v. v. Rv: И | O | ИIC | ƎЯ (unten beginnend) Kalbskopf l. Geperlte Abschlusslinie B. M. C. —, Regling, Sammlung Warren Nr. 165. Mm. 23. gr. 16,95. Euböische Tetradrachme von gutem archaischem Stil. Oxydiert, sehr gut u. sehr selten.

385.

51 *ca. 415—387 v. Chr.* Löwenkopffell v. v. Perlkreis. Rv: ΡΗΓΙΝΟΝ (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Eichenkranz, das Haar hinten in einem kleinen Wulst; hinten Oelzweig. B. M. C. 23. Mm. 26. gr. 17,35. Euböische Tetradrachme von wundervollem Stil, ungewöhnlich hohem Relief und breitem Flan. Cabinettstück ersten Ranges, Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

— Aus Sammlung Alfred von Sallet. —

*52 **Terina.** *ca. 425—420 v. Chr.* Kopf der Nymphe Terina r., Haar im Wulst, vorn mit Ampyx. Das Ganze im unten gebundenen Oelkranze. Rv: Geflügeltes Mädchen l. sitzend auf Cippus, im Chiton und Himation, mit der R. einen grossen, auf dem Schenkel aufstehenden Krug umfassend, in den von einer l. oben befindlichen Brunnenmündung (in Gestalt eines Löwenkopfes) Wasser fliesst, im l. Arm Kerykeion aufrecht; vorne Schwan l. in dem viereckigen Bassin des Brunnens; den Hintergrund bildet eine Quadermauer. B. M. C. 12. Regling, Terina 34 d. Mm. 20. gr. 7,43. Didrachme von wundervoller Komposition und ausgezeichnetem Stil. sehr gut und sehr selten.

210.

*53 *ca. 420—400 v. Chr.* ΤΕΡΙ ΝΑΙΟΝ (l. unten beginnend) Kopf der Nymphe r. mit breitem Bande im Haar, das oben im Schopfe gebunden ist. Perlhalsband; unten l. Γ. Rv: Geflügeltes Mädchen l. stehend, mit dem r. Fuss auf einen Felsblock tretend, im Aermelchiton und Himation, in der aufs Knie gestützten R. Kerykeion schräg aufw. haltend, die L. im Rücken; i. F. l. Γ. B. M. C. 22. Regling 36 b. Mm. 20. gr. 7,66. Didrachme von sehr feinem Stil. schön u. sehr selten.

— Früher in Sammlung Güterbock. —

54 TEPINAION (l. aufw.) Kopf der Nymphe r., Haar in Sphendone. Rv: Geflügeltes Mädchen l. sitzend, auf Cippus, im ärmellosen Chiton und Himation, in der vorgestreckten R. Kranz, die L. aufgestützt; unten an der Kante des Cippus ein Granatapfel. B. M. C. 24. Mm. 20. gr. 7,83. Didrachme von feinstem Stil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
340.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

55 *Erste Hälfte des 4. Jahrh.—365 v. Chr.* T]EPINAIΩN (r. abw) Kopf der Nymphe r., das Haar im Wulst mit dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband. Rv: Geflügeltes Mädchen l. sitzend auf Cippus, im ärmellosen Chiton und Himation, auf dem Rücken der vorgestreckten R. Vogel r. (Flügel ausgebreitet), die L. auf der Kante des Cippus aufgestützt. B. M. C. 41. Regling 80 a. Mm. 20. gr. 7,08. Didrachme von wundervollem Stil; etwas beschädigt sonst schön u. sehr selten.
280.

— Aus Sammlung Alfred von Sallet —

SICILIA.

56 **Agrigentum.** *ca. 472—415 v. Chr.* AKRA (l. abw.) ΣOTNAΓ (r. aufw.) Adler l. stehend, Flügel geschlossen, auf jonischem Kapitell. Rv: Krabbe in vertiefter Rundung. B. M. C. 44. Mm. 25. gr. 16,97. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.
36.

— Aus Sammlung C R. Fox. —

*57 *ca. 415—406 v. Chr.* AK[PA Adler rechts stehend auf Fels, Flügel geschlossen, eine Schlange bekämpfend; auf dem Felsen •• Rv: Krabbe, darunter ΣIΛA | ΣOИ. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 1. Mm. 10. gr. 1,35. Ꞥ Hexas = 24 Litren Silbers. Feinster Stil. Vorzüglich u. sehr selten.
180.

*58 ИOИITИA[ΓAPꓘA (r. beginnend). Zwei Adler r. (der im Vordergrunde aufblickend, Flügel geschlossen, der andere den Kopf senkend, Flügel ausgebreitet) auf einem bauchaufwärts rechtshin auf einem Felsen liegenden Hasen; i. F. l. Zikade l. (nicht sichtbar). Rv: Quadriga r. sprengend, den Lenker bekränzt die l. schwebende Nike; i. A. Krabbe abwärts. B. M. C. 57. Mm. 25. gr. 17.20. Euböische Tetradrachme von wundervollem Stil. Eines der Meisterwerke aus der Blütezeit griechisch-sizilischer Stempelschneidekunst. Cabinettstück ersten Ranges, vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.
2250.

59 AKPAΓ ANTIN ON (l. unten beginnend) Adler l. auf einem bauchaufwärts l. auf einem Felsen liegenden Hasen, Flügel ausgebreitet; am Felsen Kammmuschel. Rv: Krabbe über einem breiten stachlichten Seefisch mit offenem Maul l.; i. F. l. Kammmuschel, r. Miesmuschel. B. M. C. 59. Mm. 25 x 33. gr. 16,52. Tetradrachme von wundervollem Stil. Eines der Meisterwerke aus der Blütezeit griechisch-sizilischer Stempelschneidekunst. Cabinettstück ersten Ranges, treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
2000.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —
(Das in den Tier- und Pflanzenbildern, Taf. VII. 3, abgebildete Exemplar.)

60 **Camarina.** *ca. 461—405 v. Chr.* Korinthischer Helm l. auf Rundschild. Rv: KAM (r. abw.) AЯI (l. aufw.) Zwergfächer-Palmbaum zwischen zwei Beinschienen. Leicht vertiefte Rundung. B. M. C. 7. Vgl. auch Imh. Tier- und Pflanzenbilder, p. 59, Taf. X. 5. Mm. 22. gr. 8,02. Euböische Didrachme von sehr feinem Stil. Etwas oxydiert, sonst treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
1000.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

61 [KAMAPIИAIOИ] Kopf des Herakles l. unbärtig mit Löwenfell. Rv: Viergespann r. sprengend, die dasselbe mit Treibstab und Zügeln lenkende Athena (im Doppelchiton, mit attischem Helm mit Busch und Aegis auf der Brust) bekränzt die l.
1250,

schwebende Nike; auf der bandartigen Abschnittlinie die Künstlersignatur: ΕΞΑ-ΚΕΣΤΙΔΑΣ (sehr deutlich); i. A. zwei Amphoren. B. M. C. 14. Mm. 24. gr. 16,15. Euböische Tetradrachme feinsten Stils, von der Hand des Meisters Exakestidas. Uncentrisch im Av., sonst treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*62 **Catana.** *ca. 461—415 v. Chr.* ΚΑΤΑΝΑΙΟΝ (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Lorbeer im kurzen, gelockten Haar, hinter dem Kopfe Delphin aufwärts. Rv: Lenker im langen Chiton führt Quadriga im Schritt r. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 25/26. Holm, Gesch. Sizil. pl. IV. 5. Mm. 26. gr. 16,40. Tetradrachme von wundervollem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit. 300.

63 *ca. 415—403 v. Chr.* ΚΑΤΑΝΑΙΩΝ (l. aufw.) Jugendlicher männlicher Kopf l., Band im kurzen Haar. Rv: Quadriga l. sprengend, den Lenker (im langen Chiton), der Zügel und Treibstab hält, bekränzt die r. schwebende Nike. Dreifache Abschnittlinie; i. A. H. B. M. C. 27. Mm. 26. gr. 17,05. Tetradrachme von feinstem Stil. Etwas oxydiert, sonst vortreffliches Exemplar von grosser Seltenheit. 2500.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*64 Kopf des Apollon v. v., etwas l., mit dreifachem Lorbeerkranz im frei herabwallenden Haar; r. die Künstlersignatur: ΗΡΑΚΛΕΙΔΑΣ (abw.) Rv: ΚΑΤΑΝΑΙΩΝ (i. A.) Quadriga l. sprengend; den Lenker (im langen Chiton), der Treibstab und Zügel hält, bekränzt die r. schwebende Nike (in aufrechter Haltung); i. A. Fisch l. B. M. C. 32. Mm. 29. gr. 16,55. Tetradrachme des Meisters Herakleidas von feinstem Stil. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit. 2100.

— Vorher in der Sammlung Wigan. —

*65 Kopf des Apollon ganz von vorne, Eichenkranz im Haar, das in der Mitte gescheitelt, r. und l. in Locken herabwallt; i. F. l. gespannter Bogen (senkrecht), r. Lyra, durch die Locken halb verdeckt; unter dem Halsabschnitt ΑΠΟΛΛΩΝ Rv: ΚΑΤΑΝΑΙΩΝ (i. A.) Quadriga r. sprengend, den Lenker, der Treibstab und Zügel hält, bekränzt die r. fliegende Nike; hinter den Pferden jonische Säule *(Meta)*; i. A. Flusskrebs r. B. M. C. 34. Mm. 26. gr. 17,30. Tetradrachme des Meisters Choirion von feinstem Stil. Eines der Meisterwerke griechisch-sizilischer Stempelschneidekunst. Cabinettstück allerersten Ranges. Vorzügliches Exemplar, von grösster Seltenheit. 4825.

66 ΑΜΕΝΑΝΟΣ (oben) Kopf des Flussgottes Amenanos l. mit einem Horn über der Stirn und Band im kurzen Haar, von zwei Fischen und einem Hummer umgeben; unter dem Halsabschnitt die Künstlersignatur ΕΥΑΙ. Rv: ΚΑΤΑΝΑΙΩ | Ν (i. A.) Quadriga r. sprengend, die Lenkerin (im langen Chiton), welche Treibstab und Zügel hält, wird von l. schwebender Nike bekränzt. B. M. C. 37. Mm. 18. gr. 4,15. Drachme feinsten Stils, von der Hand des Meisters Euainetos. schön u. sehr selten. 50.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

67 **Gela.** *Vor 466 v. Chr.* Bärtiger Krieger im Chiton, Gürtel um den Leib, wehenden Mantel und Helm mit Busch, r. gallopierend, Kopf l., mit der Lanze in der erhobenen R. nach rückwärts stossend, die Zügel in der L. Rv: ΓΕΛΑΣ (oben). Vorderteil eines Stieres mit bärtigem Menschengesicht, l. schwimmend. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 16 ff. Mm. 20. gr. 8,50. Euböische Didrachme von köstlichem archaischen Stil. Vorzügliches Exemplar von grösster Seltenheit. 185.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*68 ΓΕΛΑΣ (oben) Vorderteil des Stieres mit bärtigem Menschengesicht r. schwimmend; unten Oelzweig. Rv: Quadriga im Schritt r., von bärtigem Lenker (im langen Chiton) mit den Zügeln gelenkt; oben Oelkranz. B. M. C. 43. Mm. 25. gr. 77,14. Euböische Tetradrachme von schönem archaischen Stil. sehr schön u. selten. 41.

*69 *ca. 466—415 v. Chr.* ΓΕΛΑΣ (oben) Vorderteil des Stieres r., ähnlich wie vorher. Rv: Quadriga wie vorher, oben bekränzt r. schwebende Nike die Pferde; i. A. Kranich (?) B. M. C. 51. Mm. 25. gr. 17,58. Tetradrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.
82.

*70 *ca. 415—405 v. Chr.* ΓΕΛΑΣ (oben) Vorderteil des Stieres mit bärtigem Menschengesicht l. schwimmend. Rv: ΣΩΣΙΠΟΛΙΣ (l. aufw.) Kopf der Sosipolis l. mit Ampyx, Sphendone und Halsband. B. M. C. 2. Mm. 10. gr. 1 15. AV Litra = 20 Litren Silbers. Feinster Stil. Vorzüglich u. sehr selten.
425.

*71 ΣΑΛƎΓ (oben) Vorderteil des Stieres mit bärtigem Menschengesicht, wie vorher; oben Getreidekorn. Vertiefte Rundung. Rv: Quadriga r. sprengend, von Nike (im langen Chiton) mit Treibstab und Zügeln gelenkt; oben Adler r. fliegend (schwach ausgeprägt); i. A. Kammmuschel. B. M. C. 57. Mm. 27. gr. 17,33. Euböische Tetradrachme des feinsten Stils. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
300.

72 **Heraclea Minoa.** *Anfang des 4. Jahrh. v. Chr.* Weiblicher Kopf r. mit dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, im gewellten Haar Schilfkranz; umher vier Delphine. Rv: Quadriga r. sprengend; oben bekränzt l. schwebende Nike den Lenker; i. A. ראש טלקרת (Resh Melkart). B. M. C. p. 251.6. Mm. 24. gr. 16,87. Euböische Tetradrachme von sehr feinem, dem syrakusanischem Vorbilde ganz nahe kommenden Stil und hohem Relief. Prachtexemplar u. selten.
140.

— Aus Sammlung von Gansauge, das bisher im Kgl. Münzcabinett ausgelegene Exemplar. —

*73 **Himera.** *ca. 472—415 v. Chr.* ΣΟΤΗΡ (r. abw.). Die Nymphe Himera stehend v. v., Kopf l., im Chiton und Himation, die L. erhoben, mit der R. aus einer Schale über Altar (mit Opferfeuer) opfernd; hinter ihr Kerykeion mit Taenia geschmückt, senkrecht. Leicht vertiefte Rundung. Rv: IMERAIOИ (i. A.) Nackter Reiter, in der L. Peitsche, von dem n. l. sprengenden Pferde herabgleitend. Perlkreis. B. M. C. etc. —. Zuerst publiziert von Sir Herman Weber (Num. Chron. XII. 1892. p. 187); dann von E. J. Seltman (Z. f. N. XIX. p. 166 ff.) und K. F. Kinch (Z. f. N. XIX. p. 142 [über den Beinamen σωτήρ »Retter«]), und A. v. Sallet (Z. f. N. XXI. p. 200). Mm. 21. gr. 8,62. Euböische Didrachme von köstlichstem archaischen Stil. Cabinettstück allerersten Ranges. Prachtexemplar von grösster Seltenheit.
4500.

— Es sind nur drei Münzen dieses Typus bekannt. —

*74 **Leontini.** *ca. 500—466 v. Chr.* NO NIT N OƎΛ (r. in der Mitte beginnend). Kopf des Apollon r. mit Lorbeer; das Haar ist in einem Zopfe um den Hinterkopf gelegt, eine lange Locke hinter dem Ohr und Haare an der Schläfe herabfallend; umher drei Lorbeerblätter; unter dem Halsabschnitt Löwe r. laufend. Rv: Quadriga im Schritt r., der Lenker (im langen Chiton) wird von l. schwebender Nike bekränzt; i. A. r. laufender Löwe (schwach ausgeprägt). B. M. C. 10 Var. Mm. 27. gr. 17,20. Euböische Tetradrachme von kräftigem archaischen Stil. Treffliches Exemplar u. sehr selten.
510.

75 ΟИΙΤΝΟƎΛ (l. unten beginnend). Löwenkopf r., Maul offen, Zunge ausgestreckt; umher vier Gerstenkörner. Leicht vertiefte Rundung. Rv: Reiter, nackt, r. sprengend, die Zügel in der L., Peitsche in der R. B. M. C. 14. Mm. 21. gr. 8,45. Euböische Didrachme von kräftigem archaischen Stil. Vorzüglich u. selten.
37.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*76 *ca. 466—422 v. Chr.* Kopf des Apollon l. mit Lorbeer; das Haar hinten im Wulst, einige Locken fallen vorn und hinten über die Ohren. Rv: N ONITN OƎ Λ (unten r. beginnend). Löwenkopf l., Maul offen, Zunge ausgestreckt. Leicht vertiefte Rundung. B. M. C. 36. Mm. 25×29. gr. 17,15. Euböische Tetradrachme von wundervollem Stil, auf ungewöhnlich breitem Flan. Prachtexemplar u. selten.
305.

77 **Messana.** *ca. 420—396 v. Chr.* ИOIИAΣΣ ƎM (unten r. beginnend) Hase r. springend; unten Delphin l. Rv: ΜΕΣΣ-ΑΝΑ (unten r. beginnend). Maultierbiga im Schritt r., von einer stehenden Gestalt (im langen Chiton) mit Treibstab und Zügeln gelenkt (Nymphe Messana); i. A. zwei Delphine sich gegenüber. B. M. C. 41. Mm. 26. gr. 17. Euböische Tetradrachme von feinstem Stil. Prachtexemplar und selten.

89.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —
(Das in den »Tier- und Pflanzenbildern«, Taf. II. 10. abgebildete Exemplar.)

*78 ΜΕΣΣ]ΑΝΙΟΝ (l. beginnend) Hase r. laufend; unten Hippokamp l. Rv: Maultierbiga im Schritt l., die Lenkerin (im langen Chiton) wird von der r. schwebenden Nike bekränzt. B. M. C. 52. Mm. 25. gr. 16,90. Euböische Tetradrachme von feinstem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.

350.

79 ΜΕΣΣΑΝΙΩΝ (oben r. beginnend). Hase l. laufend; unten Adler l. (Flügel geschlossen), auf Fels, eine Schlange bekämpfend. Rv: Maultierbiga im Schritt l.; die Lenkerin (im langen Chiton) wird von r. schwebender Nike bekränzt; i. A. Fisch (?) l.; auf der Bodenlinie die Künstlersignatur Κ]ΙΜΩ[Ν. B. M. C. 56. Mm. 27. gr. 17. Euböische Tetradrachme des feinsten Stils von der Hand des Meisters Kimon. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

700.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*80 **Naxus.** *ca. 461—415 v. Chr.* Kopf des Dionysos r. bärtig mit Epheukranz; das Haar hinten in einem Knoten gebunden. Rv: Ν ΑΧΙ ΟΝ (l. oben beginnend) Satyr sitzend v. v., Kopf l., bärtig, mit Tierohren und Pferdeschweif, mit der R. den Kantharos zum Munde führend, die L. aufgestützt. Leicht vertiefte Rundung. B. M. C. 27. Mm. 28. gr. 16,88. Euböische Tetradrachme von herrlichem Uebergangsstil. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan von grosser Seltenheit. **F. D. C.**

2225.

*81 Kopf des Dionysos r., wie vorher, vielleicht etwas freier im Stil. Rv: Ν Α ΧΙ ΟΝ (unten beginnend, von r. nach l.) Satyr, ähnlich wie vorher, nach l. sitzend, mit der R. den Kantharos zum Munde führend, die L. auf das hochgezogene Knie gestützt. Leicht vertiefte Rundung. B. M. C. 9. Mm. 19. gr. 4,35. Euböische Drachme von wundervollem Uebergangsstil. Cabinettstück ersten Ranges. Avers und Revers einzigartig im Raume stehend. Prachtexemplar, wohl das schönste der bekannten Exemplare und deshalb von grösster Seltenheit.

2225.

82 *ca. 415—403 v. Chr.* Kopf des Dionysos r., bärtig, mit breitem, mit Epheuranken verziertem Bande im Haar. Perlkreis. Rv: ΝΑΞΙΟΝ (r. abw.) Satyr, auf einem Felsen sitzend v. v., Kopf l., bärtig mit Tierohren und Pferdeschweif, mit der R. den Kantharos zum Munde führend, in der L. den Thyrsos, auf dem unten eine Blume wächst; l. entspriesst ein Epheustrauch. Linienkreis. B. M. C. 18. Mm. 26. gr. 17. Tetradrachme von feinstem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.

800.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

83 **Segesta.** *ca. 500—480 v. Chr.* ΙΜƎΘΙΣΑΤΣƎϽƎΣ (r. oben beginnend). Kopf der Nymphe Segesta r. mit Band im Haar, das hinten aufgenommen ist und kurz wieder herabfällt, und Halsband. Rv: Hund r. stehend, Kopf gesenkt. B. M. C. 5. Mm. 20. gr. 8,22. Didrachme von gutem archaischen Stil. schön u. sehr selten.

20.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —
Der hier spürend dargestellte Hund bezeichnet nach Holm, Sizilien p. 599 f., den Flussgott Krimisos.

*84 *ca. 415—409 v. Chr.* Kopf der Nymphe Segesta r. (vom Didrachmenstempel) mit Ohrring, das Haar in sternverzierter Sphendone, über der Stirne Ampyx. Rv: ΣΕΓ]ΕΣΤΑΙΩΝ (l. oben). Nackter jugendlicher Jäger r. stehend, das l. Bein auf Felsen gestellt, den l. mit der Chlamys umwickelten Unterarm aufstützend, in der Hand zwei knorrige Wurfspeere, die L. an der Hüfte, Petasos im Nacken

3325.

hängend, Riemen über der l. Achsel und Brust, Stiefel an den Füssen; zwei Hunde begleiten ihn, der im Vordergrund zwischen den Beinen des Jägers am Boden schnuppernd, der andere den Kopf hebend. B. M. C. 30 Var. Mm. 27. gr. 16,48. Euböische Tetradrachme, Av. von etwas hartem, Rev. von wundervollem Stil und herrlicher Komposition. Cabinettstück allerersten Ranges. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

85 Darstellung ähnlich wie auf dem Revers der vorigen Münze, nur der schnuppernde Hund im Vordergrund ist dargestellt; i. F. unten r. schräggestellte Herme (bärtiger Kopf mit spitzem Hut [?]). Rv: .... ΕΣΤΑ ... (i. A.) Quadriga r. sprengend; den Lenker (im langen Chiton), der mit beiden Händen die Zügel und in der R. drei Aehren hält, bekränzt l. schwebende Nike. B. M. C. 34. Mm. 25. gr. 17,48. Euböische Tetradrachme von feinstem Stil, der Kopf des Jägers nicht ausgeprägt, sonst vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.
330.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*86 **Selinus.** *ca. 466—415 v. Chr.* ... ΟΝΤΙ ... Flussgott Selinos, nackt, l. stehend, gehörnt, mit der R. aus Schale über flammendem Altar opfernd, im l. Arm Lorbeerzweig; i. F. r. Eppichblatt, im Vordergrunde des Altars Hahn l. stehend, hinter dem Gotte Stier mit gesenktem Kopfe l. schreitend, auf Basis. Rv: Quadriga im Schritt r., von der stehenden Artemis mit den Zügeln gelenkt; neben ihr Apollon r. stehend, bogenschiessend; i. A. Getreidekorn. B. M. C. 31. Mm. 26. gr. 17,08. Euböische Tetradrachme von schönem Uebergangsstil. sehr schön u. selten.
96.

87 ΣΕΛΙ ΝΟ ΝΟ⊥ Ι ΟΝ (oben r. beginnend). Herakles nackt r., mit der R. Keule schwingend, mit der L. den r. springenden Stier bei den Hörnern packend, das l. Bein gegen ihn gestemmt. Rv: ΗΥΥ - ΑΣ (oben) Der Flussgott Hypsas nackt, l. stehend, gehörnt, mit der R. aus Schale über Altar (auf Stufen, von einer Schlange umwunden), opfernd, in der gesenkten L. Lorbeerzweig; i. F. r. oben Eppichblatt, unten Reiher r. schreitend. B. M. C. 34. Mm. 24. gr. 8,43. Euböische Didrachme von wundervollem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
545.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

88 **Syracusa.** *Nach 467 v. Chr.* ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ (r. abw.) Weiblicher Kopf r. mit breitem Bande, um das eine doppelte Schnur läuft, im Haar, das in dickem Knaufe daraus hervorquillt, Doppelring im Ohr und Halsband, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga im Schritt r., von einer Gestalt im langen Chiton mit Treibstab und Zügeln gelenkt, die Pferde von der schwebenden Nike bekränzt. Du Ch. 41. Mm. 25. gr. 17,18. Euböische Tetradrachme von grossem Uebergangsstil. sehr schön u. selten.
40.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*89 ΣΥ.].ΡΑ ΚΟΣΙ ΟΝ (r. oben beginnend) Weiblicher Kopf r. mit Sphendone, Ampyx über der Stirne und Ohrring, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga und Lenker, wie vorher; i. A. Heuschrecke r. Du Ch. 51. Mm. 24. gr. 17,10. Euböische Tetradrachme von wundervollem Uebergangsstil und ungewöhnlich hohem Relief. Vorzüglich u. sehr selten.
350.

90 ΣΥRΑΚΟΣΙΟΝ (r. abw.) Weiblicher Kopf r. mit Sakkos (mit Mäander über gezackter Linie), die Ampyx mit Kranz verziert, Doppelring im Ohr und Halsband, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga und Lenker, wie vorher. Du Ch. 59. Mm. 24. gr. 17,33. Euböische Tetradrachme von wundervollem Uebergangsstil und ungewöhnlich hohem Relief, die beiden Seiten gleichmässig vollkommen ausgeprägt. Vorzüglich u. sehr selten.
290.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts, das bisher ausgelegene Exemplar. —

91 *ca. 415—405 v. Chr.* ΣVΡΑΚΟΣΙΟ Ν (oben) Weiblicher Kopf l. mit Doppelring im Ohr und Perlhalsband, das Haar in Wulst, von vier gleichger chteten Delphinen umgeben; unter dem Halsabschnitte die vollständige Künstlersignatur: EVMHNOV
500.

Rv: Viergespann l. sprengend, die lenkende Gestalt (im langen Chiton) von r. schwebender Nicke bekränzt. B. M. C. 141. Mm. 24. gr. 17,20. Euböische Tetradrachme des Meisters Eumenos. Wundervoller Kopf von ungewöhnlich hohem Relief. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —
Das bisher im kgl. Münzkabinett ausgelegene Exemplar.

*92 ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΙ/ (oben) Weiblicher Kopf l. mit gekreuztem Bande im Haar, das dadurch hinten im Wulst zusammengehalten wird, Doppelring im Ohr und Halsband mit Kleinod; hinten die Künstlersignatur ΕΥΜΗΝ — ΟΥ; von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga mit Lenker, wie vorher, i. A. die undeutliche Künstlersignatur ΕΥΜΗΝΟV. B. M. C. 144. Mm. 27. gr. 17,05. Euböische Tetradrachme des Meisters Eumenos von schönem Stil. Schön u. sehr selten.

135.

*93 ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΙ/ (oben) Weiblicher Kopf l. mit Doppelring im Ohr und Halsband, das Haar hinten im Wulst, hinten ΕV von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga und Lenker wie vorher, unter den Pferden ΕΥ i. A.: Delphin r. einem Fisch nachjagend. B. M. C. 146. Mm. 27. gr. 17,05. Euböische Tetradrachme des Meisters Eumenos von prächtigem Stil auf ungewöhnlich breitem Flan. Prachtexemplar u. sehr selten.

205.

94 Weiblicher Kopf l. mit sterngeschmückter Sphendone und Ampyx, auf der Delphin l. über Wogen (?), Doppelring im Ohr und Perlhalsband, von vier gleich gerichteten Delphinen umgeben; unter dem Halsabschnitt: ΕΥΜΕΡΟ — Υ Rv: Quadriga r. sprengend, den dieselbe mit Treibstab und Zügeln lenkenden bärtigen Mann bekränzt die l. schwebende Nike; sie hält mit beiden Händen Kranz und darunter ein Täfelchen mit der Künstlersignatur ΕΥΑΙΝ | ΕΤΟ; der Zügel des äussersten Pferdes l. schleift; i. A. zwei Delphine sich gegenüber. B. M. C. 150. Mm. 24. gr. 17,27. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil von der Hand der beiden Meister Eumenos und Euainetos. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

215.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

95 ΣΥ ΡΑΚ ΟΣ Ι ΟΝ (l. oben beginnend) Weiblicher Kopf l. mit Doppelring im Ohr, Halsband mit Kleinod, Aehrenkranz im Haar, das im Wulst aufgesteckt ist; unter dem Halsabschnitt die Künstlersignatur ΦΡΥΓΙΛΛ[ΟΣ, von vier gleich gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga r. sprengend von Nike mit den Zügeln gelenkt; oben l. schwebende Nike die Lenkerin bekränzend; i. A. ΕΥΘ (r. oben) Skylla r. schwimmend, mit der L. Dreizack schulternd, mit der R. einen r. vor ihr schwimmenden Fisch haschend, hinter ihr Delphin r. B. M. C. 156. Mm. 26. gr. 17,15. Euböische Tetradrachme von der Hand des Meisters Phrygillos, von wundervollem Stil. Cabinettstück ersten Ranges, vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.

1000.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

*96 *ca. 405—345 v. Chr.* [ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ] (l. abw.) Weiblicher Kopf l. mit sternverzierter Sphendone und Ampyx, dreifachem Ohrgehänge und Halsband; hinten achtstrahliger Stern. Rv: Herakles r. knieend, Kopf fast v. v., auf Felsboden, den ihn linkshin anspringenden Löwen würgend. B. M. C. —, Du Ch. 160. Regling, Cat. Warren 353. Vgl. auch Löbbecke: Der Münzfund von Avola: Z. f. N. XVII. p. 177 ff. u. pl. X. 11 ff. Mm. 14. gr. 5,80. AV = 100 Litren Silbers, von feinstem Stil. Cabinettstück ersten Ranges, treffliches Exemplar von grosser Seltenheit. — Aus dem Funde von Avola. —

1500.

97 ΣΥΡΑ (l. abw.) Männlicher Kopf l., das Haar gelockt; hinten Getreidekorn. Rv: ΣΥΡ]ΑΚΟ... auf der gekehlten Bodenleiste. Pferd r. springend. Spuren des Quadratum incusum. B. M. C. 72 Var. Regling, Cat. Warren 354. Mm. 12. gr. 2,90. AV = 50 Litren

720.

Silbers vom feinsten Stil auf sehr breitem Flan. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

*98 [ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ] Weiblicher Kopf (Arethusa) l. mit dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, das Haar reich gelockt und im Wulst aufgesteckt, ist mit einem Kranz von Schilfblättern geschmückt; umher vier Delphine in verschiedener Richtung; unter dem Halsabschnitt: ΕΥΑΙΝΕ. Rv: Quadriga l. sprengend; den Lenker, der Treibstab und Zügel hält, bekränzt die r. fliegende Nike. Bodenleiste; i. A. l. Schild, r. Helm, in der Mitte Harnisch zwischen zwei Beinschienen. B.M.C. 175. Mm. 35. gr. 41,97. Euböische Dekadrachme von der Hand des Meisters Euainetos, mit seiner vollständigen Signatur, von herrlichem Stil, ein anerkanntes Meisterwerk der griechisch-sizilischen Stempelschneidekunst. Av. vorzüglich, Rv. oxyd. s. g. u. von grosser Seltenheit.

1075.

*99 ΣΥΡΑΚΟΣΙΟ[Σ (oben). Weiblicher Kopf l. mit Doppelring im Ohr und Perlhalsband, das Haar im Wulst; vorn ein Diptychon mit ΕΥΚΛ | ΕΙΔΑ; von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l. springend, den Lenker bekränzt die r. schwebende Nike; i. A. ΕΥΜΗΝΟΥ. B. M. C. 193. Mm. 25. gr. 17,07. Euböische Tetradrachme von der Hand der Meister Eukleides und Eumenos, feinster Stil, treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

175.

100 [ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ] (oben l. beginnend). Weiblicher Kopf l. mit breitem Band im Haar, das flatternd daraus hervorquillt, Doppelring im Ohr und Halsband mit Kleinod, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l. sprengend, die dieselbe mit Treibstab und Zügeln lenkende Gestalt wird von r. fliegender Nike bekränzt; i. A. Delphin l. B. M. C. 196. Mm. 25. gr. 17,28. Euböische Tetradrachme von der Hand des Meisters Eukleides, wundervoller Stil, Prachtexemplar u. selten.

355.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

101 ΣΥΡΑΚΟ]ΣΙΩΝ (oben r. beginnend). Weiblicher Kopf l. mit netzartiger Sphendone und Ampyx, Perlhalsband und Ohrgehänge, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben; auf der Ampyx Κ, auf dem untersten Delphin ΚΙΜΩΝ (sehr deutlich). Rv: Quadriga l. sprengend, die dieselbe mit Treibstab und Zügeln lenkende Gestalt (im langen Chiton) wird von r. schwebender Nike bekränzt; i. A. l. Schild, r. Helm, in der Mitte Harnisch zwischen zwei Beinschienen. B.M.C. 202. Mm. 34. gr. 43,28. Euböische Dekadrachme von der Hand des grössten syrakusanischen Meisters Kimon, von herrlichem Stil, wundervollem Relief und Farbenton. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar dieses Meisterwerkes griechisch-sizilischer Stempelschneidekunst.

4300.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

102 Weiblicher Kopf l. mit sternbesetzter Sphendone und Ampyx, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben; unter dem Halsabschnitt die Künstlersignatur ΠΑ[ΡΜΕ. Rv: Quadriga l. sprengend, die r. schwebende Nike bekränzt den Lenker; i. A. Aehre mit Blatt l. (liegend). B. M. C. 212. Mm. 25. gr. 17,28. Euböische Tetradrachme feinsten Stils von der Hand des Meisters Parmenides. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

300.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*103 ΣΥΡΑ ΚΟΣΙΩΝ (r. unten beginnend). Weiblicher Kopf r. mit dreifachem Ohrgehänge und Halsband, das Haar im Schopfe gebunden, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l. sprengend, die dieselbe mit den Zügeln in der L. lenkende Persephone (im langen Chiton und Schleier, Fackel

380.

in der R.) wird von der r. schwebenden Nike bekränzt; i. A. Aehre mit Blatt l. (liegend). B. M. C. 225. Mm. 25. gr. 17,33. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Vortreffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

104 ΣΥΡ Α[ΚΟΣΙΩΝ. Weiblicher Kopf r. mit Sphendone, die mit drei vierstrahligen Sternen geschmückt ist, und Ampyx, Doppelring im Ohr und Halsband mit Kleinod, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l. sprengend, den Lenker bekränzt die r. schwebende Nike; i. A. Aehre mit Blatt l. (liegend). B. M. C. 217. Regling, Samml. Warren 382. Vgl. auch Hill, coins of ancient Sicily p. 109 (pl. VII 3) "one of the best of the unsigned coins". Mm. 26. gr. 16,82. Euböische Tetradrachme von wundervollem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*105 *ca. 345—317 v. Chr.* ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ (l. aufw.) Kopf des Apollon l. mit Lorbeer; das Haar fällt hinten frei herab; hinten Dreifuss, schräg, auf Basis. Rv: ΣΩΤΕΙΡΑ (r. abw.) Kopf der Artemis r. mit Band im Haar, dreifachem Ohrgehänge, Perlhalsband und Köcher am Nacken; das Haar hinten im Wulst; hinten Dreifuss auf Basis. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 252. Mm. 18. gr. 6,42. El. = 100 Litren Silbers. Sehr feiner Stil. Cabinettstück ersten Ranges, Prachtexemplar von grösster Seltenheit.

106 ΖΕΥΣ Ε]ΛΕΥ[ΘΕΡΙΟΣ Kopf des Zeus Eleutherios l. mit Lorbeer. Rv: ΣΥΡΑ ΚΟΣΙ ΩΝ (oben r. beginnend) Pegasos l. fliegend, unter dem Bauch ∴. B. M. C. 265. Mm. 11. gr. 2,15. Ꞥ = 30 Litren Silbers. Prachtvoller Stil und ungewöhnlich hohes Relief. Vorzüglich u. sehr selten.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

107 Σ]ΥΡΑΚΟΣΙΩ Ν (r. abw.) Kopf des Zeus r. mit Lorbeer; hinten Keule. Rv: ΣΩ (unten) Pegasos r. fliegend. B. M. C. —, Imh. Monn. Gr. p. 30. 59 Var. Mm. 12. gr. 2,12. Ꞥ = 30 Litren Silbers. Sehr feiner Stil. Treffliches Exemplar u. sehr selten.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*108 *Regierung des Agathokles 317—289 v. Chr. I. Periode ca. 317—310 v. Chr.* Kopf des Apollon l. mit Lorbeer, das Haar leicht gewellt; unter dem Halsabschnitt Ξ. Rv: ΣΥΡ Α ΚΟ ΣΙΩΝ (oben beginnend) Biga r. sprengend, von einer Gestalt im langen Chiton mit Treibstab und Zügeln gelenkt; unten Triskelis. B. M. C. 337. Mm. 15. gr. 4,27. Euböische Ꞥ Drachme von sehr gutem Stil. Vorzüglich u. selten.

*109 Kopf der Persephone l. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar im Wulst. Rv: ΣΥΡΑΚ ΟΣΙΩΝ (oben beginnend) Stier l. schreitend, Kopf gesenkt. B. M. C. 344. Mm. 10. gr. 1,40. Euböischer Ꞥ Diobol von sehr feinem Stil, vorzügliches Exemplar u. sehr selten.

*110 *II. Periode ca. 310—307 v. Chr.* ΚΟΡΑΣ (l. aufw.) Kopf der Kora r. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar fällt hinten leicht herab und wird auch vor dem Halse sichtbar. Rv: ΑΓΑΘΚΛΕΙΟΣ (l. aufw.) Nike unterwärts bekleidet, r. stehend, in der gesenkten R. einen Hammer, die L. an ein Tropaion legend; i. F. r. Triskelis. B. M. C. 379. Mm. 26. gr. 16,70. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar und selten.

111 *III. Periode. ca. 307—289 v. Chr.* Kopf der Athena r. mit korinthischem Helm (mit Busch, auf dem Kessel Greif r. springend), Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar hinten geknüpft, dann lang herabfallend. Rv: ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΣ (oben) ΒΑΣΙΛΕΟΣ (unten) Geflügelter Blitz wagerecht; ganz unten Ě. B. M. C. 419. Mm. 17. gr. 5,72. Ꞥ=80 Litren Silbers. Sehr feiner Stil, Prachtexemplar **F. D. C.** u. selten.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*112 *Hiketas 287—278 v. Chr.* Kopf der Persephone (?) l. mit Aehrenkranz und Ohrgehänge; das Haar fällt hinten leicht herab und wird auch vor dem Halse sichtbar; hinten Biene aufwärts. Rv: Σ]ΥΡΑΚΟΣΙΩΝ (i. A.) Quadriga r. sprengend. von der Nike mit Treibstab in der erhobenen R. und Zügeln in der L. gelenkt; oben achtstrahliger Stern. B. M. C. 436. Mm. 24. gr. 12,70. Æ. 15 Litren. Sehr feiner Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.
500.

*113 *Hieron II. u. sein Haus 275—216 v. Chr.* Kopf der Philistis l. mit breitem Bande im Haar und Schleier, der auch vorne sichtbar wird. Rv: ΒΑΣΙΛΙΣΣΑΣ (oben) ΦΙΛΙΣΤΙΔ•Σ (i. A.) Quadriga im Schritt r., von der Nike mit den Zügeln gelenkt; oben l. Mondsichel, i. F. r. A. B. M. C. 554. Mm. 26. gr. 13,50. Æ. 16 Litren. Sehr schöner Stil, vorzügliches Exemplar u. selten.
145.

*114 Kopf der Demeter l. mit Aehrenkranz im Haar und Schleier, der auch vorn sichtbar ist; hinten geripptes Blatt. Rv: ΣΙΚΕΛΙΩΤΑΝ (i. A.) Quadriga r. sprengend, von der Nike mit Treibstab und Zügeln gelenkt; oben ΗΣ. B. M. C. 563. Mm. 22. gr. 6,85. Æ. 8 Litren von sehr feinem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. Leichter Doppelschlag unter dem Kinn, sonst Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
1500.

— Früher Northwick Collection Lot Nr. 230. —

*115 Kopf des Poseidon l., Band im gelockten Haar. Rv: ΙΕΡ — ΩΝΟΣ (unten) Verzierter Dreizack; oben r. und l. je ein Delphin abwärts. B. M. C. 603. Mm. 21. gr. 8,20. Æ. Feiner Stil, herrliche dunkelgrüne Pat. Prachtexemplar.
26.

*116 *Demokratie 215—212 v. Chr.* Kopf der Artemis r. mit Ohrgehänge und Halsband, Haar hinten im Knoten, an der Schulter Köcher. Rv: ΣΥΡΑ]ΚΟΣΙΩΝ (r. abw.) Eule r. stehend auf Stange; i. F. l. A. B. M. C. 665. Mm. 11. gr. 1,05. Æ. 1¼ Litren. Hübscher Stil. Vorzüglich u. sehr selten.
105.

*117 **Sizilische Punische Prägungen. Zeugitania. Carthago.** *ca. 410—310 v. Chr.* קרתחדשת [Kart Chadasat = »Neustadt Carthago«] (unten) Vorderteil eines gezäumten Pferdes r. sprengend, oben r. schwebende Nike, den Kopf des Pferdes bekränzend; i. F. r. Getreidekorn senkrecht. Rv: מחנת [Machandt = Lager] (i. F. l. u. r.) Dattelpalmbaum. Müller II. p. 74. 3. Mm. 25. gr. 16,97. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
700.

*118 Weiblicher Kopf l. mit dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, im gelockten Haar einen Kranz von Schilfblättern, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: שעממחנת [Am Machanat »Volk des Lagers«] (unten) Kopf und Hals eines Pferdes l., dahinter Dattelpalmbaum. Müller II. p. 75. 15. Mm. 25. gr. 17,12. Euböische Tetradrachme von feinstem Stil, nach schönstem syrakusanischem Vorbild. Prachtexemplar u. sehr selten.
105.

119 Weiblicher Kopf r., ähnlich wie vorher; davor Thymiaterion. Rv: Pferd r. schreitend, dahinter Dattelpalmbaum; r. oben l. schwebende Nike, den Kopf des Pferdes bekränzend; unten r. punische Lettern. Müller II. p. 77. 28. Euböische Tetradrachme von feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.
135.

— Aus Sammlung C. R. Fox. —

*120 Weiblicher Kopf l. mit dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, im gelockten Haar einen Kranz von Schilfblättern, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Pferd l. sprengend, dahinter Dattelpalmbaum. Müller II. p. 78. 40. Mm. 26. gr. 17,32. Euböische Tetradrachme von feinstem Stil nach schönstem syrakusanischem Vorbild. Prachtexemplar u. sehr selten.
280.

GRAECIA.

121 **Moesia inferior: Nicopolis ad Istrum.** *Kaiserzeit.* Kopf des Septimius Severus r. mit Lorbeer. Rv: ΕVΤV | ΧΩΣΤΟΙ | Σ ΚVΡΙΟΙC | ΝΙΚΟΠΟ | ΠΡΟC Ι in einem Lorbeerkranz. B. M. C., Berl. Mus. —, Pick, Die Münzen Nordgriechenlands. p. 373. 1344. Mm. 28. gr. 11,65. Æ. schön u. von grösster Seltenheit. 10.

— Die Münze, nur in zwei Exemplaren bekannt, ist unter dem Statthalter Ovinius Tertullus geprägt; die Inschrift ist als ein Glückwunsch oder eine Huldigung für den Kaiser, vielleicht anlässlich der Ernennung des Caracalla zum Augustus, aufzufassen. —

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*122 **Tomi.** *Kaiserzeit.* Geharnischtes Hüftbild des Gordianus III. l., Strahlenkrone auf dem Kopfe, die R. erhoben, in der L. Globus. Rv: ΜΗΤ ΡΟΠΟΝ ΤΟV ΤΟΜЄ ΩC. Der Kaiser zu Pferde r. sprengend, in der erhobenen R. die Lanze schwingend, gegen einen niedersinkenden Feind. B. M. C., Berl. Mus. —, Mionnet I. p. 363. 60. Mm. 35. gr. 25,40. Æ. Medaillon. Treffl. Pat. sehr schön und von grösster Seltenheit. 40.

*123 **Thracia. Abdera.** *ca. 500—450 v. Chr.* Σ Μ ΟΡ (oben l. beginnend) Greif l. sitzend, Flügel erhoben, rund, gefiedert, r. Vordertatze erhoben, Schnabel offen, Zunge herausgestreckt; l. unten vor dem Greifen kleiner nackter Satyr v. v., in grotesker Stellung tanzend. Rv: Vierfach geteiltes Quadratum incusum. B. M. C. 4. Berl. Mus. 14. Mm. 27. gr. 14,81. Phönizische Tetradrachme von feinem archaischen Stil. Vorzüglich u. sehr selten. 455.

*124 *ca. 450—430 v. Chr.* ΚΑ Λ ΛΙΔ ΑΜΑ Σ (oben l. beginnend). Greif l. sitzend wie vorher, unter den Hinterfüssen Fisch l. Rv: ΑΒΔ ΗΡ ΙΤΕ ΩΝ um ein vierfach geteiltes Linienviereck, das Ganze im Quadratum incusum. B. M. C. 19. Berl. Mus. —. Mm. 25. gr. 14,95. Phönizische Tetradrachme von schönem Stil. Sehr schön u. sehr selten. 290.

*125 Greif l. sitzend, ähnlich wie vorher; l. unten Kantharos (etwas schräg gestellt). Rv: ΕΠΙΣΜΟ ΡΔΟΤ ΟΡΜΟ ΚΑΛ um ein Linienviereck, das Ganze im Quadratum incusum. B. M. C. 22. Berl. Mus. 30. Mm. 26. gr. 14,82. Phönizische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten. 320.

*126 *ca. 408—350 v. Chr.* ΑΒΔΗΡΙ (oben) Greif l. aufspringend, Flügel wagrecht, spitz, gefiedert. Rv: ΠΟΛΥΚΡΑΤΗΣ (l. aufw.) Artemis im langen Gewande r. stehend, in der L. Bogen mit aufgelegtem Pfeil, in der gesenkten R. Kranz; neben ihr im Vordergrunde Hirsch r. stehend. Quadratum incusum. B. M. C. p. 231. 52. β Var. Berl. Mus. 63. Mm. 22×26. gr. 10,42. Persische Didrachme von schönem Stil. Gel., sonst vortreffliches Exemplar von grosser Seltenheit. 455.

*127 **Aenus.** *ca. 450—400 v. Chr.* Kopf des Hermes r. mit Petasos; das Haar kurz und im Zopf um den Hinterkopf gelegt. Rv: ΑΙΝΙ (oben) Ziegenbock r., fast schreitend; unten r. unbärtige, ithyphallische Herme r. mit Petasos auf Thron, an dem hinten ein Kranz hängt. Quadratum incusum. B. M. C. 3. Berl. Mus. 7. Mm. 24. gr. 17. Reduzierte euböische Tetradrachme von trefflichem archaischen Stil. Vorzüglich u. selten. 215.

*128 *ca. 411—409 v. Chr.* Kopf des Hermes r. mit Petasos; das Haar kurz und im Zopf um den Hinterkopf gelegt. Auf dem Petasos ΑΙΝΙ. Rv: Α Ν Τ Ι Α [Δ] Α Σ (oben l. beginnend) um ein Linienviereck, worin Ziegenbock r., fast schreitend; davor i. F. r. gehörnter ziegenfüssiger Pan r. stehend, in der gesenkten R. Lagobolon, die L. über die Augen haltend (αποσκοπῶν). Quadratum incusum. B. M. C. —, Berl. Mus. 11. Mm. 24. gr. 16,12. Reduzierte euböische Tetradrachme von köstlichem, kraftvollen Stil und ungewöhnlich hohem Relief. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit. 1325.

*129 *Um 400 v. Chr.* Kopf des Hermes r. mit Petasos; das Haar hinten gelockt. Rv: AIN[I (oben) Ziegenbock r., fast schreitend; i. F. r. Kerykeion senkrecht. Quadratum incusum. B. M. C. 5. Berl. Mus. 9. Mm. 23. gr. 16,27. Reduzierte euböische Tetradrachme von gutem Stil. sehr schön u. selten.
115.

130 **Byzantium.** *ca. 277—270 v. Chr.* Kopf der Demeter r., Aehrenkranz im Haar, Ohrgehänge und Halsband, am Hinterkopf Schleier. Rv: ΥΠ (oben r.) Poseidon unterwärts bekleidet, r. sitzend auf Felsen, in der vorgestreckten R. Akrostolion, mit der L. Dreizack schulternd; i. F. r. Monogr.; i. A. Mag: ΕΠΙΜΕΝΙΣΚΟΥ. B. M. C. 25. Berl. Mus. 30. Mm. 26. gr. 13,60. Phönizische Tetradrachme. schön u. selten.
46.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*131 *Kaiserzeit.* Geharnischte Büste des Caracalla r. mit Strahlenkrone. Rv: ΕΠΙΤΑΙΛ-ΚΑΠΙΤΩΛΕΙΝΟΥ (Umschrift l. unten beginnend) ΒΥΖΑΝΤΙ | ΩΝ (i. A.) Der Kaiser in Rüstung mit flatterndem Mantel r. reitend in der R. eingelegte Lanze; vor dem Pferde l. sitzender Gefangener mit phrygischer Mütze, die Hände auf dem Rücken gebunden. B. M. C. 74. Var. Berl. Mus. 85. Mm. 37. gr. 38,32. Æ. Medaillon. Treffl. Pat. sehr schön u. sehr selten.
60.

*132 Büste des Caracalla, wie vorher. Rv: ЄΠΙΤΙΤ · ΑΙΛ · ΚΑΠΙΤΩΛ ЄΙΝΟΥ ΒΥΖΑΝ ΤΙΩΝ (unten l. beginnend) Caracalla und Geta in Toga stehend, einander zugekehrt, sich die Hände reichend; zwischen ihnen am Boden eine Spielurne, worin Palmzweig steckt. B. M. C. 75. Berl. Mus. 87. Mm. 37. gr. 37,37. Æ. Medaillon. Braune Pat. sehr schön u. sehr selten.
115.

*133 **Maronea** *2.—1. Jahrh. v. Chr.* Kopf des jugendlichen Dionysos r. mit Diadem und einem Kranz von Epheu und Weintrauben im Haar, vorne über der Stirne zwischen den Beeren des Kranzes Ζ. Rv: ΔΙΟΝΥΣΟΥ (r. abw.) ΣΩΤΗΡΟΣ (l. abw.) ΜΑΡΩΝΙΤ[ΩΝ (i. A.) Jugendlicher Dionysos, nackt, l. stehend, in der R. Traube, am l. Arm Gewand und zwei kurze Speere; unten l. u. r. i. F. Monogramme. B. M. C. 54. Var. Berl. Mus. 56 Var. Mm. 32. gr. 15,50. Euböische Tetradrachme. Vorzüglich und sehr seltene Variante.
20.

*134 **Perinthus.** *Kaiserzeit.* ΠΟΠΠΑΙΑ [ΣΕΒΑΣΤΗ] Büste der Poppaea r. mit Stephane. Rv: Π — Ε (oben) Kopfschmuck der Isis im Oelkranz. B. M. C. 15. Mm 23. gr. 8,87. Æ pat. Gutes Porträt. schön u. von grösster Seltenheit.
31.

*135 Geharnischte Büste des Septimius Severus r. Rv: ΦΙΛΑΔЄΛΦЄΙΑ Π ЄΡΙΝΘΙΩΝ ΝЄ (Legende, unten l. beginnend) ΩΚΟΡΩΝ (i. A.) Herakles r. schreitend, das Löwenfell umgehängt, mit beiden Händen den erymanthischen Eber auf dem Nacken tragend; r. unten das Fass, in dem Eurystheus n. l. sitzt, die Hände vor Schreck erhebend. B. M. C. —, vgl. Mionnet S. II. p. 1286 und Berl. Mus. 40. pl. V. 54. Mm. 40. gr. 29,85. Æ. Medaillon. Stempelriss, schön u. von grosser Seltenheit.
260.

136 — **Insulae: Samothrace.** *ca. 300 v. Chr.* Kopf der Athena l. im korinthischen Helm mit Busch (am Helmkessel Schlange l.) Rv: ΣΑΜΟ (r. abw.) ΜΗΤΡΟΝΑ (l. abw.) Kybele l. thronend, mit Kalathos, Chiton und Peplos, in der ausgestreckten R. Schale, die erhobene L. am Scepter; unter dem Throne kleiner Löwe l. sitzend. B. M. C. 1. Berl. Mus. 2. Mm. 22. gr. 6,60. Euböische Didrachme von sehr feinem Stil, und wundervollem Relief. Das Profil des Kopfes durch Oxydation etwas gelitten, sonst Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
95.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

137 — **Reges: Lysimachus.** *323—281 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch (am Helmkessel Schlange r.) Ohrgehänge und Perlhalsband, Haar frei herabwallend. Rv: ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ (r. abw.) ΒΑΣΙΛΕΩ[Σ Nike l. stehend, in der R.
385.

Kranz, im l. Arm Stabkreuz; i. F. l. Löwenvorderteil l. springend, darunter (ΔΙ). Berl. Mus. p. 298. 3 (pl. VIII. 70.) Dieses Exemplar. Mm. 18. gr. 8,55. AV Stater von feinem Stil, sehr schön u. sehr selten.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*138 Kopf Alexanders des Grossen r. mit Widderhorn und breitem Bande im Haar. Rv: ΒΑΣΙΛΕΩΣ (r. abw.) ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ (l. abw.) Athena l. sitzend auf lehnelosem Throne, auf der vorgestreckten R. die l. schwebende Nike, die den Namen bekränzt, den l. Unterarm auf den Schild gesetzt; i. A. Löwenkopf l., i. F. l. ΥΓ. Müller 45 Var. Mm. 28. gr. 17,12. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil und ungewöhnlich hohem Relief. Prachtexemplar. 26.

*139 **Paeonia: Lycceius.** *ca. 359—340 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer, Haar lang herabfallend. Rv: ΛΥΚΚ (oben) ΕΙΟ (unten) Löwe r. springend, Maul halb offen, Zunge ausgestreckt. B. M. C. 3. Mm. 15. gr. 2,98. Reduzierte phönizische Drachme von hübschem Stil. schön u. selten. 25.

140 **Macedonia. Acanthus.** *ca. 500—424 v. Chr.* Löwe r., einen l. gewandten Stier niederwerfend, der den Kopf erhebt. Dreifache Bodenlinie, die mittlere geperlt; i. A. Blume. Rv: Vierfach geteiltes Quadratum incusum. B. M. C. 4. Berl. Mus. 4 (dieses Exemplar). Mm. 28. gr. 16,39. Euböische Tetradrachme von kräftigem archaischen Stil. sehr schön u. selten. 115.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

141 *ca. 424—400 v. Chr.* Löwe r. einen l. gewandten Stier niederwerfend; der Stier erhebt den Kopf; oben ΣΥ. Rv: AKA ΝΘ ΙΟ N um ein geviertelte Linienviereck. Quadratum incusum. B. M. C. 23. Berl. Mus. —. Mm. 26. gr. 14,12. Phönizische Tetradrachme von feinem Stil. sehr schön u. sehr selten. 215.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

*142 **Amphipolis.** *ca. 424—358 v. Chr.* Kopf des Apollon v. v., etwas r. mit Lorbeer; Haar frei flatternd. Rv: ΑΜΦ ΙΠΟ ΛΙΤ ΕΩΝ (oben beginnend) auf erhöhtem Streifen um ein Linienviereck, worin Handfackel (Flamme l.) Quadratum incusum. B. M. C. 7. Berl. Mus. 10. Mm. 15. gr. 3,50. Phönizische Drachme von grossem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten. 155.

*143 **Diony....** *ca. 450 v. Chr.* ΥΝΟΙΔ (oben l.) Kentaure auf dem r. Knie r. knieend, bärtig, in den Armen ein Mädchen haltend (lang bekleidet, mit Ohrring, die R. im Schrecken erhoben, die L. gesenkt); beide mit punktierten Haarsträhnen. Rv: Vierfach geteiltes Quadratum incusum. B. M. C. —, Berl. Mus. p. 75. 1. Babelon, Traité Nr. 1476. Mm. 20. gr. 9,40. Babylonische Didrachme von kräftigem, archaischen Stil. Treffliches Exemplar, von grösster Seltenheit. 205.

— Zweites bekanntes Exemplar. —

144 **Olynthus.** *ca. 479—392 v. Chr.* Pferd r. sprengend, Zügel nachschleifend. Rv: ΟΛ (unten r. abw.) Adler r. fliegend, Flügel nach oben und unten ausgebreitet, eine Schlange im Schnabel und mit den Klauen haltend. Quadratum incusum. B. M. C. 2. Berl. Mus. 4 (dieses Exemplar). Babelon, Traité Nr. 1653. Mm. 13. gr. 2,18. Euböischer Tetrobol von feinem, archaischen Stil. sehr schön u. sehr selten. 30.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

145 **Orthagoria.** *ca. 400—350 v. Chr.* Kopf der Artemis r. mit gewelltem Haar, Ohrgehänge und Halsband, an der Schulter Köcher. Rv: ΟΡΘΑΓΟ (r. abw.) ΡΕΩΝ (l. abw.) Verzierter Helm v. v., Backenklappen herabhängend, darüber Stern, unten Η. B. M. C. 1. Berl. Mus. 2 (dieses Exemplar). Mm. 22. gr. 10,32. Persische Didrachme. schön. 71.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —
— Das früher ausgelegene Exemplar. —

*146 **Philippi.** *Nach 357 v. Chr.* Kopf des Herakles r., unbärtig mit Löwenfell. Rv: ΦΙΛΙΠΠΩΝ (l. aufw.) Dreifuss mit Kessel, drei Henkeln und Löwenfüssen; von den Henkeln hängen r. und l. Taenien herab; oben Lorbeerzweig wagerecht; i. F. r. Hammer 1800.

140.

senkrecht. B. M. C. —, Berl. Mus. 7. Mm. 24. gr. 13,25. Phönizische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar von grosser Seltenheit. **F. D. C.**

*147 — **Incertus.** *ca. 465—411 v. Chr.* Nackter Silenos auf dem r. Knie r. knieend, bärtig, mit Glatze, Tierohren, Pferdeschweif, doch menschlichen Füssen, in den Armen ein lang bekleidetes Mädchen haltend (mit Haarknoten, die R. vorgestreckt, die L. gesenkt); i. F. r. A. Rv: Vierfach geteilte Quadratum incusum. B. M. C. (Thasus) 29. Mm. 22. gr. 8,73. Babylonische Didrachme im Uebergang zum euböischen System. Feinster Stil, sehr schön u. selten.

148 Ein ähnliches zweites Exemplar. Berl. Mus. (Thasus) 50 (dieses Exemplar). Mm. 21. gr. 8,70. Didrachme von feinstem Stil. sehr schön u. selten.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —
— Das bisher ausgelegene Exemplar. —

149 — **Reges: Philippus II.** *359—336 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer und kurzem lockigem Haar. Rv: ΦΙΛΙΠΠΟΥ (i. A.) Biga r. sprengend, von einer Gestalt im langen Chiton mit Treibstab und Zügeln gelenkt; unter den Vorderbeinen der Pferde Biene. Müller 190 (Melitaea). Mm. 18. gr. 8,62. AV Stater oder euböische Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

*150 Kopf des Zeus bärtig mit Lorbeer; das Haar fällt hinten herab. Rv: [ΦΙΛΙΠ] (l.) ΠΟΥ (r. abw.) Nackter Knabe auf r. schreitendem Pferde reitend, mit Band im Haar, in der R. Palmzweig, in der L. die Zügel; unten N. Müller —. Mm. 23. gr. 14,47. Phönizische Tetradrachme von sehr feinem Stil u. hohem Relief. Vorzüglich.

*151 **Alexander III. der Grosse.** *336—323 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch (am Helmkessel Schlange r.), das Haar fällt hinten in gedrehten Locken herab. Rv: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ (r. abw.) Nike l. stehend im Doppelchiton, in der vorgestreckten R. Kranz, im l. Arm Stabkreuz, das Haar im Schopf gebunden; i. F. l. unten Kantharos. Müller 192. (Mende). Mm. 21. gr. 17,16. AV Doppelstater oder euböische Tetradrachme von schönem Stil. sehr schön u. selten.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

*152 Kopf der Athena wie vorher. Rv: Nike l. stehend, wie vorher; i. F. l. korinthischer Helm l. Müller 190. (Skione). Mm. 19. gr. 8,62. AV Stater oder euböische Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich.

*153 Kopf der Athena, wie vorher. Rv: Nike l. stehend, wie vorher; unten i. F. l. K. Müller 1296. (Cilicia). Mm. 18. gr. 8,53. AV Stater oder euböische Didrachme von feinem Stil. Vorzüglich.

154 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher; das Haar fällt hinten frei herab. Rv: Nike l. stehend, wie vorher; i. F. l. Palmzweig, daneben oben ϽΙ, unten ΣΙ. Müller 1409. (Sidon). Mm. 18. gr. 8,60. AV Stater oder euböische Didrachme. Prachtexemplar. **F. D. C.**

— Aus Sammlung W. Heisinger 1903. —

155 Kopf des Herakles r. unbärtig mit Löwenfell. Rv: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ (r. abw.) Zeus l. sitzend auf lehnelosem Throne mit Schemel, unterwärts bekleidet, auf der vorgestreckten R. den Adler (r. stehend, Flügel geschlossen), die L. am Scepter; i. F. l. unten Rose, unter dem Throne ΔΙ. Müller 123. (Traelium). Mm. 27. gr. 17,15. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

156 Typus. ähnlich wie vorher; im Revers oben auf der Lehne des Thrones r. und l. je eine kleine Nike; i. F. l. Athena l. stehend, im langen Chiton, mit Helm. Schild und Lanze; unter dem Throne ΔΕ. Müller 881 Var. (Sicyon). Mm. 29. gr. 17. Euböische Tetradrachme. Vorzüglich.

— Aus dem alten Bestande des kgl. Münzcabinetts. —

89.

157 **Demetrius Poliorcetes.** *306—283 v. Chr.* Kopf des Königs r. unbärtig mit Stierhorn und Band im gewellten Haar. Rv: ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ (l. abw.) ΒΑΣΙΛΕΩΣ (r. abw.) Poseidon nackt l. stehend, den r. Fuss auf den Fels setzend, den r. Arm auf dem r. Schenkel, die L. am Dreizack; i. F. l. Schiffsprora, r. unten ф. Typus bei Head fig. 144. Mm. 29. gr. 16,45. Euböische Tetradrachme. sehr schön.

— Aus Sammlung Graf Prokesch-Osten. —

*158 **Antigonus II.** *277—239 v. Chr.* Makedonischer Schild; in der Mitte in doppelter Kreislinie Kopf des Pan l. unbärtig mit Hörnern, Gewand, Lagobolon am Nacken und glattem Haar. Rv: ΒΑΣΙΛΕΩΣ (r. abw.) ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ (l. abw.) Athena Alkis l. schreitend, im Doppelchiton, mit Aegis und attischem Helm mit Busch, in der erhobenen R. Blitz, am l. Arm Schild mit Gorgoneion; das Haar fällt in punktierten Strähnen in den Nacken; unten l. i. F. makedonischer Helm, r. ₩. Mionnet I. p. 580. 849. Mm. 30. gr. 17,10. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Alle Details in stempelfrischer Klarheit. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. deshalb von grösster Seltenheit.

145. 159 **Philippus V.** *220—179 v. Chr.* Makedonischer Schild; in der Mitte in doppelter Kreislinie Kopf des Königs l. bärtig, mit geflügeltem, in einen Adlerkopf endigenden phrygischen Helm, am Nacken Harpa. Rv: ΒΑΣΙΛΕΩΣ (oben) ΦΙΛΙΠΠΟΥ (unten), dazwischen Keule wagrecht (das dicke Ende r.), oben ein, unten zwei Monogramme; das Ganze im l. gebundenen Eichenkranz; aussen l. Blitz senkrecht. Mionnet I. p. 585. 898 Var. Mm. 30. gr. 14,73. Euböische Tetradrachme von feinem Stil. Vorzüglich u. selten.

— Aus Sammlung Imhoof-Blumer. —

240. *160 **Philippus Andriscus.** *149—148 v. Chr.* Makedonischer Schild; in der Mitte in doppelter Kreislinie Kopf des Königs l., bartlos, mit geflügeltem, in Adlerkopf endigenden phrygischen Helm, am Nacken Harpa. Rv: ΒΑΣΙΣΕΩΣ (oben) ΦΙΛΙΠΠΟΥ (unten), dazwischen Keule wagrecht (das dicke Ende r.) im l. gebundenen Eichenkranz. Mionnet I. p. 584. 891. Gaebler, Z. f. N. XXIII. (1902) p. 153 ff. Mm. 30. gr. 17,07. Euböische Tetradrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

4.



Griechische Münzen aus dem Nachlasse eines bekannten auswärtigen Sammlers.

ITALIA.

161 **Campania. Neapolis.** *ca. 405 v. Chr.* Weiblicher Kopf r. (Nymphe Parthenope) mit breitem, an der Stirn zu einer Schleife gebundenem Bande im Haar, dreifachem Ohrgehänge und Halsband; hinten ⁝. Rv: Stier mit fast nach vorn gewandtem bärtigen Menschengesicht r. schreitend, von der über ihm r. schwebenden Nike bekränzt. B. M. C. —, Sambon, Monn. ant. de l'Italie Nr. 345. Mm. 19,5. gr. 7,25. Didrachme von feinem Stil. s. g. u. selten.

162 *325 — 241 v. Chr.* Weiblicher Kopf r. mit breitem Band im Haar, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, hinten Glocke mit Klöppel, r. unten ⊢Σ. Rv: Stier mit Menschenkopf r., von r. schwebender Nike bekränzt; unten TMO. B. M. C. 76. Samb. 449. Mm. 19,5. gr. 7.45. Didrachme. sehr schön.

Abgebildet Tafel IX.

163 *Nach 300 bis ca. 241 v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit breitem Band im Haar, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband; hinten Dreizack. Rv: ΝΕΟΠΟΛΙΤΩΝ (i. A.) Stier mit Menschenkopf r., bekränzt von r. schwebender Nike, darunter ΙΣ (?) B. M. C. 126. Samb. 502. Mm. 20. gr. 7,23. Didrachme. s. g.

164 Ein ähnliches Exemplar, Symbol: Mohnschote. B. M. C. 121. Samb. 510. Mm. 20. gr. 6,42. Didrachme. Rv: oxyd., sonst s. g.

165 **Campanisch-römische Prägungen. Gold.** *ca. 217—211 v. Chr.* Kopf des bärtigen Ares r. im korinthischen Helm mit Busch, hinten Wertzahl ΨX. Rv: ROMA (i. A.) Adler mit entfalteten Schwingen r. stehend auf Blitz. Sambon 1079. Bab. p. 25. 29. Mm. 14. gr. 3,32. AV. *3 Skrupel oder 60 Sesterzen.* **F. D. C.**

Abgebildet Tafel IX.

166 Kopf des bärtigen Ares wie vorher, dahinter XX. Rv: Wie vorher. Sambon 1085. Bab. p. 26. 31. Mm. 10. gr. 1,12. AV. *1 Skrupel oder 20 Sesterzen.* sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel XII.

167 **Bronze.** *ca. 280—200 v. Chr.* Kopf des Helios v. v. mit Strahlenkrone; i. F. l. •. Rv: ROMA (unten) Mondsichel nach oben, darüber ⁎•⁎. Sambon 1159. Bab. p. 20. 21. Mm. 25. gr. 14,10. Æ. Treffl. Pat. sehr schön.

Abgebildet Tafel IX.

168 **Calabria. Tarentum. Gold.** *ca. 315—314 v. Chr.* TAPA (oben r.) Weiblicher Kopf (Hera?) r. mit palmettenverziertem Diadem, Ohrgehänge und Perlhalsband; ein leichter Schleier hängt vom Hinterkopfe herab; i. F. r. kleiner Delphin abwärts; am Halsabschnitt KOИ. Rv: ΔΙΟΣΚΟΡΟΙ (oben). Die Dioskuren zu Pferde n. l., der erste den Kopf seines Pferdes bekränzend, der zweite hält in der L. einen Palmzweig, woran ein Kranz befestigt ist *(palma lemniscata)*; i. A. ΣA. B. M. C. —, Berl. Mus. 7. Vlasto p. 320. 1. Mm. 19. gr. 8,54. AV Stater von feinstem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar von grösster Seltenheit. **F. D. C.**

5300.

— Aus dem Funde von Cacace, wohl das schönste der gefundenen Exemplare. —

Abgebildet Tafel IX.

169 *ca. 281 v. Chr.* Kopf des Zeus Eleutherios r. mit Lorbeer, dahinter NK. Rv: TAPANTINΩN (l. aufw.) Adler mit entfalteten Schwingen l. stehend auf Blitz, i. F. l. AP, oben r. ΣΩΣΙ (ganz deutlich). B. M. C. —, Berl. Mus. 10. Vlasto p. 332. 5. Mm. 19. gr. 8,56. AV Stater von feinem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit. Abgebildet Tafel IX.

2600.

170 **Silber.** *ca. 473 v. Chr.* Taras auf dem Delphin r. reitend, die beiden Hände vorgestreckt, unten Kammmuschel und Tintenfisch. Rv: Der Stadtgründer (Taras) r. sitzend auf lehnelosem Stuhle, mit Himation bekleidet, der nur die r. Schulter freilässt; er hält in der L. Rocken, in der vorgestreckten R. Kantharos. B. M. C. 70. Vgl. Evans, Horsman of Tarentum. Num. Chron. 1889. pl. I. 7. Mm. 22,5. gr. 8,04. Didrachme von feinem Uebergangsstil. schön u. sehr selten.

120.

Abgebildet Tafel IX.

171 *ca. 473—400 v. Chr.* Taras l. auf dem Delphin reitend, die R. vorgestreckt, in der herabhängenden L. einen Tintenfisch haltend; unten Kammmuschel abwärts. Rv: Der Stadtgründer (Taras) l. sitzend auf lehnelosem Stuhle, unterwärts bekleidet, auf dem Rücken der vorgestreckten R. lässt er eine Spindel umlaufen, in der gesenkten L., von deren Handgelenk ein Salbgefäss herabhängt, eine strigilis. B. M. C. — Carelli, T. CVI. 61. Ev. pl. I. 10. Regling: Sammlung Warren Nr. 22 Var. Mm. 22. gr. 7,66. Italische Didrachme. schön u. selten.

36.

Abgebildet Tafel IX.

172 *ca. 420—380 v. Chr.* Jugendlicher Reiter mit flatterndem Gewande und Pilos auf dem Kopf r. galoppierend, in der erhobenen R. die Lanze (der Tarentiner Oikist Phalanthos). Rv: Taras auf dem Delphin l. reitend, die R. erhoben, die L. auf den Rücken des Delphines legend, unten Kammmuschel abwärts und Wellen. B. M. C. — Ev. p. 37. ff. pl. II. 5. Mm. 21. gr. 7,90. Didrachme von feinem Uebergangsstil. sehr schön u. von grosser Seltenheit.

300.

Abgebildet Tafel IX.

173 Nackter Reiter r. sprengend, in der herabhängenden R. Peitsche, mit der L. die Zügel haltend. Rv: TAPAΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der vorgestreckten R. Akrostolion, die L. hinter sich aufgestützt. Ev. p. 45. H. 2 (unvollkommen beschrieben). Mm. 19. gr. 7,91. Didrachme, schön u. selten.

21.

Abgebildet Tafel IX.

174 *ca. 380—345 v. Chr.* Nackter Knabe r. auf stillstehendem Pferde reitend, mit der R. es bekränzend, Zügel in der L.; unten Λ. Rv: TAPAΣ (unten) Taras auf Delphin l. reitend, die L. hinter sich gelegt, in der vorgestreckten R. Kantharos, unten P. Ev. p. 58. A. 4 Var. Mm. 21. gr. 7,78. Didrachme von ausgezeichnetem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.

555.

Abgebildet Tafel IX.

175 Nackter Reiter l. im Schritt; er hält in der L. den Schild, und fasst mit der R. in die Zügel; unten Y. Rv: TAPAΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend,

120.

die R. auf den Kopf des Delphins legend, die L. weit hinter sich aufgestützt. Ev. p. 59. C. 3. Mm. 20. gr. 7,88. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

176 Nackter Knabe l. auf stillstehendem Pferde reitend, mit der R. es bekränzend, die Zügel in der L., unten Λ. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der vorgestreckten R. Kantharos, die L. hinter sich aufgestützt; unten Ρ. B. M. C. 38. Ev. p. 61. K. 3 Var. Mm. 20. gr. 7,98. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

177 Ein zweites Exemplar aus demselben Stempel. Mm. 20. gr. 8. Prachtexemplar und sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

178 Nackter Reiter l., mit dem gebeugten r. Knie von dem l. springenden Pferde herabspringend, in der R. die Zügel, in der L. Rundschild, unter dem Bauch des Pferdes Γ. Rv: ΤΑΡ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, auf der vorgestreckten R. Delphin abw., die L. hinter sich aufgestützt; unter dem Delphin Ρ. B. M. C. 261. Ev. p. 61. L. 2. Mm. 21. gr. 7,85. Italische Didrachme von feinem Stil. sehr schön und selten.

Abgebildet Tafel IX.

179 Ein zweites Exemplar. Mm. 21 gr. 7,80 schön und selten.

180 Nackter Reiter l. auf stillstehendem Pferde (r. Vorderfuss erhoben) reitend, mit Helm, in der R. die Zügel, am l. Arm Schild; Δ unten. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Taras l. auf dem Delphin reitend, mit der R. den Dreizack schulternd, die L. hinter sich aufgestützt; unter dem Delphin Κ, ganz unten Wellen. B. M. C. 193. Ev. p. 62. M. 1. Mm. 22. gr. 7,93. Didrachme von feinem Stil. sehr schön und selten.

Abgebildet Tafel IX.

181 Nackter Knabe r. auf stillstehendem Pferde (l. Vorderfuss erhoben) reitend, die R. gesenkt, Zügel in der L.; zwischen den Pferdebeinen +. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf Delphin reitend, die R. ausgestreckt, die L. hinter sich aufgestützt; unten Χ. Ev. —, Regling, Cat. Warren Nr. 32. Coll. Santangelo Nr. 2427. Mm. 22. gr. 8,07. Didrachme von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar, sehr selten.

Abgebildet Tafel IX.

182 Ein zweites Exemplar vom gleichen Typus; unter dem Pferde + | Α, im Rv: unter dem Delphin nichts. Ev. — Cat Santangelo Nr. 2428. Mm. 22. gr. 7,92. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.

Abgebildet Tafel IX.

183 Nackter Reiter r. sprengend, in der nach hinten ausgestreckten R. die Peitsche; unten Δ. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der vorgestreckten R. einen Kranz, die L. hinter sich aufgestützt; i. F. r. Δ. Ev. p. 63. Q. 1 Var. Mm. 20. gr. 7,53. Didrachme von feinem Stil, sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel IX.

184 *ca. 344—334 v. Chr.* Nackter Knabe r. auf stillstehendem Pferde (r. Vorderfuss erhoben) reitend, mit der R. es bekränzend, Zügel in der L., hinter seinem Rücken r. schwebende Nike, ihn bekränzend; unten ΣΙΜ. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Taras l. auf Delphin reitend, in der vorgestreckten R. Kantharos, in der L. Dreizack; unten ⊢ΗΡ, ganz unten Wellen. Ev. p. 76. A. 2. Mm. 22. gr. 7,95. Didrachme. F. D. C. u. selten. Abgebildet Tafel IX.

185 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 20×23,5. gr. 7,90. Vorzüglich u. selten.

Abgebildet Tafel IX.

186 Ein weiteres Exemplar. Mm. 21×24 gr. 7,83. Vorzüglich u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

187 Nackter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. abw. stossend; i. F. l. Ͱ, r. A·; unten [ΚΑΛ | Α] Rv: ΤΑΡΑΣ (l. aufw.) Taras l. auf dem Delphin reitend mit beiden Händen einen Helm mit Busch haltend, i. F. l. und r. je ein achtstrahliger Stern; unten ΦΙ. B. M. C. 213. Ev. p. 79. H. 1. Mm. 22. gr. 7,91. Didrachme. Av. s. g. Rv: **F. D. C.** u. selten.

188 Reiter wie vorher, i. F. l. Ͱ, r. A. Rv: Taras r. reitend auf dem Delphin, wie vorher; unten ΑΡΙ. B. M. C. 210. Ev. p. 79. H. 2. Mm. 22. gr. 7,95. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

189 Ein zweites Exemplar. Mm. 22. gr. 8. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

190 Derselbe Typus; im Rv: ΚΑΛ (unten). B. M. C. 211. Ev. p. 79. H. 3. Mm. 22. gr. 8,12. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

191 Derselbe Typus; im Av: i. F. l. A, r. N, unter dem Pferde ΚΑΛ | Χ. Rv: ΚΑΛ, die beiden Sterne fehlen. B. M. C. 212. Ev. p. 79. H. 5. Mm. 23. gr. 7,79. Didrachme von feinem Stil. schön u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

192 *ca. 334—330 v. Chr. (Auf den Bund mit Alexander dem Molosser.)* Nackter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. abw. stossend, in der L. die Zügel, zwei Lanzen wagrecht und Rundschild; unten ΦΙ. Rv: Taras l. auf dem Delphin reitend, in der ausgestreckten R. einhenkliges Gefäss, die L. leicht hinter sich aufgestützt, hält den Dreizack; i. F. r. Adler l. stehend. Ev. p. 88. A. 1. Mm. 21. gr. 7,92. Didrachme von feinem Stil. Vorzüglich u. selten.
Abgebildet Tafel X.

193 Nackter Reiter wie vorher, unten nichts. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Taras l. auf dem Delphin reitend; er trägt eine Blume über der Stirn und legt die R. auf den Kopf des Delphins, in der L. den Rocken; um seinen l. Fußknöchel Doppelring; vor ihm Adler l. stehend, Flügel geschlossen, unten ΦΙ, ganz unten Wellen. Ev. p. 88. A. 2 Var. Mm. 19/22. gr. 7,99. Didrachme. Av. sehr schön Rv: **F. D. C.** u. selten.
Abgebildet Tafel IX.

194 Derselbe Typus; im Av: ΣΙΜ (unten), im Rv: ΦΙΛ[ΙΣ (oben l.), i. F. r. Adler l. stehend. Ev. p. 89. A. 6 Var. Mm. 17. gr. 7,74. Didrachme. schön.
Abgebildet Tafel IX.

195 Derselbe Typus; i. Av: ΣΙ (unten), im Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.), i. F. l. Adler l. stehend, unten ΦΙ. Ev. p. 89. A. 8. Mm. 20. gr. 7,78. Didrachme. Vorzüglich u. selten.
Abgebildet Tafel X.

196 *ca. 334—302 v. Chr.* Nackter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. abw. stossend, in der L. die Zügel, zwei Lanzen wagrecht und Rundschild; unten ΣΑ. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. abw.) Taras l. auf dem Delphin reitend, die R. ausgestreckt, in der L. Rocken; unten Prora l. Ev. p. 101. B. 2. Mm. 20. gr. 7,82. Didrachme. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel X.

197 Nackter Reiter im Helm r. sprengend, wie vorher; unten ΦΙΛΙ. Rv: Taras l. auf dem Delphin reitend, auf der ausgestreckten R. Delphin l., in der L. Rocken; i. F. l. ΦΙ, r. Epheublatt, unten Wellen. Ev. p. 102. B. 4. Mm. 20. gr. 7,85. Didrachme. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel X.

198 Ein zweites Exemplar. Mm. 20. gr. 7,87. Didrachme. schön u. selten.

199 Nackter Reiter wie vorher, unten ΔAI. Rv: Taras l. auf dem Delphin reitend, er schultert mit der R. den Dreizack, am l. Arm Rundschild, worauf Seepferd l. schwimmend; vor ihm ΦI, unten Purpurschnecke. Ev. p. 102. B. 5. Mm. 21. gr. 7,92. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel X.

200 Ein zweites Exemplar. Mm. 20. gr. 7,97. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel X.

201 Ein ähnliches Exemplar; unter dem Pferde ΣA. Ev. p. 102. B. 5 Var. (Vgl. pl. VI. 6.) M. 20. gr. 7,88. Didrachme. sehr schön.
Abgebildet Tafel X.

202 Nackter Reiter, ähnlich wie vorher; unten ΣA. Rv: TAPAΣ (r. abw.) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der vorgestreckten R. Kantharos, mit der L., die er hinter sich aufstützt, den Dreizack haltend; i. F. l. AP, unten Delphin l. schwimmend. Ev. p. 102. B. 11. Mm. 20. gr. 7,84. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
Abgebildet Tafel X.

203 Ein weiteres Exemplar vom gleichen Typus, im Rv: i. F. l. Ω | Σ B. M. C. 229. Ev. p. 103. B. 15. Mm. 21. gr. 7,95. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel X.

204 Ein zweites Exemplar. Mm. 21. gr. 7,88. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel X.

205 Ein weiteres Exemplar vom gleichen Typus, im Rv. i. F. l. A | P. B. M. C. 222. Ev. p. 103. B. 16. Mm. 22. gr. 7,66. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
Abgebildet Tafel X.

206 Nackter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. abwärts stossend, in der L. die Zügel, zwei Lanzen wagrecht und Rundschild; unten ΣA. Rv: TAPAΣ (l. aufw.) Taras r. auf dem Delphin reitend, das l. Bein auf dem Kopfe desselben, in der gesenkten R. Pfeil, in der vorgestreckten L. Bogen und zwei Pfeile; unten ͰHP. B. M. C. 223. Ev. p. 103. B. 17. Mm. 22. gr. 8,05. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel X.

207 Ein zweites Exemplar vom gleichen Typus; im Rv. unten ͰHP — HP. Ev. p. 103. B. 18. Mm. 21. gr. 7,90. Didrachme. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel X.

208 Ein weiteres Exemplar von ähnlichem Typus; im Rv. Taras r. auf dem Delphin reitend, aufw. blickend, in der gesenkten R. einen Pfeil, in der vorgestreckten L. zwei Pfeile und Bogen; unten ͰHP — AP. B. M. C. 225 Var. Ev. p. 103. B. 19 Var. Mm. 22. gr. 7,77. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten. Abgebildet Tafel X.

209 Nackter Reiter r. sprengend, wie vorher; i. F. E (l.) Γ (oben) A (r.), unten API. Rv: TAPAΣ (r. abw.) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der vorgestreckten R. Kantharos, in der L., die er hinter sich aufstützt, Ruder; i. F. l. KΛ. Ev. p. 103. B. 20. Mm. 21. gr. 7,93. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten. Abgebildet Tafel X.

210 Nackter Knabe auf r. sprengendem Pferde reitend, die R. erhoben, Zügel in der L.; ΣA zwischen seinem Fuss und den Hinterbeinen des Pferdes. Rv: TAPAΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, die R. vorgestreckt, im l. Arm Palmzweig;

hinter ihm korinthischer Helm mit Busch l.; unten ΣΥΜ. Ev. p. 104. D. 1. Mm. 22. gr. 7,93. Didrachme. Prachtexemplar u. selten.

Abgebildet Tafel X.

211 Nackter Jüngling r. reitend, die Peitsche in der hinter sich ausgestreckten R., die Zügel in der L.; unter dem Bauch des Pferdes ΣΑ. Rv: ΤΑΡΑΣ (r. oben abw.) Taras l. auf Delphin reitend, in der ausgestreckten R. Kantharos, die L. hinter sich aufgestützt; r. i. F. Kerykeion, unten ⊢Η. Ev. p. 105. G. 1. Mm. 22. gr. 7,96. Didrachme von schönem Stil. Vorzüglich u. selten.

30.

Abgebildet Tafel X.

212 Ein ähnliches zweites Exemplar, die Buchstaben unter dem Bauch des Pferdes nicht sichtbar. Mm. 23. gr. 7,99. Didrachme. sehr schön.

20.

213 *ca. 281—272 v. Chr. (Unter Pyrrhus von Epirus.)* Nackter Knabe auf l. schreitendem Pferde, welches von l. stehendem nackten Jüngling aufgezäumt wird; unter dem Pferde ΑΡΙ | ΣΤΙ | [Π], i. F. r. ΓΥ Rv: ΤΑΡΑΣ (l. aufw.) Taras r. auf dem Delphin reitend, das l. Bein auf dem Kopfe desselben, in der gesenkten R. Pfeil, in der vorgestreckten L. Bogen; unten ΔΙ und Elefant r. Ev. p. 158. B. 1. Mm. 22. gr. 6,11. Didrachme. schön u. selten.

214 Nackter Knabe r. auf stillstehendem Pferde (l. Vorderfuss erhoben) reitend, mit der R. es bekränzend, Zügel in der L.; oben hinter seinem Rücken ΙΩ, unter dem Pferde ΝΕΥ | ΜΗ. Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der ausgestreckten R. Helm haltend, die L. hinter sich aufgestützt; i. F. l. und r. je ein zwölfstrahliger Stern; oben r. ΠΟΛΥ (abw.). Ev. p. 158. C. 3. Mm. 21. gr. 6,22. Didrachme. sehr schön.

13.

Abgebildet Tafel X.

215 Nackter Knabe r. reitend, wie vorher; hinter seinem Rücken ΕΥ, unter dem Pferde ΑΠΟΛΛ — Ω und darunter zwei Amphoren Rv: ΤΑΡΑΣ (unten) Taras l. auf dem Delphin reitend, in der ausgestreckten R. Kantharos (?), mit der hinter sich aufgestützten L. Dreizack haltend, hinter seinem Rücken ΓΥ Ev. p. 159. C. 5. Mm. 21. gr. 6,35. Didrachme. sehr schön.

30.

Abgebildet Tafel X.

216 Dioskure mit flatternder Chlamis r. reitend, mit der R. sein Pferd bekränzend, die Zügel in der L., hinter seinem Rücken ΑΡ, unter dem Pferde [ΣΑLΩΝΟΣ?] Rv: Taras l. auf dem Delphin reitend, auf der vorgestreckten R. die ihn bekränzende Nike r., im l. Arm zwei Lanzen schräg abwärts und Rundschild (worauf Seepferd l. schwimmend); i. F. l. ΓΥ, unten Wogen. Ev. p. 159. E. 1. Mm. 21. gr. 5,88. Didrachme. schön.

62.

217 *4.—3. Jahrh. v. Chr.* Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch, auf dem Kessel geflügeltes Seepferd. Rv: Nackter Herakles auf dem r. Knie r. knieend, mit der R. die Keule packend, mit der L. den ihn l. anspringenden Löwen würgend. B. M. C. 335. Mm. 11. gr. 1,03. Diobol. Vorzüglich.

218 Kopf der Athena wie vorher. Rv: ΤΑΡ (l. aufw.) Nackter Herakles r. stehend, den ihn l. anspringenden Löwen würgend; i. F. l. Keule, zwischen den Beinen K. B. M. C. 358 Var. Mm. 12. gr. 1,22. Diobol. sehr schön.

219 **Lucania. Heraclea.** *ca. 380—300 v. Chr.* Kopf der Athena r. mit attischem Helm (mit Busch, am Kessel Skylla r., Stein schleudernd); das Haar fällt hinten herab; vorn Δ | Κ | Φ. Rv: ⊢ΗΡΑΚΛΗΙΩΝ (r. abw.) Nackter Herakles stehend v. v., Kopf r., den ihn l. anspringenden Löwen würgend; l. Keule, darüber ΚΑΛ (aufw.); zwischen den Beinen Eule r. stehend. B. M. C. 28. Mm. 22. gr. 7,66. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.

375.

Abgebildet Tafel X.

220 *ca. 300—268 v. Chr.* ⊢HPAKΛHIΩN (oben) Kopf der Athena r. mit Ohrgehänge, Halsband und korinthischem Helm (mit Busch, am Kessel Skylla r., Stein schleudernd); das Haar fällt hinten herab; zwischen Haar und Busch K. Rv: ⊢HPAKΛHIΩN (r. abw.) Nackter Herakles stehend v. v., mit der R. sich auf Keule stützend, in der L. Bogen und Pfeil, die Löwenhaut auf dem Arm; i. F. l. AΘA (abw.), oben einhenkliges Gefäss. B. M. C. 33 Var. Mm. 21. gr. 8. Didrachme. Vorzügliches Exemplar u. selten.
160.
Abgebildet Tafel X.

221 **Metapontum.** *ca. 480—400 v. Chr.* META (r. aufw.) Aehre ohne Blatt. Kabelbordüre. Rv: Nackter Herakles l. stehend, mit der R. geschulterte Keule haltend, die L. in die Hüfte gestemmt. B. M. C. 50. Mm. 22. gr. 7,87. Didrachme von gutem Uebergangsstil. sehr schön u. von grosser Seltenheit.
225.
Abgebildet Tafel X.

222 MΕTA (r. abw.) Aehre. Rv: Apollon, nackt, stehend v. v., Kopf r., Haar im Knoten aufgesteckt; er hält in der gesenkten L. den Bogen und stemmt die R. in die Hüfte; das Ganze im Lorbeerkranz. B. M. C. 52. Carelli T. CLV. 120. Mm. 19. gr. 3,95. Drachme von trefflichem Uebergangsstil. schön u. sehr selten.
40.
Abgebildet Tafel X.

223 Weiblicher Kopf l. mit Halsband, Haar unter Diadem aufgesteckt und hinten im Wulst. Rv: MET (r. aufw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. — Carelli T. CIL. 1. Mm. 20. gr. 7,80. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtvolles Cabinettstück von grosser Seltenheit.
1600.
Abgebildet Tafel X.

224 *4.—3. Jahrh. v. Chr.* Weiblicher Kopf r. mit zwei sich kreuzenden Bändern im Haar und Ohrgehänge. Rv: META (r. abw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 66. Mm. 23. gr. 7,85. Didrachme von feinem Stil. sehr schön und selten.
61.
Abgebildet Tafel X.

225 Weiblicher Kopf r., ähnlich wie vorher Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 66. Mm. 21. gr. 7,68. Didrachme von sehr feinem Stil. schön.

226 Ein zweites Exemplar von ähnlichem Typus, im Rv: META (l. aufw.), Blatt r. B. M. C. 66 Var. Mm. 20. gr. 7,90. Didrachme, sehr gut.
31.

227 Weiblicher Kopf r., Haar gewellt und mit einem Band gebunden. Rv: MET (l. aufw.) Aehre mit Blatt r., zwischen Blatt und Aehre Heuschrecke. B. M. C. —, vgl. Carelli T. CLI. 4. Mm. 21. gr. 7,23. Didrachme von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar u. sehr selten.
155.
Abgebildet Tafel X.

228 Weiblicher Kopf l. Lorbeerkranz im gelockten Haar, dahinter Efeublätter. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. —, Carelli T. CLVII. 8. Mm. 21. gr. 7,95. Didrachme von feinem Stil. Etwas unscharf ausgeprägt, sonst vorzüglich u. sehr selten.
100.
Abgebildet Tafel X.

229 Jugendlicher männlicher Kopf r. mit Lorbeer, Widderhorn und Tierohr. Rv: META (r. abw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 67. Mm. 20. gr. 5,86. Didrachme. fourré. s. g. u. selten.
2.

230 Weiblicher Kopf r., das Haar in verzierter Sphendone, mit Ohrgehänge und Halsband; dahinter OΔYΛ (?) Rv: MET (l. abw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. 69 Var. Mm. 21. gr. 7,65. Didrachme von herrlichem Stil. Prachtexemplar von grösster Seltenheit.
1700.
Abgebildet Tafel XI.

231 Weiblicher Kopf l. mit Oelkranz (unten ein Efeublatt angefügt), Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar hinten aufgenommen; am Halsabschnitt Spuren der
110.

Künstlerinschrift ΑΡΙΣΤΟΞΕ Rv: [ΜΕΤΑ] (r. abw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 74 Var. Regling, Cat. Warren Nr. 74. Mm. 20. gr. 7,47. Didrachme von der Hand des Meisters *Aristoxenos*, schön u. von grösster Seltenheit.
Abgebildet Tafel XI.

232 Weiblicher Kopf l., Haare gewellt und unter Diadem aufgesteckt. Rv: ΜΕΤΑ (r. abw.) Aehre mit Blatt l., an der Aehre l. Schmetterling aufwärts kriechend. B. M. C. —. Carelli T. CLI. 6. Mm. 20. gr. 6,88. Didrachme von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XII.

233 Kopf des bärtigen Heros Leukippos r. im korinthischen Helm; hinten Löwenvorderteil r. Rv: ΜΕΤΑΠΟΝΤΙΝΩΝ (r. aufw.) Aehre. B. M. C. 75. Mm. 26. gr. 15,85. Tetradrachme von schönem Stil, auf sehr breitem Flan. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel XI.

234 Kopf des Leukippos r. wie vorher; hinten Löwenkopf r., Zunge ausgestreckt. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l., darüber Keule aufrecht, darunter ΑΜΙ. B. M. C. 76. Mm. 21. gr. 7,73. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XI.

235 Ein zweites Exemplar von anderem Stempel. Mm. 21. gr. 7,88. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XI.

236 ΛΕΥΚΙΠΠΟΣ (r. abw.) Bärtiger Kopf r. wie vorher, dahinter Hund l. sitzend, unten Ξ. Rv: ΜΕΤΑ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r., auf dem Blatt ein Vogel r. stehend, Flügel ausgebreitet; unten ΑΜ. B. M. C. 79. Mm. 20. gr. 7,67. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XI.

237 Ein zweites Exemplar. Mm. 21. gr. 7,84. Schön u. selten.

238 Ein weiteres Exemplar, von ähnlichem Stempel aber ohne sichtbare Schrift im Av. Mm. 20. gr. 7,80. Didrachme. schön.

239 Ein weiteres ähnliches Exemplar. Mm. 21. gr. 7,92. Didrachme. sehr schön.
Abgebildet Tafel XI.

240 Bärtiger Kopf r., ähnlich wie vorher; dahinter Fackel mit kreuzförmiger Spitze. Rv: ΜΕΤΑ Aehre mit Blatt l., darüber ΗΗ. B. M. C. 81. Mm. 20. gr. 7,92. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

241 Kopf der Nike l., das Haar in Sphendone, die am Hinterkopf mit fünf vierstrahligen Sternen geschmückt ist, mit reichem Ohrgehänge und Perlhalsband. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre; l. Muschel (Aporrhais). B. M. C. 71. Mm. 20. gr. 7,74. Didrachme von sehr feinem Stil, schön u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

242 Kopf der Persephone r. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar hinten herabfallend, dahinter Gerstenkorn. Rv: ΜΕΤΑ (r. abw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 84. Mm. 19. gr. 6,40. Didrachme von feinem Stil. sehr gut u. selten.

243 Weiblicher Kopf r. mit Ohrring und Halsband, das Haar mit vier parallel laufenden Bändern gebunden und in flatternden Knoten endigend. Rv: ΜΕΤΑΠΟΝ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l., über dem Blatt Geissblatt. B. M. C. 86. Mm. 22. gr. 7,77. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XI.

244 Ein zweites Exemplar, der Kopf grösser; im Rv. ΜΕΤ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. 87. Mm. 19. gr. 7,05. Didrachme. Fourré, s. g. u. selten.

245 Weiblicher Kopf r. mit Ohrgehänge und Perlhalsband, Haare gewellt und über der Stirne lose flatternd; dahinter K. Rv: ΜΕΤΑΠΟ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. etc. — Scheint unediert. Mm. 21. gr. 7,82. Didrachme wohl von der Hand des Meisters *Aristippos*. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar von grösster Seltenheit.
Abgebildet Tafel XI.

246 Weiblicher Kopf r., Diadem im gelockten Haar, Ohrgehänge und Halsband; dahinter Aehre (?) aus der Erde wachsend. Rv: ΜΕΤ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C., vgl. Carelli pl. CL. 10. Mm. 20. gr. 7,53. Didrachme von sehr feinem Stil. s. g. u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

247 Weiblicher Kopf l. mit Epheukranz und breitem Bande (mit Maeanderornament) im Haar, das hinten herabfällt. Rv: [ΜΕΤΑ] (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 91. Mm. 20. gr. 7,90. Didrachme von feinem Stil. schön u. selten.
Abgebildet Tafel XI.

248 Kopf des Apollon r., im gelockten Haar Lorbeer; am Halsabschnitt ΑΠΟΛ. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 95 (?) Mm. 23. gr. 7,70. Didrachme von gutem Stil. sehr schön u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

249 Ein ähnliches zweites Exemplar, aber ΜΕΤΑ (l. abw.), Blatt r. B. M. C. 94/95 Var. Mm. 21. gr. 7,72. Didrachme von gutem Stil. sehr schön u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

250 Weiblicher Kopf r. mit Ohrgehänge und Halsband, verzierte Stephane im gelockten Haar; dahinter Fackel mit kreuzförmiger Spitze. Rv: ΜΕΤΑ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r., darüber ⊢Η. B. M. C. etc. —, mein Auctionscat. XV. Nr. 570. Mm. 23. gr. 7,92. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtvolles Cabinettstück von grosser Seltenheit.
Abgebildet Tafel XI.

251 Kopf der Demeter l. mit Aehrenkranz, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, das Haar fällt frei herab, zwei Locken werden auch vorne sichtbar; davor Fackel mit kreuzförmiger Spitze, darüber ΔΑΜΑΤΗR (aufw.), dahinter K. Rv: ΜΕΤΑ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l., darüber Krabbe, darunter ΑΡΧΙΠ (aufw.). B. M. C., Carelli — Garucci pl. CII. 35. Mm. 21. gr. 7,79. Didrachme von sehr feinem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar von grösster Seltenheit.
— Garucci kennt nur das im Pariser Münzcabinett befindliche Exemplar. —
Abgebildet Tafel XI.

252 Weiblicher Kopf r., wie vorher. Rv: ΜΕΤΑ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r., i. F. r. oben Pflug, unten ΜΑ. B. M. C. 96. Mm. 20. gr. 8. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XI.

253 Ein zweites Exemplar vom gleichen Typus. Mm. 19. gr. 7,92. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XI.

254 Ein drittes Exemplar. Mm. 20. gr. 7,88. sehr schön.
255 Ein viertes Exemplar. Mm. 21. gr. 7,82. sehr schön.
256 Ein fünftes Exemplar. Mm. 22,5. gr. 7,82. schön.
257 Ein sechstes Exemplar. Mm. 20. gr. 7,77. sehr gut.

258 Weiblicher Kopf r., wie vorher; unter dem Kinn ΔΑ. Rv: Wie vorher. B. M. C. etc. —, vgl. B. M. C. 96, 99 u. 110. Mm. 22. gr. 7,89. Didrachme von feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XI.

259 Weiblicher Kopf r. mit Aehrenkranz, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband; das Haar fällt frei herab, einige Locken werden vorne sichtbar. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l., auf dem Blatt eine Fliege, darunter ΔI. B. M. C. 101. Mm. 21. gr. 7,80. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
320.
Abgebildet Tafel XI.

260 Weiblicher Kopf l., wie vorher, aber von besonders hohem Relief. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l.; i. F. l. oben Zange, darunter A]ΘA. B. M. C. 106. Mm. 20. gr. 7,99. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. sehr selten.
965.
Abgebildet Tafel XI.

261 Weiblicher Kopf l., ähnlich wie vorher, aber grösser. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l.; i. F. l. oben Amphora, unten ΦI. B. M. C. 114. Mm. 20. gr. 7,87. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
315.
Abgebildet Tafel XI.

262 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 19. gr. 7,92. Prachtexemplar u. selten.
160.
Abgebildet Tafel XI.

263 Weiblicher Kopf l., wie vorher. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l.; ohne sichtbares Symbol. B. M. C. etc. —, vgl. B. M. C. 106 ff. Mm. 19. gr. 7,95. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
100.
Abgebildet Tafel XI.

264 Kopf der Persephone v. v., etwas r. mit Aehrenkranz im langen Haar. Rv: META (l. aufw.) Aehre mit Blatt r.; i. F. r. oben Bukranion. B. M. C. 117. Mm. 19. gr. 7,97. Didrachme von gutem Stil. sehr schön u. selten.
105.
Abgebildet Tafel XII.

265 Ein zweites Exemplar vom gleichen Typus. Mm. 18. gr. 7,92. sehr schön u. selten.
100.
Abgebildet Tafel XII.

266 Weiblicher Kopf l. mit Aehrenkranz, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, das gelockte Haar unter Aehrenkranz aufgesteckt. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt r.; i. F. l. Kerykeion senkrecht aufgestellt, unten zwischen Aehre und Kerykeion ΛY. B. M. C. 90. Mm. 22. gr. 7,95. Didrachme von schönem Stil und ungewöhnlich hohem Relief. Cabinettstück allerersten Ranges. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. von grösster Seltenheit.
4775.
Abgebildet Tafel XII.

267 Kopf der Persephone r. mit Aehrenkranz, dreifachem Ohrgehänge und Perlhalsband, über den Hinterkopf fällt ein schmaler Schleier herab; i. F. l. und r. unten A—Γ Rv: META (r. abw.) Aehre mit Blatt l.; i. F. l. oben Dreifuss, unten [ΓPO]. B. M. C. 121. Mm. 21. gr. 7,87. Didrachme von schönem Stil, wohl von der Hand des Meisters *Apollonios* (Forrer, Signat. des grav. p. 33 ff.) Treffliches Exemplar u. sehr selten.
190.
Abgebildet Tafel XII.

268 Ein zweites ähnliches Exemplar. Mm. 21. gr. 7,71. sehr schön u. selten.
46.
Abgebildet Tafel XII.

269 Kopf der Persephone wie vorher. Rv: META (r. aufw.) Aehre mit Blatt l., auf dem Blatt eine Maus l., darunter Φ. B. M. C. 122. Mm. 20. gr. 7,80. Didrachme des Meisters *Apollonios*, von schönem Stil. sehr schön u. selten.
50.
Abgebildet Tafel XII.

270 Kopf der Persephone, ähnlich wie vorher, aber von sehr hohem Relief, i. F. r. [AΓO]. Rv: Wie vorher. B. M. C. 124. Mm. 20. gr. 6,73. Didrachme von feinem Stil. schön u. sehr selten.
50.
Abgebildet Tafel XII.

271 Weiblicher Kopf r. mit Ohrgehänge; das Haar in Sphendone. Rv: ΜΕΤΑΠΟΝ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r., i. F. r. oben Lorbeerblatt. B. M. C. 133. Mm. 20. gr. 7,68. Didrachme. sehr gut u. selten.

Abgebildet Tafel XI.

272 Ein ähnliches zweites Exemplar; im Rv. ΜΕΤΑ (l. abw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. 133 Var., vgl. Regling, Samml. Warren Nr. 79. Mm. 18. gr. 7,78. Didrachme. s. g. u. selten.

273 Weiblicher Kopf l. mit dreifachem Ohrgehänge, Stephane im gelockten Haar, das unter Aehrenkranz aufgesteckt ist; i. F. l. und r. unten Γ — Α (?), l. und r. je eine Aehre aus dem Boden wachsend. Rv: ΜΕΤΑ (l. aufw.) Aehre mit einem Blatt l. und r., r. i. F. korinthischer Helm mit Busch nach r. B. M. C., Carelli etc. — Scheint unediert. Mm. 20. gr. 7,73. Didrachme von feinem Stil. schön u. sehr selten.

1000.

Abgebildet Tafel XII.

274 Kopf der Nike l., Haar unter zweireihigem Oelkranz aufgesteckt, i. F. r. unten [ΣΤ]. Rv: ΜΕΤ (r. aufw.) Aehre mit Blatt l. B. M. C. 140. Mm. 20. gr. 7,60. Didrachme von feinem Stil. schön u. sehr selten.

105.

Abgebildet Tafel XII.

275 Weiblicher Kopf r., ähnlich wie vorher, mit Ohrgehänge und Halsband, Haar unter Oelkranz aufgesteckt. Rv: ΜΕΤΑ (r. abw.) Aehre mit Blatt l., i. F. oben Mohnschote. B. M. C., Carelli etc. —, scheint unediert. Mm. 20,5. gr. 7,92. Didrachme von schönem Stil. schön u. selten.

145.

Abgebildet Tafel XI.

276 Kopf der Persephone v. v, etwas r. mit Halsband, woran Anhänger, Diadem und zwei Aehren im Haar, das über der Stirne gewellt ist und seitlich frei herabfällt. Rv: ΜΕΤΑ (l. aufw.) Aehre mit Blatt r. B. M. C. 145. Mm. 21. gr. 7,72. Didrachme. sehr gut u. sehr selten.

21.

Abgebildet Tafel XII.

277 Kopf der Demeter r. mit Ohrring, Haar in Sphendone, Schleier über den Hinterkopf herabfallend. Rv: ΜΕΤ (r. abw.) ΑΠΟ (l. aufw.) Aehre ohne Blatt. B. M. C. 146. Mm. 22. gr. 7,25. Didrachme von feinem Stil. Sehr schön u. sehr selten.

270.

Abgebildet Tafel XII.

278 **Posidonia.** *ca. 550—480 v. Chr.* ΜΟΠ (l. aufw.) Poseidon r. schreitend, nackt bis auf die über Schultern und Oberarme herabfallende Chlamys, deren Enden geknotet sind, mit der R. den Dreizack zum Stoss erhebend, die L. vorgestreckt; zwei Haarlocken fallen auf die Brust herab. Kabelrand. Rv: ΜΟΠ (r. abw.) Die gleiche Darstellung incus n. l. Vertiefter gestrichelter Kreis. B. M. C. 1. Mm. 29. gr. 7,53. Archaische Didrachme von köstlichem Stil. Glatte Oxydation, aber Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

560.

Abgebildet Tafel XII.

279 *ca. 480—400 v. Chr.* ΠΟΣΕΙΔΑΝ (r. abw.) Poseidon, nackt, r. schreitend, Chlamys über beiden Schultern fallend, in der R. Dreizack schwingend, die L. vorgestreckt; hinten Delphin r. abw. Rv: ΠΟΣΕΙΔΑΝΙ (oben) Stier l. stehend auf doppelter Abschnittlinie; i. A. Delphin l. B. M. C. 40. Mm. 21. gr. 8,07. Didrachme von herrlichem Uebergangsstil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

510.

Abgebildet Tafel XII.

280 **Thurium.** *ca. 420—390 v. Chr.* Kopf der Athena r. mit attischem Helm (mit Busch und Oelkranz) und Perlhalsband; das Haar fällt hinten in Flechten herab. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. schreitend, Kopf gesenkt; unter dem Bauch Δ, i. A. Fisch l. B. M. C. 10. Mm. 21,5. gr. 7,88. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.

205.

Abgebildet Tafel XII.

281 Kopf der Athena wie vorher. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stossender Stier r., Kopf gesenkt, zwischen den Hinterbeinen O. B. M. C. etc. — Unedierte Variante. Mm. 22. gr. 7,77. Didrachme von feinem Stil. sehr schön u. selten.
115.
Abgebildet Tafel XII.

282 *ca. 390—300 v. Chr.* Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Skylla. Rv: ΘΟ]ΥΡΙΩΝ (oben) Stossender Stier r., Kopf gesenkt; i. A. Fisch r. B. M. C. 29 Var. Mm. 22,5. gr. 15,84. Tetradrachme. s. g.
105.

283 Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Skylla l., die L. an den Helmrand legend; das Haar hinten leicht gekräuselt. Rv: Θ]ΟΥΡΙΩ[Ν (oben) Stier r. stossend, Kopf sehr tief gesenkt; über der geperlten Abschnittlinie ......; i. A. Fisch r. B. M. C. 30. Mm. 26,5. gr. 15,52. Italische Tetradrachme von wundervollem Stil. Prachtvolles Exemplar von grosser Seltenheit.
600.
Abgebildet Tafel XII.

284 Kopf der Athena r., ähnlich wie vorher. Rv: ΘΟΥΡΙ[ΩΝ] (oben) Stier wie vorher. B. M. C. 51. Mm. 19. gr. 7,71. Didrachme von feinem Stil. s. g.

285 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher; Skylla hält Dreizack in der R. Rv: Stier r. stossend, Kopf gesenkt; geperlte Abschnittslinie, darunter Fisch r. B. M. C. 57. Mm. 21. gr. 7,87. Didrachme von feinem Stil. sehr schön.
90. (284–285)
Abgebildet Tafel XIII.

286 Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Skylla r., die L. an den Kopf legend, das Haar hinten in Locken herabfallend. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. stossend, Kopf gesenkt; breite Bandlinie, darauf die Künstlersignatur: ΜΟΛΟΣΣΟΣ; i. A. Fisch r. B. M. C. 60. Mm. 21. gr. 7,84. Didrachme von feinstem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
225.
Abgebildet Tafel XIII.

287 Kopf der Athena r., ähnlich wie vorher, mit Perlhalsband, Haar hinten und über der Stirne in Flechten, Skylla am Helmkessel schleudert mit der R. einen Stein. Rv: Stier r. stossend, zwischen den Vorderbeinen Epheublatt r., i. A. Fisch r. B. M. C. 66. Mm. 19. gr. 7,88. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
185.
Abgebildet Tafel XII.

288 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 21. gr. 7,92. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten. Abgebildet Tafel XIII.
130.

289 Kopf der Athena, wie vorher, auf dem Helmkessel Skylla mit der R. einen Stein schleudernd. Rv: Stier r. stossend, Kopf stark gesenkt; zwischen den Vorderbeinen Epheublatt r. Abschnittlinie hat Maeanderform, darunter Fisch r. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 66. Mm. 22,5. gr. 7,82. Didrachme von herrlichem Stil. Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan. **F. D. C.** u. sehr selten.
310.
Abgebildet Tafel XII.

290 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher, Skylla schultert Ruder mit der L. Rv: Stier ähnlich wie vorher, zwischen den Vorderbeinen Μ. B. M. C. etc. — Mm. 20. gr. 7,97. Didrachme von wundervollem Stil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
300.
Abgebildet Tafel XII.

291 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher, Skylla schleudert mit der R. einen Wurfspiess. Rv: Stier stossend, wie vorher, aber zackige Abschnittlinie; darunter Fisch r. B. M. C. etc. —. Mm. 20. gr. 8,07. Didrachme von herrlichem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. sehr selten.
585.
Abgebildet Tafel XII.

292 Kopf der Athena ähnlich wie vorher, mit Perlhalsband, Haar über der Stirne und hinten in Flechten, Skylla führt die L. an den Kopf. Rv: Wie vorher. B. M. C. etc. —
260,

Mm. 19. gr. 7,87. Didrachme von wundervollem Stil und subtilster Ausführung. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

Abgebildet Tafel XII.

293 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher, mit Ohrgehänge und Halsband; das Haar unten zusammengebunden. Rv: ΘΟΥΡΙΩΝ (oben) Stier r. stossend, darüber ΗΡΑ, i. A. Fisch r. B. M. C. 76. Mm. 21. gr. 7,87. Didrachme. schön.

294 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher; am Kessel Skylla Stein schleudernd, am Nackenstück ΣΩ. Rv: Stier wie vorher, darüber ΣΩ. B. M. C. 87 Var. Mm. 20,5. gr. 7,95. Didrachme von gutem Stil. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

295 Kopf der Athena, ähnlich wie vorher; Skylla schultert Dreizack in der R. Rv: Wie vorher, unter dem Bauch des Stieres ΣΩ. B. M. C. 91 Var. Mm. 20. gr. 8. Didrachme. sehr schön.

296 Kopf der Athena, wie vorher, aber Skylla Stein schleudernd, am Nackenstück ΣΩ. Rv: Wie vorher; über dem Stier ΣΩ, zwischen den Hinterbeinen und unter dem Bauch Ξ—Ε; i. A. zwei Delphine sich gegenüber. B. M. C. 93. Mm. 19,5. gr. 7,35. Didrachme von gutem Stil. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

297 **Velia.** *ca. 500—450 v. Chr.* VE]ΛΗ (unten) Weiblicher Kopf r. von archaischem Stil, Diadem im Haar, das hinten aufgebunden ist. Rv: B (oben) Löwe r. schleichend, Zunge ausgestreckt. B. M. C. 3. Mm. 18,5. gr. 7,57. Italische Didrachme. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

298 *ca. 400—268 v. Chr.* Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch und Oelkranz; am Kessel Greif l., unten r. ϕ. Rv: Υ ΕΛΗ ΤΩ Ν Löwe r., einen r. gewandten Hirsch auf das r. Knie niederwerfend. B. M. C. 39. Mm. 20. gr. 7,54. Didrachme von feinem Stil. sehr schön und selten.

Abgebildet Tafel XIII.

299 Kopf ähnlich wie vorher, am Nackenstück Palmette. Rv: Wie vorher. B. M. C. 40. Mm. 20. gr. 7,58. Didrachme von feinem Stil. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

300 Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Greif l. Rv: ΥΕΛΗ[ΤΩΝ · Löwe r. einen r. gewandten Hirsch niederwerfend. B. M. C. 44. Mm. 21. gr. 7,67. Didrachme. sehr gut.

301 Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch, am Kessel Greif l.; das Haar unten zusammengebunden. Rv: ΥΕΛΗΤΩΝ (i. A.) Löwe r. schleichend, darüber Eule r. fliegend. B. M. C. 46. Mm. 24,5. gr. 7,70. Didrachme. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

302 Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch und Oelkranz; Haar hinten frei herabfallend. Rv: ΥΕΛΗΤΩΝ (oben) Löwe r. schreitend; i. A. bebänderter Thyrsos r. liegend. B. M. C. 66. Mm. 20. gr. 7,58. Didrachme von feinem Stil. sehr schön.

303 Kopf der Athena v. v. etwas l. im attischen Helm mit Busch und Flügeln beiderseits, mit Perlhalsband und welligem Haar; am Helmrand Künstlersignatur: ΚΛΕΥΔΟΡΟΥ. Rv: ΥΕΛΗΤΩΝ (i. A.) Löwe l. seine Beute verzehrend, oben Λ, unter dem Bauche Ж. B. M. C. 71. Mm. 20,5. gr. 7,20. Didrachme feinen Stils von der Hand des Meisters *Kleudoros*. Prachtexemplar von grosser Seltenheit. **Abgebildet Tafel XIII.**

304 Kopf der Athena l. im phrygischen Helm mit Busch; am Kessel weiblicher Kentaure l.; Haar hinten in Locken herabfallend; unten r. ЖΕ. Rv: ΥΕΛΗΤΩΝ (i. A.) Löwe l. seine Beute verzehrend, unter dem Bauch Ж, oben Α. B. M. C. 74. Mm. 19,5. gr. 7,42. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

305 Ein zweites ähnliches Exemplar; unter dem Bauch des Löwen ϕ. B. M. C. 83. Mm. 21. gr. 7,53. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XIII.

306 Kopf der Athena r. im attischen Helm mit Busch; am Kessel Greif r., i. F. l. A, r. ϕ. Rv: YEΛHTΩN (i. A.) Löwe r. schreitend, darüber I — ϕ, dazwischen Delphin r. B. M. C. 92. Mm. 20. gr. 7,53. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.**
Abgebildet Tafel XIII.

307 Ein ähnliches zweites Exemplar aus anderem Stempel. Mm. 20,5. gr. 7,48. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XIII.

308 Kopf der Athena l. im attischen Helm mit Busch, an der Seite Flügel, Haar in Locken herabfallend; i. F. unten l. Φ, r. K. YEΛHTΩN (i. A.) Löwe l. schreitend, darüber Triskelis zwischen Φ — I. B. M. C. 95. Mm. 21. gr. 7,47. Didrachme. schön.

309 Kopf l., ähnlich wie vorher; am Kessel Greif l., am Nackenstück ϕ, dahinter A, Haar in Flechten herabfallend. Rv: Löwe r. schreitend, darüber bebändertes Kerykeion liegend. B. M. C. 105. Mm. 22. gr. 6,66. Didrachme von gutem Stil. Vorzüglich. Abgebildet Tafel XIII.

310 Kopf der Athena l., ähnlich wie vorher, oben l. A, unten r. [IE]. Rv: YEΛH[TΩN (oben) Löwe l. einen l. gewandten Hirsch auf das l. Knie niederwerfend. B. M. C. 111. Mm. 21. gr. 7,12. Didrachme. schön.

311 Ein zweites Exemplar. Mm. 20. gr. 7,34. schön.

312 **Bruttium: Bruttii.** *ca. 282—203 v. Chr.* Die Büsten der beiden Dioskuren r. nebeneinander, mit der auf der Schulter befestigten Chlamys und den mit Lorbeer verzierten Pilei, darüber zwei Sterne; dahinter Füllhorn und Γ. Rv: BPETT[IΩN] (i. A.) Die beiden Dioskuren r. sprengend, die R. erhoben, in der L. einen Palmzweig, über den Köpfen zwei Sterne; unter den Pferdebeinen Speer (?), unten l. Γ. B. M. C. 8. Mm. 21. gr. 5,68. Didrachme von schönem Stil. Sehr schön u. von grosser Seltenheit. Abgebildet Tafel XIII.

313 Kopf der Nike r. mit Stephane, Gewand, Halsband und Flügeln; das Haar hinten im Schopf; hinten Oinochoë. Rv: BPETTIΩN (l. aufw.) Nackte jugendliche männliche Gestalt, stehend v. v., mit Stierhörnern, Chlamys über dem l. Arm, mit der R. sich bekränzend, die L. am Scepter; i. F. r. Γ bezw. ΓΑ. B. M. C. 29. u. Var. Mm. 18. gr. 4.50 u. 4,72. schön. 2

314 Zwei weitere Exemplare, aber Beizeichen Schlange in Windungen r. und achtstrahliger Stern; im Rv. i. F. r. Thymiaterion, darunter Λ und ohne Buchstabe. B. M. C. 19 ff. Var. Mm. 20. gr. 4,58 u. 4,77. sehr schön. 2

315 Kopf der Amphitrite l. mit einer Krabbe als Kopfschmuck. Rv: Krabbe, oben Fackel. B. M. C. 106/110 Var. Mm. 13. Æ. pat. schön.

316 **Caulonia.** *550—480 v. Chr.* KAYΛ (l. aufw.) O (r.) Nackte männliche Gestalt r. schreitend, mit Band im Haar, das in gedrehten Locken herabfällt, in der erhobenen R. Zweig, auf dem vorgestreckten l. Arm eine nackte männliche Gestalt r. laufend, davor Hirsch r. stehend, Kopf l. Erhabene Umrahmung mit Perlen in Spirallinien. Rv: Dieselbe Gestalt l. schreitend, vertieft, in der erhobenen R. einen Zweig, die L. ausgestreckt; davor Hirsch l. stehend, Kopf r., vertieft. Gestrichelte und vertiefte Umrahmung. B. M. C. 7. Mm. 29. gr. 7,65. Archaische Didrachme, schön.

317 *ca. 480—388 v. Chr.* ΛVAK (l. abw.) Nackte Gestalt mit Zweig und kleiner Figur r. schreitend, ähnlich wie vorher, aber Haar aufgebunden; i. F. r. Hirsch r. stehend, Kopf l. Rv: VAK (oben) Hirsch r. stehend. B. M. C. 22. Mm. 20,5. gr. 7,50. Didrachme von hübschem Uebergangsstil. sehr gut.

318 Ohne sichtbare Schrift. Nackte männliche Gestalt r. schreitend, in der erhobenen R. Zweig. Kranz im Haar, zwei Locken am Halse herabfallend. Rv: Hirsch r. stehend., l. oben Petersilienzweig (?) B. M. C. —, Carelli T. CLXXXIX. 21. Mm. 21. gr. 7,92. Didrachme von trefflichem Uebergangsstil. Prachtexemplar u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XIII.

319 **Croton.** *ca. 550—480 v. Chr.* ϘPO (l. aufw.) Dreifuss mit drei Henkeln und Löwenfüssen; über dem Kessel zwei Schlangen; Kabelbordüre. Rv: Dreifuss incus, nur Henkel und Schlangen im Relief; vertiefter Strichelrand. B. M. C. 1. Mm. 28. gr. 8,85. Archaische Didrachme. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XII.

320 *ca. 420—390 v. Chr.* Adler r. stehend auf jonischem Kapitell, Flügel geschlossen; r. i. F. Oelzweig mit fünf Blättern. Rv: ϘPO (r. aufw.) Verzierter Dreifuss, l. hängt eine Taenie herab. B. M. C. 66. Mm. 20. gr. 7,65. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

321 Adler l. stehend, Kopf r., Flügel geschlossen, auf einem Widderkopf l. Rv: ϘPO (r. aufw.) Dreifuss, i. F. l. Lorbeerzweig. B. M. C. 67 Var. Mm. 21. gr. 7,57. Didrachme von sehr feinem Stil. sehr schön.

Abgebildet Tafel XIII.

322 Adler l. stehend, Kopf r., Flügel geschlossen, auf einem Hirschkopf. Rv: ϘPO (r. aufw.) Verzierter Dreifuss mit drei Henkeln, i. F. r. Epheublatt. B. M. C. 69. Mm. 19,5. gr. 7,98. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

323 Adler r. stehend, Kopf l., Flügel geschlossen, vor ihm Antilopenschädel, auf einer als Tempeldach gekennzeichneten Leiste. B. M. C. 72. Mm. 20. gr. 8,03. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XIII.

324 Adler r. stehend, Flügel ausgebreitet, Schnabel emporgerichtet. Rv: ϘPO (r. aufw.) Verzierter Dreifuss mit drei Henkeln; i. F. l. Lorbeerblatt. B. M. C. 74. Mm. 20. gr. 7,85. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

325 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 21. gr. 7,45. Sehr feiner Stil, sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

326 Adler l. stehend, Flügel ausgebreitet, Schnabel emporgerichtet; unter der Abschnittlinie: BOI. Rv: ϘPO (r. aufw.) Dreifuss, l. hängt eine Taenie herab. B. M. C. 76. Mm. 23. gr. 7,76. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

327 KPOTΩNIAT AN (klein, oben) Adler l. stehend auf Oelzweig, Flügel ausgebreitet, Schnabel emporgerichtet. Rv: Dreifuss (auf einer Basis) mit Deckel, von den beiden seitlichen Henkeln hängen Taenien herab; i. F. l. Aehre, r. Schlange Python sich l. aufrichtend. B. M. C. 83. Mm. 22. gr. 7,95. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

328 Ein zweites Exemplar vom gleichen Typus. Mm. 22. gr. 7,77. sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel XIII.

329 OϟKϟ]MTAM (r. abw.) Jugendlicher Herakles, nackt, l. sitzend auf einem mit dem Löwenfell bedeckten Felsen, in der R. Lorbeerzweig mit Bändern, mit der L. sich auf die Keule stützend; hinter ihm Bogen und Köcher, vor ihm flammender Altar, i. A. zwei Fische sich gegenüber. Rv: ϘPOT (r. aufw.) Dreihenkliger ver-

zierter Dreifuss, die Füsse in Löwentatzen endigend; i. F. l. Gerstenkorn; i. A. E. B. M. C. 87. Mm. 21,5. gr. 7,85. Didrachme von schönem Stil und reizender Composition. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
Abgebildet Tafel XIV.

330 Kopf der Hera Lakinia v. v. etwas r. mit wallendem Lockenhaar und Halsband mit Anhängern; im Haar hohen Stephanos, der mit Gaisblattornament zwischen zwei Greifenköpfen verziert ist. Rv: ΚΡΟΤ . . . . ΑΤΑΣ. Nackter Herakles, l. sitzend auf Fels, worauf sein Löwenfell ausgebreitet ist, in der vorgestreckten R. Krug, die L. hinter sich aufgestützt; i. F. oben l. Köcher, Keule und Bogen, unten ΜΕ; i. F. r. unten Bukranion. B. M. C. 88. Mm. 21. gr. 7,28. Didrachme von sehr feinem Stil und hohem, unversehrtem Relief. Etwas oxydiert, Av. vorzüglich, Rv. s. g. u. sehr selten. 170.
Abgebildet Tafel XIV.

331 Kopf der Hera Lakinia v. v. etwas r. mit wallendem Lockenhaar, hohem Stephanos, der mit Palmetten verziert ist, und Perlhalsband; i. F. r. Β. Rv: ΚΡΟ ΤΩΝΙ ΑΤΑΣ Nackter Herakles l. sitzend auf Fels, worauf sein Löwenfell ausgebreitet ist, in der vorgestreckten R. Krug, die L. auf die Keule gestützt; unten r. liegt der Bogen. B. M. C. 93. Mm. 23. gr. 7,93. Didrachme von herrlichem Stil, ein Meisterwerk der griechisch-italischen Stempelschneidekunst. Prachtexemplar von grosser Seltenheit. 1725.
Abgebildet Tafel XIV.

332 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 20. gr. 7,50. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. selten. 400.
Abgebildet Tafel XIV.

333 Kopf der Hera Lakinia v. v. etwas r. mit hohem Stephanos und Perlhalsband. Rv: ΚΡ . . . Nackter Herakles l. sitzend auf Fels, worauf sein Löwenfell ausgebreitet ist, in der vorgestreckten R. Krug, die L. auf die Keule gestützt; unten r. liegt der Bogen. B. M. C. 94. Mm. 20. gr. 7,85. Didrachme von sehr feinem Stil. schön u. selten. 145.
Abgebildet Tafel XIV.

334 *ca. 370—330 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer. Rv: ΚΡΟ (r. abw.) Dreihenkliger reichverzierter Dreifuss; i. F. l. Lorbeerzweig mit Taenie. B. M. C. 98. Mm. 24. gr. 7,27. Didrachme. sehr gut. 17.

335 **Vibo Valentia.** *ca. 192—89 v. Chr.* Kopf des bärtigen Herakles r. mit Löwenfell. Rv: VALENTIA (l. aufw.) Zwei Keulen aufrecht, die Griffe vereinigt, i. F. r. Fliege, darüber • • •. B. M. C. 27. ff. Var. Mm. 16. gr. 1,97. Æ. Quadrans. Herrl. hellgrüne Pat. Vorzüglich. 25.
Abgebildet Tafel XIV.

336 **Locri Epizephyrii.** *326—280 v. Chr.* Kopf des Zeus l. mit Lorbeer, Haar in Locken herabfallend. Rv: Adler l. fliegend, Flügel nach oben ausgebreitet, einen Hasen in den Krallen; unten l. Blitz. B. M. C. 7. (?) Mm. 20. gr. 7,68. Didrachme. Vorzüglich. 73.
Abgebildet Tafel XIII.

337 Kopf des Zeus r. mit Lorbeer, dahinter Blitz. Rv: Adler l. fliegend, einen Hasen in den Krallen. B. M. C. 10. (?) Mm. 21. gr. 7,25. Didrachme. sehr schön. 31.

338 **Rhegium.** *ca. 466—415 v. Chr.* Löwenkopffell v. v. Rv: RECI N OΓ Aristaios (?) bärtig l. sitzend auf lehnelosem Stuhle, unterwärts bekleidet, das r. Bein etwas vorgestreckt, die R. auf Stab gestützt, die L. an der Hüfte. Das Ganze im unten gebundenen Oelkranze. B. M. C. 8. Mm. 26. gr. 17,23. Eub. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. Prachtexemplar u. selten. 505.
Abgebildet Tafel XIV.

339 Löwenkopffell v. v. Rv: ƧO . . . .ƎЯ Aristaios (?) l. sitzend, wie vorher, die L. auf Stab gestützt, in der vorgestreckten R. Kantharos, r. neben dem Stuhle Rabe r. stehend. 180.

Das Ganze im unten gebundenen Oelkranze B. M. C. — Seltman, Num. Chron. 1897. p. 183 u. pl. VIII. Nr. 4. Mm. 26. gr. 17,20. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. sehr schön u. von grosser Seltenheit.

Abgebildet Tafel XIV.

340 Löwenkopffell v. v. in besonders subtiler Ausführung. Rv: RE CINOS (r. abw.) Aristaios (?) bärtig, l. sitzend auf lehnelosem Stuhle, unterwärts bekleidet, das r. Bein etwas vorgestreckt, die R. auf Stab gestützt, die L. an der Hüfte; unter dem Stuhl Blüte. Das Ganze im unten gebundenen Oelkranze. B. M. C. — Seltman, a. a. O. p. 187. pl. VIII. Nr. 7. Mm. 28,5. gr. 17. Tetradrachme von köstlichem Uebergangsstil. Prachtvolles Cabinettstück von grösster Seltenheit. **F. D. C.** Abgebildet Tafel XIV. 4475.

341 Löwenkopffell v. v. Rv: RE . . . . Aristaios (?), bärtig, l. sitzend auf lehnelosem Stuhle, unterwärts bekleidet, das l. Bein über das r. geschlagen, die R. auf den Stab gestützt, die L. an der Kante des Stuhles; unter dem Stuhle ein junger Panther l. mit einem Springball spielend. Das Ganze im unten gebundenen Lorbeerkranze. B. M. C. —, Seltman, a. a. O. p. 185. pl. VIII. Nr. 14. Mm. 29. gr. 16,78. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. sehr schön und von grösster Seltenheit. 200.

— Bisher nur das im Berliner Münzcabinett befindliche Exemplar bekannt. —

Abgebildet Tafel XIV.

342 *ca. 415—387 v. Chr.* Löwenkopffell v. v. Rv: PHΓINON (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Eichenkranz, das Haar hinten in einem kleinen Wulst; hinten Oelzweig. B. M. C. 23. Mm. 22. gr. 17,25. Eub. Tetradrachme von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar, sehr selten. 300.

Abgebildet Tafel XIV.

343 Löwenkopffell v. v. Rv: PHΓINOΣ (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Eichenkranz, das Haar hinten in einem kleinen Wulst; hinten Oelblatt mit Beere. B. M. C. 27. Mm. 23,5. gr. 17,28. Eub. Tetradrachme von feinem Stil. sehr schön u. selten. Abgebildet Tafel XIV. 455.

344 Löwenkopffell v. v. Rv: PHΓINON (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Lorbeerkranz, das Haar hinten in einem kleinen Wulst; hinten Oelzweig. B. M. C. 28. Mm. 15. gr. 4,30. Drachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten. 500.

Abgebildet Tafel XIV.

345 Löwenkopffell v. v. Rv: PH (r.) Oelzweig mit zwei Beeren r. Perlkreis. B. M. C. 32. Mm. 10. gr. ca. 0,78. Obolen. Vorzüglich u. sehr schön. 3 13.

346 Löwenkopffell v. v. Rv: H. Kreislinie. B. M. C. —, Garucci T. CXIV. 10. Mm. 8. gr. 0,39. Hemiobol. Vorzüglich u. selten. 17

Abgebildet Tafel XII.

7. 347 Ein zweites Exemplar. Mm. 8. gr. 0,35 schön.

348 *ca. 270—203 v. Chr.* Kopf des Apollon l. mit Eichenkranz im langen Haar; hinten Füllhorn. Rv: PHΓI — NΩN Dreihenkliger Dreifuss. B. M. C. 76. Mm. 24. Æ. Herrl. dunkelgrüne Pat. Prachtexemplar. 56.

Abgebildet Tafel XIV.

349 **Terina.** *ca. 445—425 v. Chr.* Kopf der Nymphe r., aufblickend, mit gekreuztem, schmalem Bande im Haar, das oben in gewelltem Knoten liegt. Das Ganze im unten gebundenen Oelkranze. Rv: Geflügeltes Mädchen l. sitzend auf lehnelosem Stuhle, im Chiton und Himation, in der erhobenen R. Kranz, die L. auf die Stuhlkante gestützt. B. M. C. 4. Regling, Münzen von Terina Nr. 20. Mm. 22. gr. 7,62. Didrachme von ausgezeichnetem Uebergangsstil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit. 400,

Abgebildet Tafel XIV.

350 Weiblicher Kopf l., das Haar in dreifach gelegter Sphendone. Rv: TEP . . . . (l. aufw.) Geflügeltes Mädchen l. sitzend auf Stuhl, im Chiton und Himation, die R. erhoben, in der gesenkten L. das Kerykeion. Regl. 21. B. M. C. 2. Mm. 21,5. gr. 6,94. Didrachme von interessantem Uebergangsstil. sehr gut u. selten.

40.

Abgebildet Tafel XIV.

351 *ca. 440—400 v. Chr.* TEPINAION (l. aufw.) Kopf der Nymphe l. mit dreifachem Halsband, Haar in Sphendone. Rv: Nike l. sitzend auf Cippus, in der R. Kranz. B. M. C. 29. Mm. 19,5. gr. 7,35. Didrachme. sehr gut.

21.

352 TE[PI]NAI[ON Weiblicher Kopf l., ähnlich wie vorher; hinten Ꞁ. Rv: Nike l. sitzend auf Basis, im Chiton und Himation, in der leicht erhobenen R. Kranz, die L. an der Kante der Basis. B. M. C. 29 Var. Regling 63 g. Mm. 18. gr. 7,78. Didrachme schön u. selten. Abgebildet Tafel XIV.

46.

353 Ein ähnliches zweites Exemplar, im Rv: i. F. l. oben Ͳ. B. M. C. —, Regl. Nr. 58. Mm. 18,5. gr. 7,57. Didrachme s. g.

354 Ein ähnliches Exemplar; im Av. unten i. F. r. Ͳ, im Rv: Nike l. sitzend, die R. auf vor ihr stehendes Kerykeion legend. Regl. Av. 57. Rv. 59. Mm. 18,5. gr. 7,38. Didrachme. s. g.

32.

355 *ca. 420—400 v. Chr.* TE PINAI ΩN (unten r. beginnend) Kopf der Nymphe l. mit beutelförmiger Sphendone, aus der das Haar hinten wie oben aus der Ampyx in dichten Locken hervorquillt, und Perlhalsband; vorn unter dem Kinn Ͳ. Rv: Geflügeltes Mädchen r. sitzend auf Cippus, im ärmellosen Chiton und Himation, die R. aufgestützt, in der vorgestreckten L. Kerykeion (der Knauf abgekehrt). Regl. 73. Mm. 18,5. gr. 7,68. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.

600.

Abgebildet Tafel XIV.

356 Kopf der Nymphe r. mit Ohrgehänge und Perlhalsband, Haar gelockt. Rv: Nike l. sitzend auf Cippus, auf der ausgestreckten R. Vögelchen r. Regl. 83. Mm. 20,5. gr. 6,05. Didrachme. gut.

4.

357 *ca. 400—388 v. Chr.* TEPINAIΩN (r. abw. und l. aufw.) Kopf der Nymphe Terina r. und l. mit Ohrgehänge und Perlhalsband, das Haar gelockt; hinten Triskelis. Rv: E und Δ (i. F. l.) Nike l. sitzend auf Cippus, auf der R. Flügel schlagende Taube, bezw. Schwan (?). B. M. C. 44. 45. 46. Mm. 16, 17 u. 18,5. gr. ca. 2,40. Drachmen. schön. 3

51.

358 TEPINAIΩN (l. aufw.) Kopf der Nymphe l., wie vorher; dahinter Triskelis. Rv: Nike l. sitzend, wie vorher, auf der vorgestreckten R. flatterndes Vögelchen r., i. F. l. achtstrahliger Stern. B. M. C. 47. Mm. 16. gr. 2,48. Drachme von hübschem Stil. Vorzüglich.

61.

Abgebildet Tafel XIV.

359 Kopf der Nymphe r., ähnlich wie vorher. Rv: Nike l. sitzend auf Cippus, in der leicht erhobenen R. Kerykeion, die L. an der Kante des Cippus. B. M. C. 50 Var. Mm. 15. gr. 2,26. Drachme von hübschem Stil. sehr schön.

41.

360 **Sicilia. Abacaenum.** *ca. 400—350 v. Chr.* Bärtiger Kopf r. Rv: ABA Eber r. stehend, i. F. r. Eichel. B. M. C. 5. Mm. 13. gr. 0,70. Litra. sehr gut u. selten.

26.

361 **Adranum.** *ca. 345 v. Chr.* Kopf des Apollon l. mit langem Haar. Rv: Lyra. B. M. C. 1 ff. Mm. 30. gr. 27,75. Æ. Treffl. Pat. schön u. sehr selten.

20.

Abgebildet Tafel XV.

362 Kopf des Apollon l. mit kurzem Haar. Rv: AΔPAN — ITAN Siebensaitige Lyra. B. M. C. 3. Mm. 25 u. 21. Æ. pat. s. g. und überprägt. s. g. 2

4.

363 **Agrigentum.** *ca. 550—472 v. Chr.* ƩOTNA AKꟼAC Adler l. stehend. Rv: Krabbe. B. M. C. 3. Mm. 21. gr. 8,27. Didrachme. schön.

9.

364 Ebenso mit AKPA u. Krabbe in vertiefter Rundung. B. M. C. 11. Mm. 20. gr. 8,58. Didrachme. s. g.
365 Aehnliches Exemplar. B. M. C. 13. Mm. 19. gr. 8,75. Didrachme. schön.

5. 366 AKRA (oben) Adler l. stehend. Rv: Krabbe in vertiefter Rundung. B. M. C. 14. Mm. 19. gr. 8,60 u. 8,48. Didrachmen. sehr gut. 2

367 Ebenso mit AKRA NVS· B. M. C. 21 Var. Mm. 18,5. gr. 8,88. Didrachme. schön.
368 *ca. 472—415 v. Chr.* AKR AC ΣOTNA Adler l. stehend. Rv: Krabbe in leicht vertiefter Rundung. B. M. C. 38. Mm. 26. gr. 17,23. Tetradrachme. sehr schön.

369 AKRA (r. abw.) ΣOTNA (l. aufw.) Adler l. stehend, Flügel geschlossen. Rv: Krabbe, oben Kammmuschel abwärts, unten Hase r. laufend. B. M. C. etc., scheint unediert. Mm. 26. gr. 17,35. Tetradrachme schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XIV.

370 Adler wie vorher. Rv: Krabbe, oben .˙., unten archaischer Kopf ohne Hals r., Perlendiadem im kurzen Haar. B. M. C. etc. —, scheint unediert. Mm. 24. gr. 17,35. Tetradrachme. schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XIV.

371 AK AR Adler l. stehend. Rv: Krabbe, darunter ΛI. B. M. C. 50. Mm. 8 u. 10. gr. 0,66 u. 0,71. Obolen. sehr schön u. schön. 2

372 Adler, Flügel schlagend, r. stehend auf Hasen. Rv: Krabbe, darunter Thunfisch r. B. M. C. 70/71. Mm. 16. gr. 2,05. Hemidrachme. sehr gut u. selten.

373 *ca. 350—241 v. Chr.* Kopf des Zeus r., der Persephone l., des Apollon r. Rv: Blitz; Eber l. stehend; zwei Adler l. stehend neben einander auf einem Hasen. B. M. C. 130. 135. 140 ff. Mm. 13—20. Æ. Pat., gut — s. g. 3

374 **Alaesa** (?) *ca. 340 v. Chr. unter Timoleon.* ΑΡΧΑΓΕΤΑΣ (l. aufw.) Kopf des Apollon l., Lorbeer im Haar, das hinten herabfällt. Rv: [ΣΥΜΜΑΧΙΚΟΝ] Brennende Kienfackel im Boden steckend zwischen zwei Kornähren. B. M. C. p. 28. 1. Mm. 29. Æ. pat. s. g. u. sehr selten.

375 **Camarina**. *ca. 461—405 v. Chr.* [ΚΑΜΑΡΙΝΑΙΟΝ] (l. aufw.) Kopf des Herakles l. unbärtig mit Löwenfell. Rv: Quadriga r. sprengend von Athena (im Doppelchiton und attischen Helm mit Busch) mit Treibstab und Zügeln gelenkt; oben l. schwebende Nike die Athena bekränzend; auf der Abschnittlinie: ΕΞΑΚΕΣΤΙΔΑΣ, unten zwei Amphoren. B. M. C. 14. Mm. 27,5. gr. 14,40. Tetradrachme des Meisters *Exakestidas* von feinstem Stil. schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

376 **Catana**. *ca. 461—415 v. Chr.* ΚΑΤΑΝΑΙΟΝ (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit dreireihigem Lorbeerkranz; das Haar hinten aufgenommen, an der Schläfe fallen einige Locken herab. Rv: Quadriga im Schritt r., von einer Gestalt im langen Chiton gelenkt. B. M. C. —, Av. B. M. C. 26. Rv: B. M. C. 24. Mm. 25. gr. 16,86. Eub. Tetradrachme von strengem Uebergangsstil. Treffliches Exemplar u. selten. Abgebildet Tafel XV.

377 ΚΑΤΑΝΑΙΟΝ (r. abw.) Kopf des Apollon r., Lorbeer im kurzen Haar; einige Locken fallen an der Schläfe herab; hinter dem Kopfe Delphin aufw. (schwach sichtbar.) Rv: Wie vorher. B. M. C. — Holm, Gesch. Sizil. pl. IV. 5. Mm. 25. gr. 16,95. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel XV.

378 *ca. 415—403 v. Chr.* ΚΑΤΑΝΑΙΩΝ (r. aufw.) Jugendlicher männlicher Kopf l. mit breitem Diadem im gelockten Haar. Rv: Quadriga l. sprengend, der Lenker wird von r. schwebender Nike bekränzt. Dreifache Abschnittlinie. B. M. C. 27. Mm. 25,5. gr. 17,20. Tetradrachme des feinsten Stils. sehr schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

379 [KATANAIΩN] (oben r.) Kopf des Apollon l. mit dreifachem Lorbeerkranz, davor Opferbinde mit Kugeln nebst glockenförmiger Quaste, dahinter Flusskrebs aufw. Rv: Quadriga l. im vollen Lauf die Zielsäule umfahrend; den Lenker, der den Treibstab in der R., die Zügel mit beiden Händen straff hält, bekränzt die r. schwebende Nike mit der R., in der L. hält sie ein Täfelchen mit der Inschrift EYAI (nicht lesbar); i. A. Krabbe. B. M. C. 35. Mm. 23,5. gr. 17,17. Tetradrachme von wundervollem Stil des Meisters *Euainetos*. Sehr schön schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

380 Bärtiger Silenkopf l. mit Epheu. Rv: KATANAIΩN Verzierter geflügelter Blitz, i. F. l. u. r. ein Diskos. B. M. C. 46 Var. Mm. 11. gr. 0,67 u. 0,55. Litrae feinsten Stiles. schön u. s. g. 2

381 *Ende des 3.—2. Jahrh. v. Chr.* ΛΑΣΙΟ (oben) Kopf des jugendlichen Dionysos r. mit Epheukranz. Rv: Die katanaeischen Brüder, ihre Eltern auf den Schultern forttragend. B. M. C. 72. Mm. 20. gr. 4,33. Æ. pat. schön.

382 **Enna.** *ca. 340 v. Chr.* ΔΑΜΑΤ (r. abw.) Kopf der Demeter r. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Perlhalsband. Rv: ENNA (r. abw.) Kopf und Hals eines Ochsen r., etwas n. v.; von den Hörnern hängen Taenien herab; dazwischen Gerstenkorn B. M. C. 2/3 Var. Mm. 20. gr. 12,60. Æ. Feinster Stil. Herrliche dunkelgrüne Pat. Prachtexemplar u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

383 Ein ähnliches Exemplar. B. M. C. 2. Mm. 22. Æ. pat. Feiner Stil. s. g. u. sehr selten.

384 **Entella.** *ca. 340 v. Chr.* ΕΝΤΕΛΛΑΣ Kopf eines bärtigen Kriegers r. im Helm mit herabhängenden Backenstücken. Rv: Pegasos r. fliegend, darunter geflügelter Blitz. B. M. C. 5. Mm. 21,5. Æ. pat. schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

385 **Gelas.** *Vor ca. 466 v. Chr.* ΣΑΛƎϽ. Vorderteil eines menschenköpfigen Stieres r. schwimmend. Rv: Lenker auf Quadriga r., darüber Nike r. fliegend, die Pferde bekränzend. B. M. C. 4. Mm. 23. gr. 17,37. Archaische Tetradrachme. s. g.

386 Aehnlicher Typus mit CΕΛΑΣ. B. M. C. 5. Mm. 25. gr. 17,38. Tetradrachme. sehr schön.

387 CΕΛΑ über dem Vorderteil eines Stieres r. wie vorher. Rv: Pferd r. schreitend. B. M. C. 29 ff. Mm. 12. gr. 0,58 u. 0,69. Litrae. sehr schön u. s. g. 2

388 *ca. 466—415 v. Chr.* Av. ähnlich wie vorher. Rv: Reiter l. galoppierend mit Lanze u. Schild. B. M. C. 52. Mm. 13. gr. 0,77. Litrae. schön u. s. g. 2

389 **Himera.** *Vor ca. 481 v. Chr.* Henne r. stehend. Rv: Quadratum incusum in 8 Felder geteilt, wovon 4 erhöht. B. M. C. 12. Mm. 11. gr. 0,93. schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XIV.

390 Hahn r. stehend. Rv: ⁞⁞ oder .·. B. M. C. sub Panarmus p. 249. 32 u. 34. Mm. 24 u. 19. Æ. Hemilitron u. Trias. s. g. u. selten. 2

391 **Leontini.** *ca. 500—466 v. Chr.* ΛΕΟΝΤΙΝΟΝ Löwenkopf r. mit offenem Rachen, umher vier Gerstenkörner. Rv: Männlicher Lenker in Quadriga r., oben Nike r. fliegend, die Pferde bekränzend. B. M. C. 3. Mm. 24. gr. 17,43. Archaische Tetradrachme. sehr schön.

392 Löwenkopf ähnlich wie vorher. Rv: Nackter Reiter r. galoppierend. B. M. C. 13. Mm. 22. gr. 8,50. Archaische Didrachme. schön.

393 *ca. 466—422 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer. Rv: Löwenkopf r. mit offenem Rachen, umher vier Gerstenkörner. B. M. C. 27 ff. Mm. 25. gr. 16,95. Tetradrachme. s. g.

394 Kopf des Apollon r. mit dreireihigem Lorbeerkranz, das Haar hinten im Wulst; unter dem Kinn Kammuschel. Rv: ⊢EO NTI NO N Löwenkopf r. (Zunge ausgestreckt, Maul offen) von vier Gerstenkörnern umgeben. B. M. C. —. Mm. 23. gr. 17,03 Tetradrachme. Vorzüglich.
190.

Abgebildet Tafel XV.

395 Kopf des Apollon r. wie vorher. Rv: ⊢EON Löwenkopf r., umher drei Gerstenkörner. B. M. C. 43. Mm. 18. gr. 4,15. Drachme. sehr schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XV.

57.

396 Löwenkopf r. mit offenem Rachen. Rv: Nackter Flussgott l. opfernd an Altar, i. F. r. Gerstenkorn. — Kopf des Apollon r. mit Lorbeer. Rv: Gerstenkorn. B. M. C. 46 u. 51. Mm. 13. gr. 0,75 u. 0,73. Litrae. s. g. u. schön. 2

2. 397 ΛEON (r. abw.) Kopf des Apollon r. mit Lorbeerkranz; hinten Lorbeerblatt mit Beere. Rv: Dreifuss mit drei Henkeln, zwischen den Füssen Lyra und Plektron, auf jeder Seite Gerstenkorn; i. A.... B. M. C. 56. Mm. 13. gr. 1,63. Trias von sehr feinem Stil. schön.

11. 398 Ein ähnliches zweites Exemplar. B. M. C. 58. Mm. 13. Æ. z. g.

399 **Messana.** *Vor ca. 493 v. Chr. (Zankle).* DANKⱶE In einem Halbkreis Delphin l. Rv: Incusum in neun Quadrate abgeteilt, im mittelsten eine Kammmuschel. B. M. C. 4. Mm. 22. gr. 5,33. Archaische Drachme. s. g.

400 *ca. 480—420 v. Chr.* ΜΕΣΣΑ ΝΙ ΟΝ Hase r. laufend, darunter Delphin r. Rv: Messana im langen Chiton führt Maultierbiga r., darüber Nike r. fliegend, das Gespann bekränzend; i. A. Delphin r. B. M. C. 35 Var. Mm. 26. gr. 17,17. Tetradrachme. sehr schön.
75.

401 *ca. 420—396 v. Chr.* ΜΕΣΣΑΝΙΩΝ (i. A.) Hase l. laufend; unten Aehre l., oben Taube l. stehend, Flügel ausgebreitet. Rv: Maultierbiga r., getrieben von weiblichem Lenker (Nymphe Messana), der die Zügel mit beiden Händen hält B. M. C. —. Mm. 26. gr. 16,94. Tetradrachme von feinem Stil. schön und selten.
105.

Abgebildet Tafel XV.

402 *ca. 357—282 v. Chr.* Kopf der Nymphe Pelorias l., davor zwei Delphine. Rv: ΜΕΣΣΑΝΙΩΝ Nackter Krieger (Pheraimon) mit Helm, Schild u. Lanze l. kämpfend. B. M. C. 81. Mm. 22. Æ. Feiner Stil. Pat., s. g. u. selten.
5.

403 **Morgantina.** *ca. 340 v. Chr.* Kopf der Athena r. im attischen Helm mit drei Büschen; hinten Eule r. Rv: Löwe r. einen Hirschkopf zerbeissend; i. A. ⊳B. B. M. C. 9. Mm. 24. gr. 14,38. Æ. Feiner Stil. Schöne Pat. Vorzüglich u. selten.
110.

Abgebildet Tafel XV.

404 **Segesta.** *ca. 500—480 v. Chr.* ΣΕϹΕΣΤΑΙΙΒ (r. oben beginnend.) Kopf der Nymphe Segesta r., mit kettenähnlichem Bande im Haar, das hinten aufgenommen ist und kurz wieder herabfällt. Rv: Hund mit Halsband l. stehend, darüber Gerstenkorn l. B. M. C. 8. Mm. 21. gr. 8,70. Eub. Didrachme von köstlichem archaischen Stil. Prachtvolles Exemplar von grosser Seltenheit.
200.

Abgebildet Tafel XV.

405 *ca. 415—409 v. Chr.* Kopf der Segesta r. mit Diadem. Rv: Hund l. stehend. B. M. C. 45 Var. Mm. 9. gr. 0,36. sehr gut u. selten.
4.

406 **Selinus.** *Vor ca. 466 v. Chr.* Sellerieblatt. Rv: Σ | I... Sellerieblatt in sechseckigem Incusum. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 15. Mm. 14. gr. 8,53. Archaische Didrachme. sehr schön u. selten.
77.

Abgebildet Tafel XVI.

407 *ca. 466—415 v. Chr.* Σ Ε ΛΙ Ν ΟΝΤ ΙΟΣ Herakles nackt r., mit der R. Keule schwingend, mit der L. den r. springenden Stier bei den Hörnern packend, das l. Bein gegen ihn gestemmt. Rv: HY — ΨΑΣ (oben) Flussgott Hypsas, nackt, l. stehend, gehörnt,
80.

mit der R. aus Schale über Altar opfernd, in der gesenkten L. Lorbeerzweig; i. F. r. oben Sellerieblatt, unten Reiher r. schreitend. B. M. C. 37. Mm. 23. gr. 8,45. Didrachme von schönem Uebergangsstil. sehr schön u. selten.

408 **Syracusa.** *ca. 485—478 v. Chr. Regierung des Gelon.* ΣVRA KO ΣI ON Weiblicher Kopf r., mit geperltem Band im Haar, das hinten aufgenommen ist und kurz wieder herabfällt, und Halsband, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga im Schritt r. von bärtiger Gestalt im langen Chiton mit Treibstab und Zügeln gelenkt, die Pferde von der r. schwebenden Nike bekränzt. B. M. C. 13. Mm. 25. gr. 17,07. Archaische Tetradrachme. sehr gut.

409 ΣVRA KOΣ IO N Weiblicher Kopf r., Haar in breitem Schopf aufgesteckt unter Perlendiadem, über welches ein Bündel Haare hinausflattert; umher vier Delphine. Rv: Männlicher Lenker im langen Chiton führt Quadriga r., darüber Nike r. fliegend, das Gespann bekränzend. Du Chast. 11 Var. Mm. 26. gr. 17,15. Archaische Tetradrachme. sehr gut.

410 Aehnlicher Typus. Du Ch. 12. Mm. 25. gr. 17,42. Archaische Tetradrachme. schön.

411 Aehnlich. Du Ch. 16. Mm. 23. gr. 17,27. Archaische Tetradrachme. sehr schön.

412 Λ OIΣ OK AЯ VΣ Weiblicher Kopf r. mit geperltem Band im Haar, das hinten aufgenommen ist und kurz wieder herabfällt, und Perlhalsband, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga im Schritt r. von einer Gestalt im langen Chiton gelenkt, die Pferde von der r. schwebenden Nike bekränzt. B. M. C. 45.; vgl. Du Ch. 16. Mm. 24. gr. 17,37. Archaische Tetradrachme. Prachtexemplar u. selten.

Abgebildet Tafel XV.

413 ΣYRAKOΣION Weiblicher Kopf r., ähnlich wie vorher. Rv: Lenker in Quadriga r., wie vorher. Du Ch. 18 Var. Mm. 23. gr. 16,98. Archaische Tetradrachme. sehr gut.

414 ΣVRAKOΣIO N Weiblicher Kopf r. wie vorher, aber ohne Delphine. Rv: Nackter Reiter r. trabend. B. M. C. 47. Mm. 14. gr. 4,25 u. 4,03. Archaische Drachmen. s. g. u. gut. 2

415 ΣVЯA Kopf r. ähnlich wie vorher. Rv: Tintenfisch oder Rad mit vier Speichen. B. M. C. 53. 61 (2). Mm. 13 u. 9. gr. 0,78 u. 0,72. Archaische Obolen. schön—gut. 3

416 *ca. 478—412 v. Chr.* ΣVRA KO ΣI ON Weiblicher Kopf mit geperltem Band im Haar, Ohrring und doppelter Perlenkette; das Haar ist hinten aufgenommen und fällt wieder kurz herab; umher vier grosse Delphine. Rv: Quadriga im Schritt r. von einer Gestalt im langen Chiton gelenkt; die l. schwebende Nike bekränzt den Lenker; i. A. Pistrix r. Du Ch. 21. Mm. 25. gr. 17,08. Tetradrachme von kräftigem Uebergangsstil. sehr schön u. selten.

417 Aehnlicher Typus; Haare mit einem Band gebunden, das einmal um den Schopf geschlungen ist. Du Ch. 26 Var. Mm. 26. gr. 17,03. Tetradrachme. schön.

418 Ein ähnliches zweites Exemplar. Mm. 25. gr. 17,28. Tetradrachme. schön.

419 Aehnlicher Typus; Haar in mehrfach geteiltem Knoten am Nacken aufgesteckt u. mit einem Band gebunden. Du Ch. 35. Mm. 25. gr. 16,77. Tetradrachme. sehr gut.

420 Aehnlicher Typus, Haar gewellt, hinten aufgesteckt und mit breitem Diadem gebunden. Du Ch. 39. Mm. 25. gr. 16,67. Tetradrachme. s. g.

421 ΣYPAKOΣION (r. abw.) Weiblicher Kopf r. mit Ampyx, Ohrgehänge und Halsband, das ganze Haar gleichmässig gewellt, hinten im Wulst, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l., wie vorher; die Pferde von schwebender Nike bekränzt. Du Ch. 43. Mm. 25. gr. 17,70. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. Av: sehr schön. Rv: gut u. selten.

Abgebildet Tafel XV.

422 Weiblicher Kopf r. mit Doppelring im Ohr und Halsband, das Haar oben im Schopfe gebunden, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga ähnlich wie vorher r. Du Ch. 48. Mm. 22. gr. 17,10. Tetradrachme. gut.

423 *ca. 418—412 v. Chr.* ΣΥΡΑΚΟΣ[Ι]Ο.. Weiblicher Kopf r. mit vierfach herumgeschlungenem Band im Haar, Doppelring im Ohr und Halsband, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga r. im Schritt, von einer Gestalt mit Treibstab und Zügeln gelenkt, die Pferde von der r. schwebenden Nike bekränzt. Du Ch. 47/48 Var. Mm. 24. gr. 17,15. Tetradrachme von feinem Uebergangsstil. schön.
Abgebildet Tafel XV.

424 Weiblicher Kopf r. mit Sphendone, Doppelring im Ohr und Halsband, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga r., ähnlich wie vorher. Du Ch. 53. Mm. 19. gr. 17,02. Tetradrachme. s. g.

425 Weiblicher Kopf r., Haar im Sakkos, die Ampyx mit Kranz verziert, Doppelring im Ohr, von vier Delphinen umgeben. Rv: Quadriga r. wie vorher. Du Ch. 57. Mm. 23,5. gr. 17,18. Tetradrachme. schön.

426 Ein ähnliches Exemplar. Du Ch. 58. Mm. 23,5. gr. 14,17. Tetradrachme. Fourré(?) sehr gut.

427 *ca. 412—406 v. Chr.* Kopf des jugendlichen Herakles l. im Löwenfell. Rv: Σ—Υ | Ρ—Α in den vier Ecken eines Quadratum incusum, in dessen Mitte weiblicher Kopf l. im vertieften Kreise. B. M. C. 133. Mm. 11. gr. 1,14. *N*. Feinster Stil. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XIV.

428 *ca. 406—345 v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit breitem Bande im Haar, das flatternd daraus hervorquillt, Doppelring im Ohr und Halsband mit Kleinod, von vier verschieden gerichteten Delphinen umgeben. Rv: Quadriga l. sprengend, der Lenker wird von r. schwebender Nike bekränzt; i. A. Delphin l. B. M. C. 195. Du Ch. 93/94. Mm. 25,5. gr. 17,12. Tetradrachme des Meisters *Eukleides* von sehr feinem Stil. Treffliches Exemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XV.

429 ΣΥΡΑ Weiblicher Kopf l., dahinter Gerstenkorn. Rv: Tintenfisch. B. M. C. 235. Mm. 13. gr. 0,88. Litra feinsten Stils. schön.
Abgebildet Tafel XIV.

430 ΣΥΡΑ (l. abw.) Weiblicher Kopf l. mit Ohrgehänge und Halsband, Haar in Sphendone. Rv: Vierfach geteiltes Quadratum incusum, in dessen Mitte sechzehnstrahliger Stern. B. M. C. 242. Mm. 15,5. Æ. pat. Feiner Stil. sehr gut.

431 Weiblicher Kopf l. Rv: Sechzehnstrahliger Stern inmitten eines Quadratum incusum; Rad mit vier Speichen; Tintenfisch. B. M. C. 242 Var. 246 (3). 248. Mm. 13—17. Æ. Pat. schön — z. g. 5

432 *ca. 345—317 v. Chr. Demokratie wiederhergestellt durch Timoleon.* Kopf des Apollon l. mit Lorbeer; das Haar fällt hinten frei herab; hinter dem Kopfe Greifflügel. Rv: ΣΥΡΑΚ (r. abw.) ΟΣΙΩΝ (l. aufw.) Dreihenkliger Dreifuss; zwischen den Füssen Γ (Wertzeichen = 5 korinthische Statere oder 50 Litren Silber?) B. M. C. —, vgl. B. M. C. 264. Mm. 15. gr. 3,42. El. 50 Litren. Wundervoller Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XV.

433 Kopf des Apollon l. mit Lorbeer im langen Haar. Rv: ΣΥΡΑΚ ΟΣΙΩΝ Lyra. B. M. C. 266. Mm. 11. gr. 1,83. El. 25 Litra. sehr gut.

434 Weiblicher Kopf l. mit Ohrgehänge; Haar im Wulst, umher drei Delphine. Rv: Vorderteil eines Pegasos l. fliegend. B. M. C. 277. Mm. 11. gr. 1,23. 1½ Litra. sehr schön.

435 Weiblicher Kopf l., Haar in Sphendone, dahinter Oelzweig mit zwei Blättern. Rv: ΣΥΡΑ (in der Mitte) oben Delphin r. unten Kammmuschel abwärts. B. M. C. 301. Mm. 15. Æ. Feiner Stil. pat. schön.

5

436 Kopf der Athena l. im korinthischen Helm; weiblicher Kopf l.; Kopf der Persephone l. Rv: Achtarmiger Seestern zwischen zwei Delphinen; Delphin r. darunter Kammmuschel; Pegasos l. fliegend. B. M. C. 287 (2). 290 ff. (2). 302. 309. Mm. 15—30. Æ. Pat., schön — z. g. 7

437 Kopf des Zeus Eleutherios r. oder des Apollon l. mit Lorbeer. Rv: Vertikal gestellter Blitz, i. F. r. Adler r. stehend; Pegasos l. fliegend, darunter NI. B. M. C. 313 (3). 329. Mm. 18—33. Æ. Pat., sehr schön — gut. 4

16.

438 *Zeit des Agathocles. 317—289 v. Chr. I. Periode ca. 317—310 v. Chr.* Jugendlicher Kopf des Apollon (?) l. mit Lorbeer. Rv: ΣΥΡ[ΑΚΟΣΙΩΝ] Männlicher Lenker führt Biga im Galopp r., unter den Pferden Triskelis. B. M. C. 336. Mm. 15. gr. 4,18. AV. Drachme von feinem Stil. schön u. selten.

61.

Abgebildet Tafel XV.

439 Weiblicher Kopf l. (Arethusa) mit dreifachem Ohrgehänge, Halsband und Schilfkranz im Haar, von drei Delphinen umgeben; unten NK. Rv: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, darunter A/ (i. A.) Quadriga l. sprengend, von einer Gestalt im langen Chiton mit Treibstab und Zügeln gelenkt; oben Triskelis. B. M. C. 347. Mm. 25. gr. 17,05. Tetradrachme. sehr schön.

51.

440 Weiblicher Kopf l. wie vorher, unten NI. Rv: Quadriga l. wie vorher. B. M. C. 348. Mm. 25. gr. 16,88. Tetradrachme. sehr schön.

36.

441 Weiblicher Kopf l. (Arethusa), wie vorher; unter dem Halse ΦΙ. Rv: Quadriga l. galoppierend, wie vorher. B. M. C. 352. Mm. 25. gr. 15,85. Tetradrachme. Vorzüglich. **Abgebildet Tafel XV.**

90.

442 Ein zweites, ähnliches Exemplar, am Halse unten ΦΙ. Mm. 24. gr. 16,95. Tetradrachme. sehr schön.

24.

443 Kopf der Arethusa l.; weiblicher Kopf l. Rv: Stier l. stossend, oben u. unten Delphin l. oder oben Opferbeil l. u. i. A. ΣΩ. B. M. C. 357 u. 376. Mm. 16 u. 22. Æ. Pat., sehr gut. 2

444 *ca. 344—317 v. Chr.* ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ Kopf der Athena r. im korinthischen Helm. Rv: Pegasos l. fliegend. B. M. C. (Corinth) p. 98. 4. Mm. 21. gr. 8,58. Korinthischer Stater von schönem Stil. sehr schön.

445 Aehnlicher Typus, Helm mit Busch, dahinter Trophae. Im Rv: oben Triskelis, unten Aehre. B. M. C. (Corinth) p. 99. 11. Mm. 21. gr. 8,55. Stater. schön.

446 Typus wie vorher, im Rv: oben Triskelis. B. M. C. (Corinth) p. 99. 13. Mm. 22. gr. 8,47. Stater. schön.

58.

447 *II. Periode ca. 310—306 v. Chr.* ΚΟΡΑΣ (l. aufw.) Kopf der Kora r. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Perlhalsband, das Haar fällt hinten in Locken herab und wird auch vor dem Halse sichtbar. Rv: [ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ] (l. aufw.) Nike, unterwärts bekleidet, r. stehend, in der gesenkten R. einen Hammer, die L. an ein Tropaion legend; i. F. Triskelis. B. M. C. 379. Mm. 25. gr. 17,08. Tetradrachme von schönem Stil. Vorzüglich.

365.

Abgebildet Tafel XVI.

448 Ein ähnliches Exemplar von roherem Stil. B. M. C. 381 ff. Mm. 27. gr. 16,92. Tetradrachme. schön.

40.

449 Männlicher Kopf r. oder l.; Kopf der Artemis r. Rv: Löwe r. springend, darüber Keule r., i. A. Pfeil r. oder Fackel, bezw. ΣΩ; geflügelter Blitz. B. M. C. 391. 393. 401 Var. 405. Mm. 20—21. Æ. Pat., schön. 4

4.

50. 450 Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch. Rv: Reiter mit phrygischem Helm und flatternden Chlamys r. sprengend, die Lanze eingelegt. B. M. C. 409. Mm. 23,5. Æ. pat. s. g.

451 *III. Periode. ca. 306—289 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch und Nackenschutz, Ohrgehänge und Perlenhalsband. Rv: Pegasos l. fliegend, darunter Triskelis. B. M. C. p. 199 nach Nr. 421 Var. Mm. 19. gr. 6,85. 8 Litren. Vorzüglich. Abgebildet Tafel XV.

452 Büste der Artemis r., davor ΣΩΤΕΙΡΑ. Rv: Geflügelter Blitz. B. M. C. 422 ff. Mm. 20—23. Æ. Pat. schön u. gut. 3

453 *Hicetas. 287—278 v. Chr.* ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ Kopf der Arethusa l. mit Ohrgehänge und Perlhalsband, im aufgesteckten und gewellten Haar Aehren, dahinter lange brennende Fackel. Rv: ΕΠΙΙΚΕΤΑ (i. A.). Nike führt Biga im Galopp r., unter den Pferden Θ, darüber O. B. M. C. 432. Mm. 16. gr. 4,31. AV. Drachme von sehr feinem Stil. sehr schön u. selten. 220

Abgebildet Tafel XV.

454 Kopf der Arethusa l. oder des Zeus Hellenios l. Rv: Lenker auf Biga r., darüber Stern, i. A. Ꞩ oder Γ; Adler l. stehend auf Blitz, i. F. l. ohne und mit Stern, bezw. A. B. M. C. 446. 448. 468. 473(2). 487(2). Mm. 21—23. Æ. Pat., sehr schön u. s. g. 7

455 *Zeit des Pyrrhus in Sicilien. 278—276 v. Chr.* Kopf des Herakles l. im Löwenfell. Rv: Athena Promachos r. stehend mit Schild u. Lanze. B. M. C. 495. 498. 504. Mm. 22. Æ. Pat., schön u. gut. 3

456 *Hieron II. und sein Haus. 275—216 v. Chr.* Kopf d. Philistis l. mit Diadem u. Schleier, dahinter Gerstenkorn. Rv: ΒΑΣΙΛΙΣΣΑΣ (oben) ΦΙΛΙΣΤΙΔΟΣ (unten) Nike auf Quadriga im Galopp r., unter den Pferden Gerstenkorn; i. F. oben Mondsichel, r. ΚΙΣ· B. M. C. 549 Var. Mm. 26. gr. 13,62. 16 Litren. sehr schön. 90.

Abgebildet Tafel XVI.

457 Ein zweites Exemplar. Mm. 26. gr. 13,48. 16 Litren. Vorzüglich. 70

Abgebildet Tafel XVI.

458 Kopf des Gelon l., unbärtig, mit Diadem. Rv: ΒΑΣΙΛΕΟΣ (oben) Biga r. sprengend, von der Nike, welche die Zügel mit beiden Händen hält, gelenkt; unter den Pferden ΣΜ· B. M. C., Head etc. — Wohl unediert. Mm. 20. gr. 6,93. 8 Litren. Vorzüglich u. von grösster Seltenheit. 250.

Abgebildet Tafel XVI.

9. 459 Kopf des Hieron l. mit Diadem; hinten Pferdekopf l. Rv: ΙΕΡΩΝΟΣ (i. A.) Reiter mit Helm und flatternder Chlamys r. sprengend, die Lanze eingelegt. B. M. C. 565 ff. Var. Mm. 26. Æ. Treffl. dunkelgrüne Pat. sehr schön.

460 Kopf des Poseidon l. mit Taenia. Rv: ΙΕΡΩ—ΝΟΣ (unten) Verzierter Dreizack zwischen zwei Delphinen abwärts. B. M. C. 609. Mm. 19. Æ. pat. schön.

461 Kopf des Hieron (?) l. mit Lorbeer, des Poseidon l. mit Taenia, der Arethusa l. mit Aehrenkranz. Rv: ΙΕΡΩΝΟΣ Reiter r. galoppierend; verzierter Dreizack; Stier l. stossend. B. M. C. 565 ff. 576. 579 ff. 598 ff. (4). 616. 628. Mm. 19—27. Æ. Pat., schön — gut. 9 7.

81. 462 *Democratie 215—212 v. Chr.* Kopf der Athena l. im korrinthischen Helm mit Busch, Ohrgehänge und Aegis um den Hals, Haar hinten geknüpft, dann lang herabfallend; hinten Ꞩ. Rv: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ (r. abw.) Artemis in kurzem Chiton, mit Jagdstiefeln, Köcher an der Schulter l. stehend, einen Pfeil abschiessend; zu ihren Füssen l. eilender Hund; i. F. l. ΣΩ. B. M. C. 651. Mm. 23. gr. 9,82. 12 Litren. schön. Abgebildet Tafel XVI.

463 Kopf der Athena wie vorher. Rv: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ (oben) Geflügelter Blitz, unten Ω. B. M. C. 655. Mm. 22. gr. 6,75. 8 Litren. sehr schön.

Abgebildet Tafel XVI.

464 Kopf des bärtigen Herakles l., Löwenfell auf dem Kopfe. Rv: ΣΥΡΑΚΟΣ[ΙΩΝ] (i. A.) Biga r. sprengend, von der Nike (im langen Chiton) mit Zügeln und Treibstab gelenkt; unter den Vorderfüssen der Pferde ΞΑ. B. M. C. 659. Mm. 20. gr. 4,67. 6 Litren. s. g. u. sehr selten. **Abgebildet Tafel XVI.**

465 Kopf des Apollon l. mit Lorbeer. Rv: Weibliche Gestalt l. stehend mit Schleier, Rolle und Zweig. B. M. C. 662. Mm. 14. gr. 2,05. 2½ Litren. schön u. selten.

466 **Tauromenium.** *ca. 358—275 v. Chr.* Kopf des Apollon l. mit Lorbeer; Haar gelockt und hinten herabfallend. Rv: Siebensaitige Leier, oben Weintraube. B. M. C. 27. Mm. 21. Æ. pat. schön.

467 *ca. 275—210 v. Chr.* Kopf des bärtigen Herakles r. mit Taenia; hinten Ӿ. Rv: Stier r. stossend. B. M. C. 33. Mm. 25. Æ. pat. schön.

468 — **Incert.** *4. Jahrh. v. Chr.* Greif l. rennend. Rv: Pferd l. galoppierend. Mm. 22. Æ. Pat., gut. 2

469 **Thracia. Selymbria.** *ca. 500—450 v. Chr.* Hahn r. stehend. Rv: Kopf des bärtigen Herakles r. im Löwenfell. Quadratum incusum. B. M. C. etc. —. Cat. Philipsen 199. Mm. 10. gr. 0,77. Pers. Diobol. schön u. sehr selten.

470 — **Insulae. Samothrace.** *ca. 300 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch; am Kessel Schlange. Rv: ΣΑΜΟ (r. abw.) ΜΗΤΡΟΝΑ (l. abw.) Kybele mit Kalathos, Chiton und Peplos l. thronend, in der vorgestreckten R. Schale, die erhobene L. am Scepter; unter dem Throne kleiner Löwe l. sitzend. B. M. C. 1. Mm. 23. gr. 7,88. Eub. Didrachme. Vorzügliches Exemplar, sehr selten.
Abgebildet Tafel XVI.

471 — **Thasus.** *Nach ca. 146 v. Chr.* Kopf des jugendlichen Dionysos r. mit Diadem und Epheukranz. Rv: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ (r. abw.) ΣΩΤΗΡΟΣ (l. abw.) ΘΑΣΙΩΝ (unten) Nackter bekränzter Herakles l. stehend, die R. auf Keule gestützt, den l. Arm mit dem Löwenfell in die Seite gestemmt; unten l. ΔΙ. B. M. C. 67 ff. Var. Mionn. S. II. 30. Mm. 32. gr. 16,73. Tetradrachme von bemerkenswerter stilistischer Feinheit. Vorzüglich. **Abgebildet Tafel XVIII.**

472 **Paeonia: Reges. Patraus.** *ca. 340—315 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer. Rv: ΠΑΤΡΑΟ (oben r. abw.) Bewaffneter Reiter r. sprengend, mit der Lanze in der R. einen unten r. zu Boden sinkenden Feind durchbohrend, unter dem Pferde Blitz, dahinter ΠΟΥ. B. M. C. 1. Mm. 23. gr. 12,50. Reduz. phöniz. Tetradrachme. sehr schön.

473 Ein ähnliches Exemplar, die Schrift im Rev. ist anders verteilt. B. M. C. 3. Mm. 24. gr. 12,72. Tetradrachme. schön.

474 Ein ähnliches Exemplar, die Zeichnung variierend. B. M. C. —; vgl. Imh. Monn. Gr. p. 58. 8 Var. Mm. 25. gr. 12,8. Tetradrachme. sehr schön.

475 Ein weiteres, ähnliches Exemplar. B. M. C. 1 ff. Mm. 24. gr. 12,72. Tetradrachme. sehr schön.

476 — **Audoleon.** *ca. 315—286 v. Chr.* Kopf der Athena v. v., etwas r. im attischen Helm mit dreifachem Busch, am Halse zwei gedrehte Locken. Rv: ΑΥΔΩΛΕΟΝ ΤΟΣ Gezäumtes Pferd r. schreitend, unter dem Bauch Ⳃ. B. M. C. 8. Mm. 23. gr. 12,57. Tetradrachme. schön.

477 **Macedonia. Amphipolis.** *ca. 424—358 v. Chr.* Kopf des Apollon v. v. etwas r. mit Lorbeer, am Halse Gewand; r. ein kleiner Löwe l. stehend, r. Vordertatze erhoben. Rv: ΑΜΦ ΙΠΟ ΛΙΤ ΕΩΝ auf einem erhabenen Streifen um ein tieferes Quadrat, in dem eine Handfackel. Das Ganze im Quadratum incusum. B. M. C. 1 Var. (ohne Α l. unten). Mm. 26. gr. 14,24. Phöniz. Tetradrachme von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar von grosser Seltenheit.
— Aus Sammlung Montagu No. 203. —
Abgebildet Tafel XVI.

478 — **Reges. Alexander III. der Grosse.** *336—323 v. Chr. II. Periode. Nach 334 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch (am Helmkessel Schlange r.) mit Ohrgehänge und Perlhalsband; hinten M. Rv: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ (r. abw.) ΒΑΣΙΛΕΩΣ (l. abw.) Nike im Doppelchiton, Haar im Schopf, l. stehend, auf der vorgestreckten R. Kranz, im l. Arm Stabkreuz; unten l. ΛΥ. Müller 1271. Mm. 19. gr. 8,60. AV Stater von feinstem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XVI.

479 Aehnlicher Typus, im Rev: ohne Beizeichen. Müller — Mm. 18. gr. 8,60. AV Stater. Prachtexemplar. Abgebildet Tafel XVI.

480 — **Philippus III. Aridaeus.** *323—316 v. Chr.* Kopf der Athena r., ähnlich wie vorher (am Helmkessel Pegasos r. springend). Rv: ΦΙΛΙΠΠΟΥ (r. abw.) Nike l. stehend, wie vorher; unten l. Monogr., r. I. Müller 109. Mm. 19. gr. 8,57. AV Stater von feinem Stil. Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XVI.

481 **Thracia, Macedonia incert.** *ca. 480 v. Chr.* Vorderteil eines gezäumten Pferdes r. springend. Rv: Widder r. sich vom Boden erhebend, Kopf l. Quadratum incusum. B. M. C. —, Imh. Z. f. N. III. p. 279. 6. Mm. 12. gr. 2,05. Triobol von feinem archaischen Stil. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel XIV.

482 **Thessalia: Liga.** *196—146 v. Chr.* Kopf der Athena Itonia im korinthischen Helm mit Busch, am Halse Gewand; hinten ΥΠ. Rv: ΘΕΣΣΑ (l. aufw.) ΛΩΝ (r. abw.) Gezäumtes Pferd r. trabend; oben Mag. ΑΛΚΕ | ΤΟΥ, unter dem Bauch des Pferdes ΞΕ, i. A. ΣΩΣΙΠΑΤΡΟΣ. B. M. C. etc. —, vgl. B. M. C. 43. Mit Magistratsnamen bisher unbekannt. Mm. 19. gr. 4,32. Drachme von hübschem Stil. Vorzüglich u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XVI.

483 Ein zweites Exemplar. Mm. 19. gr. 4,28. Drachme. sehr schön u. sehr selten.

484 — **Gomphi.** *ca. 300—190 v. Chr.* Kopf einer Nymphe v. v. etwas r., mit Stephanos. Rv: ΓΟΜΦ — ΕΩΝ Zeus Palamnaios auf Felsen l. sitzend, die R. am Scepter, die L. an der Felsenkante, i. F. l. Blitz. B. M. C. 1 ff. Var. Mm. 17. Æ. Feiner Stil. pat. schön u. sehr selten.

485 Kopf der Nymphe, ähnlich wie vorher. Rv: ΓΟΜΦΙΤΟΥΝ Zeus l. thronend, in der R. Blitz, die L. am Scepter. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 4. Head p. 251. Mm 17. Æ. Feiner Stil. Treffl. Pat. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel XVI.

486 — **Lamia.** *400—344 v. Chr.* Kopf des jugendlichen Dionysos l. mit Epheukranz im langen Haar. Rv: ΛΑΜΙΕ — ΩΝ Amphora, r. i. F. Kanne. B. M. C. 2. Mm. 17. gr. 2,63. Aegin. Triobol. sehr schön.
Abgebildet Tafel XVI.

487 *ca. 302—286 v. Chr.* Weiblicher Kopf r. mit Diadem und Ohrgehänge. Rv: ΛΑΜΙ (l.) ΕΩΝ (r.) Philoktetes oder Herakles, nackt, l. sitzend auf Felsen, hält in der R. Bogen in Gorytos, die L. aufgestützt. B. M. C. —, Head p. 253. Fig. 174 u. Gardner: Num. Chron. 1878. p. 266. Mm. 21. gr. 5,45. Drachme von sehr feinem Stil, sehr schön und von grösster Seltenheit.
— Von dieser höchst interessanten Münze ist bisher nur ein gelochtes Exemplar bekannt geworden Gardner erklärt den wundervollen Frauenkopf der Vorderseite für ein Porträt der Hetäre Lamia, der Geliebten des Demetrius Poliorketes. —
Abgebildet Tafel XVI.

488 — **Larissa** *ca. 400—344 v. Chr.* Kopf der Nymphe Larissa v. v., etwas l. mit Ampyx, Ohrgehänge, Halsband und fliegendem Haar. Rv: ΛΑΡΙΣ (oben) ΑΙΩΝ (i. A.) Weidendes Pferd r., l. Vorderbein gekrümmt. B. M. C. 57. Mm. 20. gr. 6,12. Didrachme von feinem Stil. Vorzügliches Exemplar.
Abgebildet Tafel XVI.

489 Ein ähnliches Exemplar. Mm. 20. gr. 6,07. Didrachme. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XVI.

490 Ein drittes ähnliches Exemplar. Mm. 20. gr. 6,17. Didrachme. Vorzüglich.

491 Ein viertes ähnliches Exemplar. Mm. 19. gr. 6,07. Didrachme. sehr schön.

492 Ein weiteres, im Stile abweichendes Exemplar. Mm. 18. gr. 6,13. Didrachme von sehr sorgfältiger Arbeit. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XVI.

493 Kopf der Nymphe wie vorher. Rv: ΛΑΡ·ΙΣΑ... Gezäumtes Pferd r. stehend, dahinter sein Reiter r. stehend im Chiton, den Petasos auf dem Kopfe. B. M. C. —, Num. Chron. 1895. p. 94. 7. Mm. 20. gr. 6,12. Didrachme von sehr feinem Stil. Vorzügliches Exemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XVI.

494 Kopf der Nymphe, ähnlich wie vorher. Rv: ΛΑΡΙ (oben) Σ (r.) ΑΙΩΝ (unten) Gezügeltes Pferd r. trabend. B. M. C. 79. Mm. 21. Æ. pat. schön.

495 **Epirus. Reges. Pyrrhus.** *295—272 v. Chr.* Kopf des Zeus von Dodona l. mit Eichenkranz, unten Monogr. ΘΙΣ. Rv: ΒΑΣΙΛΕΩΣ (r. abw.) ΠΥΡΡΟΥ (l. abw.) Dione im Chiton und Peplos, auf dem Kopfe Stephanos, l. sitzend auf Thron mit breiter Lehne, im r. Arm Scepter, mit der L. Peplos lüftend; i. A. Α. B. M. C. 6. Mm. 30. gr. 16,76. Eub. Tetradrachme von sehr feinem Stil. Ausgezeichnetes Exemplar auf breitem Flan, von grosser Seltenheit.
Abgebildet Tafel XVII.

496 **Corcyra.** *450—400 v. Chr.* Kuh l. stehend, Kopf r., Kalb säugend. Rv: Κ (oben) Ο (l.) Ρ (r.) Doppeltes Blumenmuster im doppelten Linienviereck, das Ganze im Linien- und vertieften Kreis. B. M. C. 66. Mm. 22. gr. 11,13. Aegin. Didrachme von etwas rohem Stil und ungewöhnlich hohem Relief. Prachtexemplar. **F. D. C.**
Abgebildet Tafel XVI.

497 Ein zweites Exemplar. Mm. 23. gr. 11,13. Didrachme. **F. D. C.**

498 Ein drittes Exemplar. Mm. 22. gr. 11,07. Didrachme. **F. D. C.**

499 **Aetolia. Liga.** *279—168 v. Chr.* Kopf des jugendlichen Herakles r., mit Löwenfell. Rv: ΑΙΤΩΛΩΝ (l. aufw.) Aitolia mit Kausia auf dem Kopfe, Chiton, Chlamys und Endromides, die r. Schulter vom Gewande entblösst, r. sitzend auf einem Haufen gallischer Schilde; sie hält in der L. kurzes Schwert mit Gehänge, die R. am Speer; i. F. r. Monogr. über ΞΗ. B. M. C. 7. Mm. 30. gr. 17,12. Attische Tetradrachme von schönem Stil. Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan, sehr selten.
Abgebildet Tafel XVII.

500 Männlicher Kopf r. unbärtig mit Eichenkranz. Rv: ΑΙΤΩΛΩΝ (r. abw.) Krieger (Aitolos) l. stehend, nackt, Kausia im Nacken, den r. Fuss auf Fels setzend, die R. auf die Lanze gestützt, kurzes Schwert umgehängt; i. F. l. ♆. B. M. C. 9 Var. Mionn. II. p. 87. 4. Mm. 25. gr. 10,47. Aegin. Didrachme von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XVII.

501 **Boeotia. Thebae** (?) *ca. 220—197 v. Chr.* Kopf der Demeter v. v., etwas r. mit Aehrenkranz im langen Haar. Rv: ΒΟΙΩΤΩΝ (l. aufw.) Poseidon, nackt, stehend v. v., Kopf r., auf der L. Delphin, die R. am Dreizack; r. unten ΔΞ über boeotischem Schilde. B. M. C. 79. Mm. 13,5. gr. 5,03. Drachme. sehr schön.

502 **Euboea.** *ca. 400 v. Chr.* Kopf der Nymphe Euboia r. ohne Schmuck, das Haar im Wulst. Rv. [ΕΥ] (oben) ΒΟΙ (r.) Stehender Stier. B. M. C. —, vgl. Imh. Griech. Münz. p. 536. Taf. I. 20. Num. Chr. 1904. p. 297. 12. Mm. 20×25. gr. 16,93. Eub. Tetradrachme von strengem Stil. Cabinettstück von sehr schöner Erhaltung und grosser Seltenheit.
Abgebildet Tafel XVII.

503 **Corinthia. Corinthus.** *ca. 500—431 v. Chr.* Gezäumter Pegasos l. fliegend, darunter ϙ. Rv: Kopf der Athena r. mit korinthischem Helm; das Haar auf der Stirn in Strähnen, unten zusammengebunden. Das Ganze im Quadratum incusum. B. M. C. 64. Mm. 20. gr. 8,58. Corinth. Stater. sehr schön.

504 *ca. 400—338 v. Chr.* Gezäumter Pegasos r. fliegend, darunter ϙ. Rv: Kopf der Athena l. im korinthischen'Helm über Lederkappe, unter der das Haar in Locken hervorquillt. Ohne Beizeichen. B. M. C. 125 Var. Mm. 22,5. gr. 8,57. Stater von feinstem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XVII.

505 Ein ähnliches zweites Exemplar, ohne sichtbares Beizeichen. Mm. 22. gr. 8,53. Stater. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XVII.

506 Ein ähnliches zweites Exemplar, aber Pegasos l. fliegend. B. M. C. 125. Mm. 20. gr. 8,56. Stater. Vorzüglich.

507 Derselbe Typus, aber Pegasos r. fliegend und Kopf der Athena r., dahinter Dreizack r. B. M. C. 1[illegible] Mm. 22. gr. 8,58. Stater. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XV.

508 Aehnlicher Typus, aber Pegasos l. fliegend, und Kopf der Athena l., dahinter phrygische Mütze. B. M. C. 134. Mm. 20. gr. 8,55. Stater. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XVII.

509 Aehnlicher Typus, aber Pegasos r. fliegend; hinter dem Kopf der Athena Pflanzenornament. B. M. C. 145. Mm. 21. gr. 8,61. Stater. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XVII.

510 *ca. 350—338 v. Chr.* Pegasos l. fliegend, darunter ϙ. Rv: Kopf der Aphrodite l. mit Ohrgehänge und Halsband, Band im aufgesteckten Haar; dahinter Δ im Kranze. B. M. C. 297. Mm. 15. gr. 2,74. Drachme von sehr feinem Stil. Vorzüglich. **Abgebildet Tafel XVI.**

511 Ein ähnliches Exemplar, Haar in Locken herabfallend; dahinter Δ im Kranz. B. M. C. 300. Mm. 16. gr. 2,72. Drachme. sehr schön.

512 Ein ähnliches Exemplar, unter dem Kinn der Aphrodite ΔI, hinten Patera. B. M. C. 305. Mm. 16,5. gr. 2,74. Drachme. sehr schön.

513 Vorderteil des Pegasos l. Rv: Kopf der Aphrodite l. mit Ohrgehänge und Perlhalsband, Diadem im aufgesteckten Haar, dessen Enden lose flattern; dahinter Λ. B. M. C. 369. Mm. 11. gr. 1,38. Hemidrachme. Vorzüglich.

514 *ca. 400—350 v. Chr.* Pegasos l. fliegend, darunter ϙ. Rv: Kopf der Athena l. im korinthischen Helm über Lederkappe, unter der das Haar in Locken hervorquillt; dahinter Σ, oben l. Delphin abwärts. B. M. C. 386. Mm. 22. gr. 8,58. Stater von feinstem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XVII.

515 Derselbe Typus; Kopf der Athena r., dahinter Epheublatt r. B. M. C. —. Mm. 21. gr. 8,67. Stater von sehr feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XVII.

516 — **Coloniae. Epirus. Ambracia.** *ca. 432—342 v. Chr.* Pegasos r. fliegend, darunter A. Rv: ΑΜΒΡΑΚΙΩΤ[ΑΝ (l. aufw.) Kopf der Athena l. im korinthischen Helm über Lederkappe, unter der das Haar in Locken hervorquillt. Quadratum incusum. B. M. C. p. 105. 12. Mm. 21. gr. 8,45. Stater von sehr feinem Stil. Vorzüglich. **Abgebildet Tafel XVII.**

517 Derselbe Typus; hinter dem Kopf der Athena Kerykeion, oben l. A. Quadratum incusum. B. M. C. p. 109. 49. Mm. 21,5. gr. 8,48. Stater. Vorzüglich

Abgebildet Tafel XVII.

518 — **Acarnania. Leucas.** *ca. 430—400 v. Chr.* Pegasos l. fliegend, darunter Λ. Rv: Kopf der Athena l., wie vorher; dahinter Λ und menschliches Auge. Quadratum incusum. B. M. C. — Mm. 20. gr. 8,57. Stater von sehr feinem Stil. sehr schön u. selten.
40.
Abgebildet Tafel XVI.

519 *ca. 400—330 v. Chr.* Pegasos l. fliegend, darunter Λ. Rv: Kopf der Athena l., wie vorher; dahinter Weinstock mit vier Trauben; oben l. ΛΕ[Υ. B. M. C. —, vgl. B. M. C. p. 126. 18/19. Mm. 22. gr. 8,37. Sater von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
Abgebildet Tafel XVII.

520 Derselbe Typus; hinter dem Kopf der Athena Weintraube an Stengel. B. M. C. p. 127. 22. Mm. 21. gr. 8,58. Stater von sehr feinem Stil. sehr schön.
100.
Abgebildet Tafel XVII.

521 Ein zweites Exemplar. Mm. 20. gr. 8,51. Stater. sehr schön.

522 Derselbe Typus, unter dem Pegasos Λ; um den Kopf der Athena Λ ΕΥΚΑ (r. aufw.) Δ[ΙΩΝ. B. M. C. p. 127. 28. Mm. 21. gr. 8,47. Stater von feinem Stil. sehr schön.

523 Derselbe Typus; Umschrift ΛΕΥ. B. M. C. p. 127. 29. Mm. 21. gr. 8,53. Stater. sehr schön.

524 Derselbe Typus; hinter dem Kopf der Athena Kammmuschel, l. Λ]ΕΥ. B. M. C. p. 128. 31. Mm. 24,5. gr. 8,58. Stater. Vorzüglich.
12.
Abgebildet Tafel XVII.

525 Derselbe Typus; hinter dem Kopf der Athena Eidechse aufwärts, oben l. ΛΕΥ. B. M. C. p. 128. 34. Mm. 22. gr. 8,58. Stater. **F. D. C.**
17.
Abgebildet Tafel XVII.

526 Derselbe Typus; hinter dem Kopf der Athena Pflanzenornament, l. oben ΛΕΥ. B. M. C. 39. Mm. 20. gr. 8,65. Stater. **F. D. C.**
18.
Abgebildet Tafel XVII.

527 **Peloponnesus: Sicyonia. Sicyon.** *ca. 400—300 v. Chr.* Chimaira l. in Angriffsstellung; unter dem Bauch ΣΕ, oben r. Eichenkranz. Rv: Taube l. fliegend; i. F. l. I, das Ganze im Oelkranz. B. M. C. 56. Mm. 25. gr. 12,25. Didrachme von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.
165.
Abgebildet Tafel XVIII.

528 **Elis.** *271 v. Chr. Aristotimus.* Kopf des Zeus r. mit Lorbeer; unter dem Halse Α Rv: Ϝ — Α (oben) Adler l. stehend, Flügel geschlossen, davor aufgerichtete Schlange. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 124 u. 131. Mm. 27. gr. 11,82. Didrachme von sehr gutem Stil auf ungewöhnlich breitem Flan. Cabinettstück von schönster Erhaltung u. grosser Seltenheit.
700.
Abgebildet Tafel XVIII.

529 — **Insulae. Zacynthus.** *ca. 357 v. Chr. Unter Dion von Syracusa.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer. Haar hinten in Locken herabfallend. Rv: Δ — Ι Dreifuss mit drei Henkeln und Verzierung, am unteren Reif Ι — Α.; i. F. r. Kantharos. B. M. C. —, vgl. B. M. C. 33. Mm. 26. gr. 10,69. Didrachme von gutem Stil. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
600.
Abgebildet Tafel XVIII.

530 Kopf des Apollon wie vorher. Rv: ΔΙΩ (r. abw.) ΝΟΣ (r. abw.) Dreifuss wie vorher, unten Ι — Α· B. M. C. 33. Mm. 25. gr. 11,14. Didrachme. Prachtexemplar u. sehr selten. Abgebildet Tafel XVIII.
500.

ASIA.

531 **Creta. Praesus.** *Vor 400 v. Chr.* Jugendlicher knieender Herakles r., nackt, flatternde Chlamys über der l. Schulter, einen Pfeil abschiessend. Rv: ΠΡΑΙ≶ (unten l. beginnend) Taube (?) r. fliegend. Linienviereck und Quadratum incusum. B. M. C. —, Svoronos 5. (XXVII. 4.) Mm. 19. gr. 5,67. Drachme von gutem archaischen Stil. sehr schön u. sehr selten.
120.

Abgebildet Tafel XVII.

532 **Pontus. Amasia.** *Kaiserzeit.* Geharnischte Büste des Alexander Severus r. mit Lorbeer. Rv: ΑΔΡϹЄΥΑΛЄΞ ΑΜΑϹΙΑϹ ΜΗΝЄ (Legende) ΠΡΠΟΝ (unten) ЄΤ—ϹΚΗ (i. F.) Grosser Altar; darauf Adler mit ausgebreiteten Flügeln r. stehend, darüber der Kaiser in Quadriga v. v., l. ein Baum. B. M. C. 40. Mm. 37. Æ. Treffl. Pat. Vorzüglich u. selten.
76.

Abgebildet Tafel XVIII.

533 — **Reges. Mithradates VI. Eupator.** *121—63 v. Chr.* Kopf des Königs r. mit Diadem und langem Haar. Rv: ΒΑΣΙΛΕΩΣ (oben) ΜΙΘΡΑΔΑΤΟΥ | ΕΥΠΑΤΟΡΟΣ (i. A.) Weidender Hirsch l., i. F. l. Stern über Mondsichel, r. ΔΠΕ. B. M. C. —, Recueil p. 15 Nr. 16. Mm. 28. gr. 13,90. Tetradrachme. Stückchen ausgebrochen, sonst schön u. sehr selten.
60.

Abgebildet Tafel XVIII.

534 **Paphlagonia. Cromna.** *Ende des 4. Jahrh. v. Chr.* Kopf des Zeus l. mit Lorbeer. Rv: ΚΡΩΜΝΑ (r. abw.) Kopf der Hera l. mit turmbesetztem, hohem Stephanos, Ohrgehänge und Perlhalsband, Haar im Wulst; unten l. И, oben Swastika, hinten ⊼. B. M. C. 4. Mm. 18. gr. 3,46. Pers. Tetrobol. sehr schön u. selten.
36.

Abgebildet Tafel XVII.

535 — **Sinope.** *ca. 306—250 v. Chr.* Kopf der Sinope l. mit turmbesetztem, hohem Stephanos; r. Contremarke: Büste des Helios v. v. mit Strahlenkranz, zwischen den Strahlen ΣΙΝΩΠΕΩΝ. Rv: Poseidon l. sitzend, auf der R. Delphin, die L. am Dreizack, Contremarke (erhöht): Kopf des Poseidon l. mit einem Kranz von Wasserpflanzen im Haar; i. F. r. Monogramm. B. M. C. 34/35. Mm. 22,5. gr. 8,17. Pers. (?) Didrachme. Vorzüglich u. selten.
130.

Abgebildet Tafel XVIII.

536 **Mysia. Cyzicus.** *ca. 450—400 v. Chr.* Hund l. in Angriffsstellung, auf Thunfisch l., r. Vorderpfote erhoben. Rv: Quadratum incusum (Windmühlform). B. M. C. 91. Greenwell 138. Mm. 10. gr. 2,67. El. Hekte. sehr schön und selten.
85.

Abgebildet Tafel XVIII.

537 *ca. 400—330 v. Chr.* ΣΩΤΕΙΡΑ (oben) Kopf der Kore Soteira l. mit Aehrenkranz und Ohrgehänge; das Haar in Sphendone mit wehendem Zipfel. Rv: ΚΥ (l.) ΖΙ (r.) Löwenkopf l., Maul offen, Zunge herausgestreckt; unten Thunfisch l., hinten Bukranion mit Taenien geschmückt. B. M. C. 124. Mm. 23. gr. 14,97. Phöniz. Tetradrachme von feinem Stil. Etwas oxyd., sonst Prachtexemplar u. sehr selten.
225.

Abgebildet Tafel XVII.

538 *ca. 330—280 v. Chr.* ΣΩΤΕΙΡΑ (r. abw.) Kopf der Kore Soteira l. mit Aehrenkranz, Ohrgehänge und Halsband mit Kleinod; das Haar in Sphendone mit wehendem Zipfel. Rv: ΚΥΖΙΚΗΝ ΩΝ (l. unten beginnend) Löwenkopf l., Maul offen, Zunge herausgestreckt; unten Thunfisch l., hinten Helm mit Busch l. B. M. C. 134 Var. Mm. 25. gr. 15,18. Phöniz. Tetradrachme von feinstem Stil. Prachtexemplar u. sehr selten.
1650.

Abgebildet Tafel XVIII.

539 — **Lampsacus.** *ca. 500—450 v. Chr.* Weiblicher Doppelkopf, das Haar punktiert. Kopf der Athena l. mit korinthischem Helm, unter dem das Haar in punktierten Strähnen herabfällt; i. F. r. Kerykeion, das Ganze im Quadratum incusum. B. M. C. 17. Mm. 16. gr. 4,50. Drachme von feinem archaischen Stil. sehr schön u. sehr selten.
150.

Abgebildet Tafel XVIII.

540 **Jonia. Clazomenae.** *5. Jahrh. v. Chr.* Vorderteil eines geflügelten Ebers r. Rv: Vierfach geteiltes Quadratum incusum. B. M. C. 5 ff. Mm. 17. gr. 7. Phöniz. Didrachme. Vorzüglich u. selten.
40.

541 *ca. 387—300 v. Chr.* Kopf des Apollon v. v., etwas l. mit Lorbeer; langes wallendes Haar. Rv: ΚΛ (unten) Schwan l. stehend, Flügel ausgebreitet; Mag: ΑΠ—ΟΛΛΑ—Σ. B. M. C. —, vgl. Waddington Nr. 1444. Mm. 17. gr. 4,08. Eub. Drachme von feinstem Stil. Sehr schön u. selten.
125.

Abgebildet Tafel XVIII.

542 — **Magnesia ad Maeandrum.** *ca. 350—300 v. Chr.* Reiter im Helm, Harnisch und flatterndem Mantel, mit eingelegter Lanze r. galoppierend. Rv: ΜΑΓΝΗ (oben) Buckelochse l. stürmend, Kopf tief gesenkt; dahinter Aehre aus dem Boden wachsend; i. A. ΚΑΛΛΙΑΝΑΞ | ΚΑΛΛΙΚΡΑΤοΥ. Das Ganze im Maeanderkreis. B. M. C., Imh., Wadd., Head etc. — Vgl. B. M. C. 2. Unbekanntes Nominal. Mm. 24. gr. 10,84. Phöniz. Tridrachme (?) Schön u. von grösster Seltenheit.
960.

Abgebildet Tafel XIX.

543 — **Insulae: Samus.** *ca. 394—365 v. Chr.* Σ (oben) Υ (r.) Ν (i. A.) [μαχικόν] Heraklesknabe, nackt, knieend v. v., Kopf r., auf Bodenlinie, in der erhobenen R. und mit der gesenkten L. die Schlangen würgend, die sich um seine Arme winden, über die l. Schulter läuft ein Riemen mit einem Kleinod. Rv: Σ—Α (unten) Löwenkopffell v. v. B. M. C. 129. Mm. 23. gr. 11,43. Rhodische Tetradrachme von feinem Stil. Cabinettstück ersten Ranges, treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.
1650.

— Geprägt nach dem Siege Konons bei Knidos, als Samos der antispartanischen Liga von Rhodos, Knidos, Ephesos und Jasos beitrat.

Abgebildet Tafel XVIII.

544 **Caria. Cnidus.** *ca. 550—500 v. Chr.* Vorderteil eines Löwen r., Maul offen, Zunge herausgestreckt, nur die Vordertatze sichtbar. Rv: Kopf der Aphrodite r. mit Perlenohrgehänge und Perlenhalsband; das geperlte Haar im unten gebundenen Zopfe. Quadratum incusum. B. M. C. 12. Mm. 17. gr. 5,35. Drachme von feinem archaischen Stil. sehr schön.
35.

Abgebildet Tafel XVIII.

545 —**Cos.** *ca. 366—300 v. Chr.* Kopf des bärtigen Herakles l. im Löwenfell. Rv: ΚΩΙΟΝ (oben). Im Perlviereck Krabbe, darunter Keule liegend und Mag: ΚΑΛΛΙΑΣ. B. M. C., Wadd.—; vgl. B. M. C. 10. Mm. 22. gr. 14,85. Rhod. Tetradrachme. Etw. oxyd., sonst sehr schön und sehr selten.
220.

Abgebildet Tafel XVII.

546 **Lycia.** *ca. 500—460 v. Chr.* Eber l. rennend auf geperlter Bodenlinie. Rv: Schildkröte im Perlviereck und Quadratum incusum. B. M. C. 20. Mm. 18. gr. 9,15. Babyl. Didrachme von feinem archaischen Stil. Vorzüglich u. selten.
40.

Abgebildet Tafel XVIII.

547 Eber l. laufend; darüber ☿, auf dem Körper ⴰ3, unter dem Bauche ○. Rv: Im Perlviereck Triskelis, i. F. ☥ (crux ansata). Quadratum incusum. B. M. C. —, vgl. Babelon, Traité Nr. 818/819. Mm. 13,5. gr. 2,90. Tetrobol. sehr schön u. selten.
23.

Abgebildet Tafel XVIII.

548 — **Tyranni. Thiban (?)** *ca. 480 v. Chr.* Eber r. schreitend. Rv: Im Perlviereck Triskelis von Hahnenköpfen. Quadratum incusum. B. M. C. 41. Mm. 18. gr. 9,38. Didrachme von gutem archaischen Stil. sehr schön und selten.
56.
Abgebildet Tafel XVIII.

549 **Pamphylia. Side.** *190—36 v. Chr.* Kopf der Athena r. im korinthischen Helm mit Busch. Rv: Nicke l. schreitend, Kranz in der R.; i. F. l. Granatapfel, daneben Blitz, darunter ΛN B. M. C. 32 Var. Mm. 31. gr. 16,79. Eub. Tetradrachme. Vorzüglich.
23.

550 **Cilicia. Soli.** *ca. 450—386 v. Chr.* Bekleideter Bogenschütze mit Helm l. knieend, mit beiden Händen den Bogen vor sich haltend, an der l. Seite Köcher; i. F. r. Silenmaske. Rv: Im Perlviereck N]ΩΞΛΟΣ (r. abw.) Weintraube mit Ranke; unten r. Fliege. Quadratum incusum. B. M. C. 4 Var. Babelon, Pers. Achém. 148. Mm. 23. gr. 9,82. Pers. Didr. schön u. sehr selten.
100.
Abgebildet Tafel XVIII.

551 **Tarsus.** *ca. 450—380 v. Chr.* Unbärtiger Kopf r. mit kurzem Haar. Rv: Mädchen im langen Chiton l. knieend, mit Astragaloi spielend. B. M. C. —, Imh. Monn. Gr. p. 365. 53. Mm. 9. gr. 0,77. Pers. Obol (?) sehr schön u. sehr selten.
32.
Abgebildet Tafel XVIII.

552 *Datames 378—372 v. Chr.* בעלתרז Bärtiger Baaltars r. sitzend, unterwärts bekleidet, in der L. Traube mit Aehre, in der R. Adlerscepter; i. F. r. Thymiaterion. Rv: In einem Perlen- und Linienviereck Datames l. bekleidet und Ana r. nackt, einander gegenüberstehend; zwischen ihnen Thymiaterion und תרדמו (Datames). B. M. C. 35. Bab. 194. Mm. 22,5. gr. 10,25. Didrachme. sehr schön u. selten.
40.
Abgebildet Tafel XVIII.

553 **Cyprus, Euagoras II.** *361—351 v. Chr.* Der Perserkönig Artaxerxes III. Ochus, sich auf das r. Knie r. niederlassend mit langem Bart und fünfzackiger Krone, auf dem Rücken Köcher mit Pfeilen, in der L. Bogen, den er mit der R. spannt. Rv: Der König Euagoras II. r. galoppierend, in der R. Lanze schwingend; er trägt auf dem Kopfe die persische Tiara und langes Gewand mit Gürtel. Babelon: Pers. Achém. p. 91. 62. Mm. 23. gr. 14,63. Rhod. Tetradrachme von feinem Stil. sehr schön u. sehr selten.
230.
Abgebildet Tafel XVIII.

554 **Samaria. Neapolis.** *Kaiserzeit.* Geharnischte Büste des Anton. Pius r. mit Lorbeer. Rv: ΦΛΝΕΑϹ ΠΟΛ ΕѠϹ ϹΥΡΙΑϹ ΠΑΛΕϹΤΙΝΗϹ · Der Berg Garizim mit zwei Zugängen und einer grossen Treppe, die zum Tempel auf der Spitze führt; im Felsen verschiedene Grotten. Mionn. V. p. 500. 75. (Fr. 150.—.) Mm. 34. Æ. Treffl. Pat. sehr schön u. sehr selten.
125.
Abgebildet Tafel XVIII.

AFRICA.

555 **Aegyptus. Ptolemaeus I.** *(Soter I.) Statthalter für Alexander IV. 316—305 v. Chr.* Kopf Alexanders des Grossen r. mit Ammonshorn, Elefantenfell und Aegis, über der Stirne Diadem. Rv: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ (r. abw.) Zeus, unterwärts bekleidet, l. thronend auf lehnelosem Stuhle, den Adler auf der vorgestreckten R., die L. am Scepter; i. F. l. Blitz aufrecht, unter dem Stuhl ΟΡ. B. M. C. 1. Svoronos 24. Mm. 27,5. gr. 17,32. Eub. Tetradrachme. Etw. oxyd., sonst sehr schön u. sehr selten.
210.
Abgebildet Tafel XIX.

556 Kopf Alexanders des Grossen r.; ähnlich wie vorher. Rv: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ (l. aufw.) Athena Alkis r. schreitend, in der vorgestreckten L. den Schild, in der erhobenen R. Lanze; i. F. r. Adler r. stehend, Flügel geschlossen, darüber korinthischer Helm l. und [Monogramm] (Monogramm.) B. M. C. 49. Mm. 27,5. gr. 15,57. Tetradrachme. Vorzüglich.
18.

557 **Arsinoë II.** *(Gemahlin des Philadelphus. 284—247 v. Chr.)* Kopf der Königin r. mit Band im Haar, Diadem und Schleier, dahinter HH. Rv: ΑΡΣΙΝΟΗΣ (l. aufw.) ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ (r. abw.) Doppelfüllhorn mit Früchten, zu beiden Seiten eine Traube herabhängend und ein Band herabflatternd. B. M. C. p. 44. 22. Svoronos 942. Mm. 35. gr. 34,33. Phöniz. Dekadrachme. Vorzügliches Exemplar. 81.

Abgebildet Tafel XIX.

558 Kopf der Königin r., wie vorher; dahinter K. Rv: Legende und Darstellung wie vorher. B. M. C. p. 45. 36. Svoronos 1499. Mm. 28. gr. 27,70. Phöniz. AV Oktodrachme. Prachtexemplar. **F. D. C.** 350.

Abgebildet Tafel XIX.

559 **Cyrenaica. Cyrene.** *ca. 480—431 v. Chr.* Schrift undeutlich. Silphionstaude. Rv: Kopf des Zeus Ammon r. mit Widderhorn und kurzem Haar. Perlen- und Linienkreis. Müller p. 43. 120. Mm. 24. gr. 16,15. Archaische Tetradrachme. Einhieb. sehr gut u. selten. 50.

560 *ca. 321—308 v. Chr.* Kopf des Apollon r. mit Lorbeer und langem Haar. Rv: ΚΥ—ΡΑ (oben i. F.) Silphionstaude; unten l. ΚΕ, r. Krabbe. B. M. C. p. 48. 181. Mm. 19. gr. 6,93. Didrachme von feinem Stil. Vorzüglich u. selten. 35.

Abgebildet Tafel XVIII.

561 **Zeugitania. Carthago.** *Sicilisch-punische Prägung ca. 410—310 v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit Ohrgehänge und Halsband; im aufgesteckten Haar Schilfblätter; umher vier Delphine. Rv: Kopf und Hals eines Pferdes l., dahinter Dattelpalme; unten punische Schrift. Müller II. p. 75. 15. Mm. 25,5. gr. 16,75. Eub. Tetradrachme. sehr schön. 65.

562 *Karthagische Prägung nach 340 v. Chr.* Weiblicher Kopf l. mit dreifachem Ohrgehänge und Halsband mit Anhängern; im aufgesteckten Haar Aehrenkranz. Rv: Pferd r. stehend; unten r. .·. Müller II. p. 84. 45. Mm. 18. gr. 9,40. AV Stater von sehr feinem Stil. Prachtexemplar u. selten. 175.

Abgebildet Tafel XVIII.

563 Ein ähnliches Exemplar, ohne die Punkte. Müller II. p. 84. 47. El. Stater. sehr schön. 34.

564 Weiblicher Kopf l., ähnlich wie vorher. Rv: Pferd r. stehend, Kopf l., im Hintergrund Dattelpalme, i. F. r. achtstrahliger Stern. Müll. II. p. 89. 108. Mm. 19. gr. 7,54. Didrachme. Vorzüglich.

565 Ein zweites Exemplar. Mm. 20,5. gr. 7,54. Vorzüglich.

566 **Numidia.** *Hiempsal II. (?) 106—60 v. Chr.* Unbärtiger männlicher Kopf r. mit Aehrenkranz. Rv: Pferd r. galoppierend, darunter ╪ (ח); das Ganze im Lorbeerkranz. Müll. III. p. 38. 45. Mm. 17,5 u. 18,5. gr. 2,92. Vorzüglich. 2

(564–566: 38.)



Römische und byzantinische Münzen

aus dem Besitze

eines bekannten französischen Amateurs.

Consularmünzen.

(B. = Babelon E., Monnaies de la République Romaine, 2 Vols. Paris 1885/6.)
— Stücke ohne Zusatz sind Denare. —

567 **Römisch-Campanisch.** Kopf des jugendlichen Hercules r. mit Diadem, Löwenfell und Keule. Rv: ROMANO Wölfin r. stehend, die Zwillinge säugend. B. I. p. 13. 8. (frs. 15.—) Mm. 21. gr. 7,22. Didrachme. sehr schön.

568 **Gentilmünzen: Accoleia.** P · ACCOLEIVS LARISCOLVS. Büste der Acca Larentia r. Rv: Die drei Statuen der *Nymphae querquetulanae.* B. 1. schön.

569 **Appuleia.** Behelmter Romakopf l. Rv: L · SATVRN Saturnus in der R. Sichel, in Quadriga r., Mzz. · C · B. 1. schön.

570 **Aurelia.** Büste des Vulcan r., dahinter Zange und *, davor Mzz. V·, das Ganze im Myrthenkranz. Rv: L · COT Adler r. stehend auf Blitz, das Ganze im Lorbeerkranz. B. 21. schön.

571 **Calpurnia.** Kopf des Apollo r. mit Lorbeer, dahinter XXXXV. Rv: L · PISO FRVGI. Reiter mit Palmzweig r. galoppierend, Mzz. ↓XV und Monogramm. B. 11. schön.

572 Kopf des Apollo l. mit Diadem, dahinter Mzz. I. Rv: C · PISO L · F · FRV Reiter r. wie vorher. Mzz. ꟿ· B. 25. sehr schön.

573 Kopf des Apollo r. wie vorher, dahinter Eidechse. Rv: C · PISO L · F · FRV Reiter r. galoppierend, Mzz. Λ· B. 26 Var. sehr schön.

574 **Cassia.** Kopf des Liber r., dahinter Thyrsus. Rv: L · CASSI Q · F · Kopf der Libera l. B. 6. sehr schön.

575 Kopf des Bonus Eventus r., an der Schulter Scepter. Rv: Q · CASSIVS. Adler auf Blitz r. zwischen Lituus l. und Praefericulum r. B. 7. sehr schön.

576 Verschleierter Kopf der Vesta l., dahinter Simpulum, davor Mzz. A. Rv: LONGIN IIIV Römischer Bürger l. stehend, auf eine Cista Stimmtafel mit V niederlegend. B. 10. sehr schön.

577 Kopf der Libertas r. mit Diadem. Rv: LENTVLVS SPINT Praefericulum und Lituus. B. 16. schön.

3. 578 **Claudia.** Kopf des Apollo r. mit Lorbeer, dahinter Lyra. Rv: P · CLODIVS M · F · Diana Lucifera mit zwei Fackeln r. stehend. B. 15. sehr schön und s. g. 2

3. 579 **Cardia.** Kopf der Venus Verticordia r. mit Diadem. Rv: NN · CORDIVS Cupido auf Delphin r. B. 3. schön und s. g. 2

2. 580 **Cornelia.** Kopf des Saturnus l. mit Lorbeer. Rv: L · SCIP · ASIAG Jupiter mit Blitz und Scepter auf Quadriga r., unten Mzz. Г· B. 24. Gez., s. g.

36. 581 Q. S. C. Bärtiger Kopf des Hercules r. Rv: P · LENT · P · F · L · N · Der Genius populi Romani sitzend v. v. mit Füllhorn und Scepter, bekränzt von Victoria. B. 58. (Frs. 40.—.) sehr schön u. selten.

Abgebildet Tafel XIX.

4. 582 FAVST (Mgr.) S.C. Kopf des jugendlichen Hercules r. mit Löwenfell. Rv: Globus, umgeben von vier Kränzen; unten l. Acrostolium, r. Aehre. B. 61. schön.

6. 583 Ebenso, aber ohne das Monogramm. B. 62. sehr schön.

4. 584 Triquetra mit Medusenhaupt, zwischen den drei Schenkeln je eine Aehre. Rv: LENT · MARC · COS Jupiter, nackt, r. stehend mit Adler und Blitz. B. 64 Var. schön und s. gut. 2

9. 585 Kopf des jugendlichen Jupiter r. Rv: Jupiter r. stehend wie vorher, i. F. l. Stern und Q, r. Altar. B. 65. sehr schön.

9. 586 **Cossutia.** Geflügelter Medusenkopf l. Rv: L · COSSVTI · C · F · Bellerophon r. auf Pegasus, Lanze schwingend, Mzz. XX · B. 1. (Frs. 10.—.) sehr schön.

62. 587 **Crepereia.** Büste der Amphritite r. von rückwärts gesehen, Mzz. l. Roche, r. ⊢. Rv: Q · CREPER · M · F · ROCVS Neptunus, Dreizack in der R., auf Seepferdbiga r., oben Mzz. I · B. 2. (Frs. 45.—.) Gez., Vorzüglich u. selten.

Abgebildet Tafel XIX.

8. 588 **Egnatia.** Büste der Libertas r. mit Diadem, dahinter Freiheitsmütze. Rv: C · EGNATIVS CN · F · CN · N · Roma und Venus stehend v. v., zu beiden Seiten Ruder über Prora; i. F. l. Mzz. B · B. 2. sehr schön.

13. 589 Büste des Cupido r. mit Köcher und Bogen. Rv: Legende wie vorher. Zweisäuliger Tempel mit den Statuen des Jupiter und der Libertas, oben Blitz und Freiheitsmütze; Mzz. V · B. 3. (Frs. 10.—.) sehr schön.

3. 590 **Farsuleia.** Büste der Libertas r. mit Diadem, davor S · C ·, dahinter Mzz. ↓XX und phrygische Mütze. Rv: L · FARSVLEI · Krieger auf Biga r., auf die eine zweite Person aufsteigt; unter der Biga Skorpion. B. 1. sehr schön.

2. 591 **Fonteia.** Doppelkopf des Fontus, Sohn des Janus, mit Lorbeer; davor *, dahinter Mzz. H · Rv: C · FONT · ROMA Galeere mit Pilot und drei Ruderern nach l. B. 1. schön.

6. 592 Köpfe der Dioscuren r., davor *. Rv: NN · FONTEI Galeere r., mit Pilot am Steuerruder; Mzz. Г·· oder Г· B. 7. sehr schön.

2. 593 Kopf des Apollo Vejovis r. mit Lorbeer, unten Blitz. Rv: Geflügelter Genius des Apollo Vejovis als Kind auf der Ziege Amalthea r., l. und r. Dioscurenmütze, unten Thyrsus; das Ganze im Lorbeerkranz. B. 11. sehr schön.

4. 594 Büste des Mars r. im Helm, an der Schulter Trophäe. Rv: NN · FONT · TR · MIL · Reiter r. galoppierend, in der R. Lanze, am Boden zwei sich bekämpfende Feinde; r. unten Helm und Schild. B. 17. sehr schön.

3. { 595 **Furia.** Januskopf mit Lorbeer. Rv: PHILI · ROMA Roma l. stehend in der L. Scepter, mit der R. Trophäe bekränzend, an deren Fuss zwei Schilde und zwei Carnyces. B. 18. schön.
596 **Gellia.** Behelmter Romakopf r., dahinter X; das Ganze im Lorbeerkranz. Rv: CN · GEL · ROMA Mars auf Quadriga r., die Göttin Nerio Nerienis entführend. B. 1. schön. }

597 **Herennia.** Kopf der Pietas r. mit Diadem. Rv: M · HERENNI Amphinomus, nackt, r. fliehend, seinen Vater auf den Schultern; Mzz. S · B. 1. Vorzüglich.

598 **Hosidia.** Büste der Diana r. mit Diadem, an der Schulter Bogen und Köcher. Rv: C · HOSIDI · C · F · Der calydonische Eber r., von Pfeil durchbohrt und von einem Hunde angefallen. B. 1. Vorzüglich und schön. 2

599 Aehnlich, die Büste der Diana ohne Diadem mit breiterem Kopf. B. 2. Gez. Vorzüglich und schön. 2

600 **Hostilia.** Büste des Pallor r., bärtig, Haare gesträubt, dahinter ovaler Schild. Rv: L · HOSTILIVS SASERN · Krieger auf gallischer, von Lenker mit Peitsche geführter Biga r. B. 2. Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XIX.

601 Ein ähnliches Exemplar. B. 2. s. g.

602 Kopf des Pavor r. mit langem Haar, dahinter Carnyx. Rv: L · HOSTILIVS SASERNA Diana von Ephesus stehend v. v., in der L. Lanze, mit der R. einen Hirsch am Geweih fassend. B. 4. sehr schön.

603 **Julia.** Büste des Apollo Vejovis r. mit Lorbeer, Flügel an den Schläfen, dahinter Dreizack und Mzz. Harpa. Rv: L · IVLI · BVRSIO Victoria auf Quadriga r., in der R. Kranz; unter Biga Mzz. QO · B. 5. schön.

604 CAESAR Elefant r. stehend, germanische Drachenstandarte mit Füssen tretend. Rv: Apex, Hacke, Aspersorium und Simpulum. B. 9. Vorzüglich.

605 Kopf der Venus r. mit Diadem. Rv: CAESAR Aeneas l. fliehend, seinen Vater und Palladium tragend. B. 10. schön.

606 **Juventia.** Behelmter Romakopf r., dahinter X · Rv: C · TAL · ROMA Victoria auf Biga r., in der R. Peitsche. B. 7. schön.

607 **Licinia.** Behelmte Romabüste l. mit Lanze und Schild, oben Mondsichel, davor ∗ · Rv: P · NERVA Drei römische Bürger bei der Comitienabstimmung. B. 7. sehr schön u. schön. 2

608 Büste des jugendlichen Apollo Vejovis l. von rückwärts, Pfeile schleudernd. Rv: C · LICINIVS L · F · MACER Minerva mit Schild und Lanze auf Quadriga r. B. 16. schön.

609 Büste der Venus r. mit Diadem und Myrthenkranz. Rv: P · CRASSVS M · F · Reiter stehend v. v. vor seinem l. schreitenden Pferde, in der L. Lanze. B. 18. sehr schön.

610 **Manlia.** Behelmter Romakopf r. Rv: L · SVLLA IM · Sulla auf Quadriga r., bekränzt von Victoria. B. 4. s. g.

611 SIBVLLA Kopf der Sybylle r. mit Diadem. Rv: L · TORQVAT · IIIVIR Dreifuss, worauf Praefericulum zwischen zwei Sternen; das Ganze im Lorbeerkranz. B. 12. Vorzüglich. **Abgebildet Tafel XIX.**

612 **Marcia.** Behelmter Romakopf r., davor X · Rv: Q · MARC · ROMA Die Dioscuren r. sprengend. B. 1. sehr schön.

613 Kopf des Apollo r. mit Lorbeer. Rv: L · CENSOR Der Satyr Marsyas, Schlauch auf der Schulter, l. stehend vor Säule. B. 24. schön.

614 **Minucia.** Kopf der Roma l. im Helm mit Busch. Rv: Q · THERM · M · F · Römischer Soldat mit einem Barbaren kämpfend, am Boden ein zweiter römischer Soldat. B. 19. s. schön.

615 **Petronia.** CAESAR AVGVSTVS. Kopf des Augustus r. Rv: TVRPILIANVS [III VIR] Die tarpeische Jungfrau v. v., halb vergraben unter einem Haufen Schilde. B. 19. (Frs. 20.—.) schön.

616 **Plaetoria.** Büste der Cybele r. mit Mauerkrone, davor Globus. Rv: M · PLAETORIVS AED · CVR · EX S · C · Curulischer Stuhl l., Mzz. Flügel. B. 3. sehr schön.

617 **Plancia.** Kopf der Diana Planciana r. mit Petasus. Rv: Cretischer Steinbock r., dahinter Köcher und Bogen. B. 1. sehr schön.

618 **Plautia.** Maske mit flatterndem Haar v. v. Rv: PLANCVS Aurora, in der L. Fackel, die vier Sonnenrosse r. führend. B. 14. schön, s. g. u. gut. (verschiedene Stempel.) 3

619 **Poblicia.** Behelmte Romabüste r., am Helm zwei Federbüsche, Mzz. C· Rv: C · POBLICI · Q · F· Hercules l., den nemëischen Löwen würgend, l. Bogen und Köcher; Mzz. C· B. 9. sehr schön.

620 **Pomponia.** Kopf des Apollo r. mit Lorbeer, dahinter Lyraschlüssel. Rv: Q · POMPONI · MVSA Calliope r. stehend, die Leier spielend, die sie auf eine Säule aufstützt. B. 10. Vorzüglich.

621 Kopf des Apollo r. mit Lorbeer, dahinter Volumen. Rv: Q · POMPONI · MVSA Clio l. stehend, sich auf Säule stützend, in der R. aufgerolltes Volumen. B. 11. Vorzüglich.

622 Kopf des Apollo r. mit Lorbeer, dahinter zwei Doppelflöten. Rv: Legende wie vorher. Euterpe r. stehend, den l. Arm auf Säule stützend, in der R. zwei Flöten. B. 13. Vorzüglich.

623 Kopf des Apollo r. wie vorher, dahinter Scepter. Rv: Legende wie vorher. Melpomene stehend v. v., die R. auf Keule, in der L. Maske. B. 14. Vorzüglich.

624 Kopf des Apollo r. wie vorher, dahinter Kranz. Rv: Legende wie vorher. Polyhymnia stehend v. v. in weiten Mantel gehüllt, Kranz auf dem Kopfe. B. 15. Vorzüglich.

625 Kopf des Apollo r. wie vorher, dahinter Schildkröte. Rv: Legende wie vorher. Terpsichore r. stehend mit Leier und Plectrum. B. 18. sehr schön.

626 Kopf des Apollo r., dahinter Kothurn. Rv: Legende wie vorher. Rv: Thalia l. stehend, auf Säule gelehnt, in der R. Maske. B. 19. schön.

627 Kopf des Apollo r. wie vorher. Rv: Legende wie vorher. Thalia l. stehend mit Maske und Pedum, auf Säule gelehnt. B. 21. schön.

628 Kopf des Apollo r. wie vorher, dahinter *· Rv: Legende wie vorher. Urania l. stehend, mit einem Stabe einen vor ihr stehenden Globus berührend. B. 22. sehr schön.

629 **Postumia.** Büste der Diana r., Bogen und Köcher an der Schulter, oben Bucranium. Rv: A · POST · A · F · S · N · ALBIN · Auf einem Berge ein Priester l. stehend vor Altar, den Opferstier davor mit einem Zweig berührend. B. 7. Gez., sehr schön und schön. 2

630 Büste der Diana r., Bogen und Köcher an der Schulter. Rv: C · POSTVMI Hund r. jagend, darunter Jagdspiess, i. A. ĀT· B. 9. schön.

631 Kopf des Mars r. im Helm mit Busch. Rv: [ALBINVS] BRVTI F· Zwei Carnyces, kreuzweise gestellt, oben ovaler, unten runder Schild. B. 11. Vorzüglich.

632 **Procilia.** S · C · Kopf der Juno Sospita r. im Ziegenfell. Rv: L · PROCILI F · Juno Sospita mit Lanze und Schild auf Biga r., darunter Drachen. B. 2. Gez., sehr schön.

633 **Rustia.** Kopf des Mars r. im Helm mit Busch, davor *· Rv: L · RVSTI Widder r. stehend. B. 1. schön.

634 **Scribonia.** Behelmter Romakopf r., dahinter X· Rv: C · S · ROMA Die Dioscuren r. sprengend. B. 1. schön.

635 **Sicinia.** Kopf des Apollo r. mit Diadem. darunter *· Rv: C · COPONIVS PR · S · C · Keule mit Löwenfell zwischen Pfeil l. und Bogen r. B. 1. sehr schön.

636 **Sulpicia.** Kopf der Vesta r. mit Schleier. Rv: P · GALB · AE · CVR · Opfermesser, Simpulum und Beil. B. 7. schön.

637 CAESAR AVGVSTVS Kopf des Augustus r. Rv: C · SVLPICIVS PLATORIN · Augustus und Agrippa l. sitzend auf einer mit Proren verzierten Estrade. B. 11. (Frs. 30.—) sehr schön.
29.

638 **Tituria.** Kopf des Sabinerkönigs Tatius r., davor A · Rv: L · TITVRI · Zwei römische Krieger zwei Sabinerinnen raubend. B. 1. schön.
2.

639 **Vinicia.** Reiterstatue des Augustus r. vor Stadtmauer, auf dem Sockel: S · P · Q · R · IMP · [CAES ·] Rv: L · VINICIVS L · F · IIIVIR · Cippus mit der Inschrift S · P · Q · R · IMP · CAE · QVOD V · M · S · EX EA P · Q · IS AD · A · DE · B. 3. (Frs. 30.—) schön u. selten. **Abgebildet Tafel XIX.**
46.

Kaisermünzen.

(C. = Cohen, Henry. Description des Médailles impériales. IIme Édition. Paris 1880 ff. 8 Vols.)

— Stücke ohne Zusatz sind Denare. —

640 **Julius Caesar et Octavianus.** *44—16 v. Chr.* DIVOS IVLIVS Kopf Caesars r. mit Lorbeer. Rv: CAESAR DIVI F · Bärtiger Kopf des Octavianus r. C. I. p. 22. 3. G. B. Glänzende graugrüne Pat., Prachtexemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XIX.
150.

641 **Cleopatra et Marcus Antonius.** *35 oder 34 v. Chr.* Büste der Cleopatra r. mit Diadem. Rv: ANTONI · ARMENIA DEVICTA Kopf des Marcus Antonius r., dahinter Tiara. C. I. p. 57. 1. (Frs. 40.—) [Antonia. B. I. 95.] Av. sehr gut. Rv: schön u. selten.
52

642 **Augustus.** *30 v. Chr.—14 n. Chr.* Kopf l. Rv: AVGVSTVS Capricornus r., am Rücken Füllhorn, zwischen den Vorderbeinen Globus und Steuerruder. C. I. 22. schön.
3.

643 IMP · CAESAR Kopf r. Rv: AVGV—STVS Sechs Aehren in einer Garbe. C. I. 32. (Frs. 25.—) Pinder p. 609. Mm. 25. gr. 11,85. Æ. Medaillon. Geprägt in Asien. sehr schön.
Abgebildet Tafel XIX.
45.

644 Römischer Adler, kaiserlicher Mantel und Lorbeerkranz. Rv: CAESARI (oben) [AVGVSTO (i. A.)] Triumphquadriga nach r. C. I. 78. s. g.
7.

645 IMP · IX · TR · PO · V · Kopf r. Rv: COM—ASIAE Tempel mit sechs Säulen mit der Inschrift: ROM · ET AVGVST · C. I. 86. (Frs. 25.—) Mm. 25. gr. 11,88. Æ. Medaillon. sehr schön.
Abgebildet Tafel XX.
40.

3. 646 Kopf r. Rv: IMP · X · (i. A.) Stier mit gesenktem Kopfe r. stürmend. C. I. 137. schön.

3. 647 Kopf r. Rv: OB | CIVIS | SERVATOS im Eichenkranz. C. I. 208. schön.

648 Kopf l. mit Strahlenkrone. Rv: PROVIDENT · (i. A.) S · — C · Altar. C. I. 228. (Geprägt unter Tiberius.) M. B. Herrliche smaragdgrüne Pat., Prachtexemplar. **Abgebildet Tafel XIX.**
165.

649 CAESAR AVGVSTVS TRIBVNIC · POTEST · Kopf r. Rv: C · PLOTIVS RVFVS III · VIR A · A · A · F · F ·, in der Mitte S · C · C. I. 503. (Frs. 100.—) [Plautia B. II. 21.] G. B. Herrliche blaugraue Pat., treffliches Exemplar von grösster Seltenheit. **Abgebildet Tafel XX.**
150.

650 DIVVS AVGVSTVS Sein Kopf r. mit Lorbeer. Rv: IMP · NERVA CAESAR AVGVSTVS REST · in der Mitte S · C · C. I. 570. Restitution des Nerva. G. B. Ausgezeichnetes Porträt. Wundervolle graublaue Patina. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XX.
175.

651 Ein zweites Exemplar. Herrliche grüne Patina. sehr schön und selten.
Abgebildet Tafel XX.

652 **Livia.** *(Augusti uxor.) † 29 n. Chr.* PIETAS Büste der Livia l. mit Schleier und Diadem. Rv: DRVSVS CAESAR TI · AVGVSTI F · TR · POT · ITER · In der Mitte S · C · C. I. 1. M. B. Treffliche grünbraune Patina. Vorzüglich u. selten.
Abgebildet Tafel XX.

653 IVSTITIA Büste der Livia r. mit Diadem. Rv: TI · CAESAR DIVI AVG · F · AVG · P · M · TR · POT · XXIIII In der Mitte S · C · C. I. 4. M. B. Dunkle Patina. Vorzügliches Exemplar.
Abgebildet Tafel XX.

654 SALVS AVGVSTA Büste der Livia r., das Haar im Nacken geknotet. Rv: Legende wie vorher. C. I. 5. M. B. Rotbraune Pat. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XX.

655 **Agrippa.** *† 12 v. Chr.* Kopf l. mit Rostrakranz. Rv: S · — C · Neptun l. stehend mit Dreizack, einen Delphin auf der r. Hand. C. I. 3. M. B. schön.

656 **Agrippa und Augustus.** *18 v. Chr.* IMP · DIVI F · Beider Köpfe in entgegengesetzter Richtung. Rv: COL — NEM Krokodil r., an eine Palme gekettet. C. I. 7. M. B. Dunkle Patina. schön.

657 **Tiberius.** *14—37.* TI · CAESAR DIVI AVG · F · AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: PONTIF · MAXIM · Livia l. sitzend, in der L. Blume, die R. am Scepter. C. I. 15. gr. 7,70. Aureus. sehr schön.

658 TI · DIVI F · AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: TR · POT · XX Victoria r. sitzend auf Globus, ein Diadem mit beiden Händen haltend. C. I. 50. gr. 3,80. AV Quinar. Vorzüglich u. selten.
Abgebildet Tafel XX.

659 **Claudius I.** *41—54.* TI · CLAVD · CAESAR AVG · GERM · P · M · TR · P · Sein Kopf r. mit Lorbeer. Rv: EX S · C · | OB CIVES | SERVATOS im Eichenkranz. C. I. 34. gr. 7,70. Aureus. schön.

660 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: NERO CLAVDIVS DRVSVS GERMAN · IMP · S · C · Triumphbogen mit einer Reiterstatue zwischen zwei Trophäen. C. I. 48. G. B. Treffliche rotbraune Pat. sehr schön.

661 TI · CLAVD · CAESAR AVG · P · M · TR · P · VI · IMP · XI · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: PACI AVGVSTAE Pax mit den Attributen der Nemesis r. schreitend, in der L. Caduceus, vor ihr eine Schlange. C. I. 57. gr. 7,67. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XIX.

662 **Agrippina jr. et Nero.** AGRIPPINA AVGVSTA [MATER AVGVSTI] Büste der Agrippina r. Rv: [NERO CLAVD ·] DIVI · CLAVD · F · CAESAR AVG · [GERMANI] Kopf des Nero r. mit Lorbeer. C. I. p. 275. 1. (Frs. 60.—.) Mm. 21. gr. 7,50. Æ Medaillon. sehr schön u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XIX.

663 **Nero.** *54—68.* Kopf r. mit Lorbeer und Aegis. Rv: AVGVSTI (oben) POR · OST · (unten) zwischen S · — C · Der Hafen von Ostia mit 8 Schiffen, oben der Leuchtturm mit der Statue des Neptun, unten l. lagernder Tiber. C. I. 38. G. B. Dunkle Pat., sehr schön. Abgebildet Tafel XX.

664 Ein zweites Exemplar. Dunkelbraune Patina, sehr schön.

665 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: CERTA · QVINQ · ROM · CO · S · C · (i. A.) Spieltisch, worauf eine Vase, Lorbeerkranz und S · C. I. 61. K. B. Pat., schön.

666 NERO CAESAR AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: CONCORDIA AVGVSTA Concordia l. sitzend mit Patera und Füllhorn. C. I. 66. gr. 7,37. Aureus. Prachtexemplar.
— Aus dem Funde von Boscoreale. —
Abgebildet Tafel XIX.

667 NERO CLAVD · CAESAR AVG · GERM · P · M · TR · P · IMP · P · P · Kopf r. mit Lorbeer und Aegis. Rv: DECVRSIO (i. A.) S · — C · Der Kaiser mit eingelegter Lanze r. galoppierend, gefolgt von einem reitenden Soldaten mit Standarte. C. I. 83 Var. G. B. Treffliches Porträt. Herrliche dunkelgrüne Pat. Prachtexemplar.
85.

Abgebildet Tafel XX.

668 NERO CLAVD · CAESAR AVG · GER · P · M · TR · P · IMP · P · P · Kopf r. wie vorher. Rv: Legende und Darstellung wie vorher. C. I. 83. G. B. Treffl. Pat. Vorzüglich.
61.

669 NERO CAESAR AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: IVPPITER CVSTOS Jupiter l. thronend mit Blitz und Scepter. C. I. 118. gr. 7,22. Aureus. Prachtexemplar.
65.

Abgebildet Tafel XIX.

Zurück 670 IMP · NERO CAESAR AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: wie vorher. C. I. 120. gr. 7,97. Aureus. sehr schön.

671 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: PACE P · R · VBIQ · PARTA IANVM CLVSIT S · — C · Der geschlossene Janustempel mit der Türe r. C. I. 171. M. B. Pat., sehr schön.
4.

672 NERO CLAVD · CAESAR AVG · GER · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: PON · MA · TR · P · IMP · P · P · S · C · (i. A.) Roma l. sitzend auf Harnisch und Schilden, den r. Fuss auf einen Helm gestellt, in der R. Kranz. C. I. 189 Var. K. B. Dunkle Pat., sehr schön u. selten.
4.

673 NERO CAESAR AVG · IMP · Kopf r. Rv: PONTIF · MAX · TR · P · V · P · P · und EX S · C · im Lorbeerkranz. C. I. 210. gr. 7,65. Aureus. Vorzüglich.
70.

Abgebildet Tafel XIX.

674 NERO CLAVD · CAESAR AVG · GER · P · M · TR · P · IMP · P · P · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: ROMA (i. A.) S · — C · Behelmte Roma l. sitzend auf Harnisch, auf der R. Victoria, in der L. Parazonium; hinter ihr Schilde. C. I. 261 Var. G. B. Treffliche braune Pat., Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan.
170.

Abgebildet Tafel XX.

5. 675 Ein ähnliches Exemplar. Treffl. grüne Pat., s. g.

676 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: S · — C · Triumphbogen fast v. v., auf der Plattform Nero in Quadriga v. v. zwischen den Statuen der Pax und Victoria; an den Seiten Soldaten mit Trophäe, zwischen den Säulen l. Statue des Mars. C. I. 307. G. B. Braune Pat., sehr schön.
65.

677 NERO CAESAR AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: SALVS (i. A.) Salus l. sitzend mit Patera. C. I. 313. gr. 7,28. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**
85.

Abgebildet Tafel XIX.

678 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Victoria l. schreitend, mit Kranz und Palmzweig. C. I. 342. M. B. Braune Pat. schön.
3.

679 **Nero et Claudius.** *Geprägt ca. 41.* NERO CLAVD · DIVI CLAVD · F · CAESAR AVG · GERMA · Kopf des Nero r. mit Lorbeer. Rv: DIVOS CLAVD · VGVST (sic!) GERMANIC · PATER AVG · Kopf des Claudius r. mit Lorbeer. C. I. p. 311. 1 Var. (Frs. 50.—.) Mm. 21. gr. 7,63. Æ Medaillon. Vorzüglich u. selten.
45.

Abgebildet Tafel XIX.

680 **Galba.** *68—69.* IMP · SER · GALBA CAESAR AVG · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: ROMA RENASC · Roma im Soldatengewand r. schreitend, in der L. Lanze, auf der R. Victoria. C. I. 199. (Frs. 150.—.) gr. 7,39. Aureus. Vorzüglich u. selten.
505.

Abgebildet Tafel XIX.

681 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: S · — C · Victoria l. schreitend, auf der R. Statuette der kämpfenden Pallas, in der L. Palmzweig. C. I. 260. G. B. Dunkle Pat., schön.
19.

682 IMP · SER · GALBA AVG · Kopf r. Rv: S · P · Q · R · | OB C · S · im Eichenkranz. C. I. 286. (Frs. 150.—.) gr. 7,30. Aureus. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel XIX.

683 BON · EVENT · Kopf des Bonus Eventus r. mit Diadem. Rv: ROM · RENASC · Roma r. stehend, auf der R. Victoria in der L. Legionsadler. C. I. 396. (Frs. 40.—.) Autonome Münze geprägt seit Nero bis Vespasian. sehr schön u. selten.
Abgebildet Tafel XIX.

684 **Vespasianus.** *69—79*. IMP · CAESAR VESPASIANVS AVG · Kopt r. mit Lorbeer Rv: AETERNITAS Aeternitas l. stehend, die Köpfe des Sol und der Luna auf den Händen tragend, zu ihren Füssen ein Altar. C. I. 21. gr. 7,28. Aureus. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XIX.

685 Legende und Kopf wie vorher. Rv: COS · ITER · TR · POT · Mars r. schreitend mit Lanze und Legionsadler. C. I. 86. gr. 7,31. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XIX.

686 Legende und Kopf wie vorher. Rv: COS · ITER · TR · POT · Neptun l. stehend mit Dreizack und Delphin. den r. Fuss auf Prora. C. I. 89. gr. 7,30. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**
— Aus dem Funde von Bosco Reale. —
Abgebildet Tafel XX.

687 Legende und Kopf r. wie vorher. Rv: PAX AVGVST · Pax l. sitzend mit Oelzweig und Scepter. C. I. 319. gr. 7,36. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XX.

688 Legende und Kopf wie vorher. Rv: PON · MAX · TR · P · COS · VI · Victoria l. stehend mit Kranz und Palmzweig auf einem von zwei Schlangen umgebenen Altar. C. I. 370. gr. 7,33. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XX.

689 IMP · CAESAR VESPASIANVS AVG · P · M · T · P · P · P · COS · III · Büste r. mit Lorbeer und Aegis. Rv: ROMA (i. A.) S · — C · Roma r. sitzend, an sieben Hügel gelehnt, in der R. Parazonium, vor ihr l. lagernder Tiber; am Fusse der Hügel Wölfin r. stehend, Romulus und Remus säugend. C. I. 404. (Frs. 150.—.) G. B. Prachtvolle dunkle Pat., treffliches Exemplar und sehr selten.
Abgebildet Tafel XXI.

690 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: ROMA S · — C · Roma l. stehend im Soldatengewand, auf der R. Victoria, die L. an Lanze. C. I. 419. G. B. Pat., sehr schön.

691 IMP · CAES · VESP · AVG · CEN · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VESTA Viersäuliger Rundtempel, in der Mitte und an den Seiten je eine Statue. C. I. 578. gr. 7,36. Aureus. schön.

692 Ein ähnliches Exemplar mit der Legende: IMP · CAES · VESP · AVG · CENS · C. I. 578. gr. 7,43. Aureus. sehr schön.

693 **Titus.** *79—81*. T · CAESAR IMP · VESPASIANVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: COS · V · Kuh r. schreitend. C. I. 53. gr. 7,40. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XXI.

694 IMP · T · CAES · VESP · AVG · P · M · TR · P · P · P · COS · VIII · Kopf l. mit Lorbeer. Rv: IVD · — CAP · S · A · (i. A.) Palmbaum; l. trauernde Jüdin l. sitzend auf Waffen, r. Jude r. stehend, Kopf l., mit auf den Rücken gebundenen Händen, vor ihm ein Schild und ein Helm. C. I. 110. G. B. Treffliche hellgrüne Patina. Vorzügliches Exemplar u. selten.
Abgebildet Tafel XXI.

695 Kopf r. oder l. mit Lorbeer. Rv: Jude r. knieend, eine Trophäe tragend; Capricornus l. auf Globus; Elefant l. stehend. C. I. 274. 282. 302. Vorzüglich. 3

696 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Elefant l. schreitend; Anker mit Delphin; Thron; Jude r. knieend, eine Trophäe tragend. C. I. 303. 309. 313. 334. Vorzüglich. 4

697 T · CAES · IMP · VESP · PON · TR · POT · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VIC · — AVG · Victoria mit Kranz und Palmzweig r. stehend auf Globus. C. I. 352. gr. 7,28. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XX.

698 **Domitianus.** *81—96.* CAESAR AVG · F · DOMITIANVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: COS · V · Sarmater r. knieend, ein Feldzeichen darbietend. C. I. 48. gr. 7,32. Aureus. Prachtexemplar.
Abgebildet Tafel XXI.

699 Ein ähnliches Exemplar; im Av: i. F. r. Contremarke P · C. I. 48. gr. 7,21. Aureus. s. g.

700 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Curulischer Stuhl, darüber Kranz; Minerva r. stehend auf Prora. C. I. 60. 218. Vorzüglich. 2

701 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Victoria r. schreitend mit Kranz und Palmzweig. C. I. 219 Var. (Frs. 12.—.) Quinar. s. g.

702 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Minerva l. stehend mit Blitz und Lanze; Minerva r. stehend mit Schild und Lanze; zwei verschlungene Hände halten Legionsadler auf Prora. C. I. 234. 274. 393. Vorzüglich. 3

703 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Helm auf Thronsessel. C. I. 399 Var. **F. D. C.**

704 IMP · CAES · DOMITIAN · AVG · GERM · COS · IX · Büste r. mit Lorbeer und Aegis. Rv: S · — C · Domitianus verschleiert, mit Patera l. stehend vor Altar, am Eingang eines Tempels, in welchem die Statue der Minerva steht. C. I. 491. G. B. Herrliche hellgrüne Pat., Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XXI.

705 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Altar mit Guirlanden geschmückt; Fortuna l. stehend mit Steuerruder und Füllhorn. C. I. 577. 610. Vorzüglich. 2

706 IMP · CAES · DOMITIANVS AVG · P · M · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: TR · POT · IMP · II · COS · VIII · DES · VIIII · P · P · Behelmte Büste der Minerva l. mit Aegis auf der Brust. C. I. 607. gr. 6,98. Aureus. schön.

707 CAES · AVG · F · DOMIT · COS · II · Bärtiger Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Ohne Legende. Der Kaiser l. galoppierend, die R. erhoben, in der L. Scepter, das in einen Menschenkopf endigt. C. I. 663. gr. 7,32. Aureus. Vorzüglich.
Abgebildet Tafel XXI.

708 **Domitia.** (Domitiani uxor.) *† 140.* DOMITIA AVGVSTA IMP · DOMIT · Büste r. mit Zopf. Rv: DIVVS CAESAR IMP · DOMITIANI F · Nacktes Kind l. sitzend auf einem Globus, die beiden Aermchen erhoben; umher sieben Sterne. C. I. 10. (Frs. 400.—.) gr. 7,43. Aureus. Prachtexemplar von grosser Seltenheit.
Abgebildet Tafel XXI.

709 **Domitia et Domitianus.** *Geprägt ca. 77—79.* ΔΟΜΙΤΙΑ CEBAΣΤΗ Büste der Domitia r. mit Zopf und Diadem. Rv: AYT KAI ΔΟΜΙΤΙΑΝΟC CEBACTOC ΓΕΡΜ · Kopf des Domitianus r. mit Lorbeer. C. I. p. 538. Anm. (Geprägt in Caesarea Cappadociae.) Mm. 22. gr. 7,10. Æ Medaillon. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XXI.

710 AYT KAI ΔΟΜΙΤ CЄBACTOC ΓЄΡΜ ΔΟΜΙΤΙΑ CЄBACTH Kopf des Domitianus r. mit Lorbeer und der Domitia l. mit Zopf und Diadem einander gegenüber. Rv: ЄΤΟ (l.) ΙΓ (r.) Minerva r. stehend, die L. an der Lanze, auf der R. Eule. Vgl. C. I. p. 538. Anm. u. B. M. C. (Cappadocia) p. 49. 29. (Geprägt in Caesarea Cappadociae.) Mm. 22. gr. 7,15. Æ Medaillon. Prachtexemplar u. sehr selten.
Abgebildet Tafel XXI.

680. 711 **Nerva.** *96—98.* IMP · NERVA CAES · AVG · P · M · TR · P · COS · III · P · P · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: FISCI IVDAICI CALVMNIA SVBLATA S · — C · Palmbaum. C. II. 57. L. B. Herrliche graugrüne Pat., Prachtexemplar u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXI.

74. 712 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VEHICVLATIONE [ITALIAE REMISSA] S · C · (i. A.) zwei Maulesel in entgegengesetzter Richtung weidend, dahinter die Deichsel eines Wagens mit (schwach sichtbarem) Zaumzeug. C. II. 143. (Frs. 20.—.) G. B. Pat., schön.

60. 713 **Traianus.** *98—117.* Büste r. mit Lorbeer. Rv: ARAB · ADQVIS · (i. A.) S · P · Q · R · OPTIMO PRINCIPI S · — C · Arabia, stehend v. v. Kopf l., mit Zweig und Schwert, l. neben ihr Kamel l. C. II. 32. G. B. Herrliche glänzende smaragdgrüne Pat., Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XXI.

51 714 IMP · TRAIANO AVG · GER · DAC · P · M · TR · P · Drapierte Büste r. mit Lorbeer. Rv: COS · V · P · P · S · P · Q. R. OPTIMO PRINC · Jupiter l. thronend mit Victoria und Scepter. C. II. 62. gr. 7,28. Aureus. Henkelansatz im Rv., sehr schön.

51. 715 Büste r. mit Lorbeer. Rv: REX · PARTHIS DATVS S · C · Traianus auf einer Estrade l. sitzend, hinter ihm der Praetorianerpräfect, vor ihm eine männliche Figur, die er der knieenden Parthia als König vorstellt. C. II. 328. G. B. Ausgezeichnete dunkle Pat. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XXI.

87. 716 Büste r. mit Lorbeer. Rv: S · P · Q · OPTIMO PRINCIPI S · C · (i. A.) Traianus mit geschwungener Lanze zu Pferde nach r. einen Feind niederreitend. C. II. 503. G. B. Ausgezeichnetes Porträt. Herrliche hellgrüne Pat. Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XXII.

10. 717 Ein ähnliches Exemplar. C. II. 503. G. B. Pat. schön.

3. 718 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: TR · P · VII IMP · IIII · COS · V · P · P · S C · Justitia oder Pax l. sitzend mit Zweig und Scepter. C. II. 602. G. B. Pat., s. g.

61. 719 **Hadrianus.** *117—138.* HADRIANVS AVG · COS · III · P · P · Drapierte Büste r. Rv: LIBERALITAS AVG · VII · Liberalitas l. stehend mit Tessera und Füllhorn. C. II. 942. gr. 7,20. Aureus. sehr schön.

Abgebildet Tafel XXI.

550. 720 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: P · M · TR · P · COS · III · Ceres l. stehend mit zwei Aehren und Fackel. C. II. 1075. G. B. Treffliches Porträt. Glänzende dunkle Pat. Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XXII.

5. 721 Drapierte Büste r. mit Lorbeer. Rv: TELLVS STABIL S · C · Terra l. lagernd, in der R. Globus. C. II. 1432. (Fr. 15.—.) G. B. Pat., s. g.

1375. 722 **Aelius.** *† 138.* L · AELIVS CAESAR · Kopf l. Rv: CONCORD (i. A.) TRIB · POT · COS · II · Concordia l. sitzend, in der R. Patera, die L. auf Füllhorn gestützt. C. II. 12. (Frs. 200.—.) gr. 7,10. Aureus. Herrlicher Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. von grosser Seltenheit.

Abgebildet Tafel XXI.

6. 723 **Antoninus Pius.** *138—161.* Kopf r. mit Lorbeer. Rv: ANCILIA (i. A.) IMPERATOR II · S · — C · Zwei Schilde nebeneinander, in der Form ähnlich einem ovalen Schild, ruhend auf zwei runden Schildern. C. II. 30. M. B. Hellbraune Pat., sehr schön.

8. 724 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: BONO EVENTVI S · — C · Bonus Eventus, nackt, l. stehend vor Altar, in der ausgestreckten R. Patera, in der L. zwei Aehren. C. II. 106. M. B. Hellbraune Pat., sehr schön.

725 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · TR · P · XII Büste r. mit Lorbeer. Rv: COS IIII Aequitas l. stehend mit Wage und Füllhorn. C. II. 234. gr. 7,31. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXI.

726 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · TR · P · XV Kopf l. mit Lorbeer. Rv: COS IIII Der Kaiser l. stehend mit Globus auf der R. C. II. 305. gr. 7,24. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXI.

727 Ein zweites Exemplar. gr. 7,07. Aureus. sehr schön.

728 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · TR · P · XVII · Kopf r. mit Lorbeer. Rv: wie vorher. C. II. 312. gr. 7,35. Aureus. Prachtexemplar auf ungewöhnlich breitem Flan. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXI.

729 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · Kopf r. Rv: TR · P · COS · II · Pietas l. stehend vor Altar, die R. erhoben, in der L. Parfümkästchen. C. II. 862 Var. gr. 7,12. Aureus. schön.

730 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · Kopf r. Rv: TR · POT · COS · IIII · Roma l. sitzend mit Palladium und Lanze, neben ihr Schild. C. II. 935. gr. 7,28. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXI.

731 ANTONINVS AVG · PIVS P · P · TR · P · XXII Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VOTA SVSCEPTA DEC III COS IIII (i. A.) Der Kaiser, verschleiert, l. stehend und opfernd an Dreifuss; er hält in der L. Patera, in der R. Volumen. Fehlt Cohen. Scheint unediert. Vgl. den Denar C. II. 1113. gr. 7,32. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXI.

732 **Faustina Mater.** *(Antonini uxor)* † *141*. DIVA FAVSTINA Büste r. Rv: AETERNITAS Aeternitas (oder Fortuna), verschleiert l. stehend mit Patera und Steuerruder auf Globus. C. II. 2. gr. 7,25. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XXI.

733 DIVA AVGVSTA FAVSTINA Büste r. mit Schleier. Rv: AETERNITAS S · — · C · Aeternitas l. stehend mit Globus und Scepter. C. II. 38 Var. M. B. Hellbraune Pat. Vorzüglich. Abgebildet Tafel XX.

734 DIVA FAVSTINA Büste l. mit Lorbeer und Schleier. Rv: AVGVSTA Ceres (?) l. stehend mit zwei brennenden Fackeln. C. II. 76. gr. 7,27. Aureus. Prachtexemplar von ausgezeichnetem Stil. Cabinettstück ersten Ranges. **F. D. C.** und von grösster Seltenheit.

Abgebildet Tafel XXII.

735 DIVA FAVSTINA Büste r. Rv: AVGVSTA Ceres, verschleiert, l. stehend mit Fackel und Scepter. C. II. 95. gr. 7,07. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XXI.

736 DIVA FAVSTINA Büste r. Rv: AVGVSTA Die Kaiserin (?) l. stehend, die R. ausgestreckt, mit der L. das Gewand raffend. C. II. 127. gr. 7,06. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XXII.

737 Büste r. mit Diadem. Rv: Antoninus r. und Faustina l. einander gegenüberstehend, sich die Hände reichend. C. II. 159. (Frs. 12.—.) schön.

738 DIVA AVGVSTA FAVSTINA Büste r. Rv: CONSECRATIO S · C · Faustina verschleiert, Scepter in der R., von einem Adler r. emporgetragen. C. II. 183. G. B. Schöne dunkle Pat., Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XXII.

739 Büste r. Rv: DEDICATIO AEDIS · Sechssäuliger Tempel, im Giebelfelde, reicher Figurenschmuck, darüber Quadriga. C. II. 191. (Frs. 25.—.) schön.

740 Büste r. Rv: Pietas l. stehend mit Patera an Altar. C. II. 234. sehr schön.

741 Büste r. Rv: VENERI AVGVSTAE S · — C · Venus r. stehend, mit der R. das Gewand an der Schulter öffnend, in der L. Apfel. C. II. 283. M. B. Hellbraune Pat., sehr schön.

742 **Marcus Aurelius.** *161—180.* IMP · M · ANTONINVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. Rv: SALVTI AVGVSTOR · TR · P · XVII · COS · III · (i. A.) Salus l. stehend, die um Altar sich windende Schlange fütternd, in der L. Scepter. C. III. 560. gr. 7,12. Aureus. schön.

743 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: TR · POT · XIX · IMP · II · COS · III · Pax oder Felicitas l. stehend mit Caduceus und Füllhorn, den r. Fuss auf Globus gestellt. C. III. 798. G. B. Ausgezeichnete dunkle Pat., Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XXII.

744 **Faustina jr.** *(M. Aureli uxor.) † 175.* FAVSTINA AVG · PII AVG · FIL · Büste l. Rv: CONCORDIA Taube nach r. C. III. 60. gr. 7,30. Aureus. Schönster Stil. Prachtexemplar **F. D. C.** u. von grosser Seltenheit.

Abgebildet Tafel XXII.

745 Büste r. Rv: Fecunditas r. stehend mit Scepter, Kind auf dem l. Arm. C. III. 101. M. B. Dunkle Pat., s. g.

746 Büste r. Rv: Hilaritas l. stehend mit Palme und Füllhorn. C. III. 111. sehr gut.

747 FAVSTINA AVGVSTA Büste r. Rv: IVNONI LVCINAE Juno Lucina l. stehend zwischen zwei Kindern, ein drittes auf dem l. Arm haltend. C. III. 134. gr. 7,28. Aureus schön.

Abgebildet Tafel XXII.

748 Büste r. Rv: LAETITIA S · — C · Lätitia l. stehend mit Kranz und Scepter. C. III. 149. G. B. Wundervolles Porträt. Ausgezeichnete dunkle Pat. Prachtexemplar u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXII.

749 FAVSTINA AVGVSTA Büste r. Rv: MATRI MAGNAE Cybele r. sitzend zwischen zwei Löwen, in der L. Tympanum. C. III. 168. gr. 7,27. Aureus. Vorzüglich u. selten.

Abgebildet Tafel XXII.

750 FAVSTINA AVGVSTA Büste r. Rv: SALVTI AVGVSTAE Salus l. sitzend, die um einen Altar sich windende Schlange aus einer Patera fütternd. C. III. 198. gr. 7,26. Aureus. Prachtexemplar u. selten. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXII.

751 Ein ähnliches Exemplar, Kopf der Faustina grösser, Haar glatt und hinten im Knoten C. III. 198. gr. 7,26. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

Abgebildet Tafel XXII.

752 FAVSTINAE AVG · PII AVG · FIL Büste r. Rv: VENERI GENETRICI Venus l. stehend mit Apfel und Scepter. C. III. 230. gr. 7,25. Aureus. Ausgezeichnetes Porträt von feinem Stil. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXII.

753 FAVSTINAE AVG · PII AVG · FIL Büste r., ähnlich wie vorher. Rv: VENVS Venus l. stehend mit Apfel und Steuerruder, das auf einer Taube ruht. C. III. 260. gr. 7,23. Aureus. Prachtexemplar von ausgezeichnetem Stil und sehr hohem Relief. Cabinettstück. **F. D. C.** u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXII.

754 Ein ähnliches zweites Exemplar. Die Haarfrisur differierend. gr. 7,18. Aureus. Prachtexemplar von ausgezeichnetem Stil und sehr hohem Relief. Cabinettstück. **F. D. C.** u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXII.

755 **Lucius Verus.** *161—169.* L · VERVS AVG · ARMENIACVS Drapierte und geharnischte Büste r. Rv: ARMEN (i. A.) TR · P · III · IMP · II · COS · II · Armenia l. sitzend auf der Erde in trauernder Haltung vor einer Trophäe. C. III. 5 Var. gr. 7,25. Aureus. schön.

756 Kopf r. Rv: Providentia l. stehend mit Globus und Füllhorn. C. III. 144. schön.

757 IMP · CAES · L · AVRE L · VERVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. Rv: PROV · DEOR · TR · P · COS · II · S · — C · Providentia l. stehend mit Globus und Füllhorn. C. III. 149. G. B. Ausgezeichnetes Porträt von hohem Relief. Hellgrüne Pat. Vorzüglich.

Abgebildet Tafel XXII.

758 L · VERVS AVG · ARMENIACVS Kopf r. Rv: REX ARMEN · DAT · (i. A.) TR · P · IIII · IMP · II · COS · II · Verus l. sitzend auf Estrade, hinter ihm Praefectus, vor ihm Soldat; unten der armenische König. C. III. 158. gr. 7,37. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXII.

759 Legende wie vorher. Geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: TR · P · IIII · IMP · II · COS · II · Victoria r. stehend, an einem Baumstumpf einen Schild befestigend, worauf VIC · AVG · C. III. 247. gr. 7,28. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

Abgebildet Tafel XXII.

760 Ein zweites Exemplar. gr. 7,27. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

761 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Victoria l. stehend, mit Kranz und Palmzweig. C. III. 295. schön.

762 **Lucilla.** *(Luci Veri uxor.) † 183.* LVCILLAE AVG · ANTONINI AVG · F · Büste r. Rv: VENVS Venus l. stehend mit Apfel und Scepter. C. III. 69. gr. 7,27. Aureus. Prachtexemplar.

Abgebildet Tafel XXII.

763 Büste r. Rv: VENVS S · — C · Venus l. stehend, auf der R. einen Apfel, mit der L. das Kleid über der Schulter haltend. C. III. 77. G. B. Pat., sehr gut.

764 **Septimius Severus.** *193—211.* SEVERVS AVG · PART · MAX · Drapierte und geharnischte Büste r. Rv: S · P · Q · R · OPTIMO PRINC · Severus im Schritt l. reitend, in der R. eine Lanze. C. IV. 653. (Frs. 300.—.) gr. 7,08. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXII.

765 **Septimius Severus et Julia Domna.** *Geprägt i. J. 198—201.* SEVERVS AVG · PART · MAX · Geharnischte Büste des Sept. Severus r. mit Lorbeer. Rv: IVLIA AVGVSTA Büste der Julia r. C. IV. p. 98. 1. gr. 7,22. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten.

Abgebildet Tafel XXII.

766 Ein zweites Exemplar. gr. 7,25. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

767 **Septimius Severus cum Julia, Caracalla, Geta.** *Geprägt i. J. 201—202.* SEVERVS PIVS AVG · P · M · TR · P · VIIII · Büste des Sept. Severus r. mit Lorbeer. Rv: FELICITAS (oben) SAECVLI (unten). Büste der Julia v. v. zwischen den Büsten des Caracalla r. mit Lorbeer und des Geta l. C. IV. p. 99. 1. gr. 7,32. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

768 **Septimius Severus cum Caracalla et Geta.** *Geprägt i. J. 198—201.* SEVERVS AVG · PART · MAX · Drapierte Büste des Sept. Severus mit Lorbeer. Rv: AETERNIT · IMPERI · Drapierte und geharnischte Büste des Caracalla r. mit Lorbeer und drapierte Büste des Geta l. einander zugekehrt. Fehlt Cohen. Vgl. C. IV. p. 102. 1/7. gr. 7,43. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.
650.
Abgebildet Tafel XXIII.

769 **Julia cum Caracalla et Geta.** *Geprägt i. J. 198—204.* IVLIA AVGVSTA Büste der Julia r. Rv: AETERNIT · IMPERI · Büste des Caracalla r. mit Lorbeer gegenüber der Büste des Geta l. C. IV. p. 139. 1. gr. 7,17. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. sehr selten.
555.
Abgebildet Tafel XXIII.

770 **Caracalla.** *211—217.* ANTONINVS AVGVSTVS Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: RECTOR ORBIS Caracalla nackt, stehend v. v., Kopf l., auf der R. Globus, die L. an Lanze. C. IV. 541. gr. 7,34. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** **Abgebildet Tafel XXIII.**
205.

771 Drapierte Büste r. mit Lorbeer. Rv: RECTOR ORBIS Darstellung wie vorher. C. IV. 545 nur als M. B. Denar, schön u. selten.
1.

772 IMP · CAES · M · AVR · ANT · AVG · P · TR · P · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: SPES PVBLICA Spes l. schreitend, in der R. Blume, mit der L. das Gewand raffend. C. IV. 598. gr. 7,34. Aureus. Vorzüglich u. selten.
145.
Abgebildet Tafel XXIII.

773 **Caracalla et Geta.** *Geprägt i. J. 198—201.* ANTONINVS AVGVSTVS Jugendliche, drapierte und geharnischte Büste des Caracalla r. mit Lorbeer. Rv: P · SEPT · GETA CAES · PONT · Jugendliche, drapierte und geharnischte Büste des Geta r. C. IV. p. 244. 1. (Frs. 400.—.) gr. 7,38. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten. **Abgebildet Tafel XXIII.**
475.

774 M · AVRELIVS ANTON · AVG · Büste des Caracalla r. wie vorher. Rv: Legende und Büste r. wie vorher. C. IV. p. 244. 4. (Frs. 400.—.) gr. 7,50. Aureus von sehr feinem Stil und ungewöhnlich hohem Relief. Prachtexemplar. **F. D. C.** und von grosser Seltenheit.
660.
Abgebildet Tafel XXIII.

775 Ein zweites Exemplar. gr. 7,42. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten. **Abgebildet Tafel XXIII.**
550.

776 **Plautilla.** *(Caracallae uxor.) † 212.* Büste r. Rv: Concordia l. stehend mit Patera und Scepter; Plautilla r. stehend, die Hand Caracalla reichend. C. IV. 1. 10. 21. sehr schön u. schön. 3
6.

777 PLAVTILLA AVGVSTA Büste r. Rv: VENVS VICTRIX Venus, unterwärts bekleidet, l. stehend, auf der ausgestreckten R. Apfel, in der L. Palmzweig, neben ihr Schild; vor ihr Cupido l. stehend mit den Händchen Helm haltend. C. IV. 24. (Frs. 700.—.) gr. 7,30. Aureus. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar u. von grosser Seltenheit. **F. D. C.**
1825.
Abgebildet Tafel XXIII.

778 **Geta.** *211—212.* L · SEPTIMIVS GETA CAES · Jugendliche drapierte Büste r. Rv: FELICITAS TEMPOR · Felicitas l. stehend, in der ausgestreckten R. Caduceus, in der L. Füllhorn. C. IV. 43. gr. 7,05. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten. **Abgebildet Tafel XXIII.**
660.

779 **Elagabalus.** *218—222.* IMP · CAES · M · AVR · ANTONINVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: VICTOR · ANTONINI AVG · Victoria r. eilend mit Kranz und Palmzweig. C. IV. 288. (Frs. 150.—.) gr. 7,22. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**
315.
Abgebildet Tafel XXIII.

780 **Alexander Severus**. *222—235*. Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: Libertas l. stehend mit Mütze und Füllhorn. C. IV. 153. G. B. Pat., s. g.

781 Drapierte Büste r. mit Lorbeer. Rv: Providentia l. stehend mit Ähren und Anker, zu Füssen Modius. C. IV. 509. G. B. Pat., s. g.

782 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Romulus r. schreitend mit Lanze und Trophäe. C. IV. 591. G. B. Pat., s. g.

783 **Orbiana**. *(Alexandri uxor.) † ?* Büste r. mit Diadem. Rv: Concordia l. sitzend mit Patera und Doppelfüllhorn. C. IV. 1. (Frs. 20.—.) schön und selten.

784 **Paulina**. *(Maximini uxor.) † ?* DIVA PAVLINA Büste r. mit Schleier. Rv: CONSECRATIO Paulina mit Scepter l. sitzend auf Pfau, welcher sie zum Himmel trägt. C. IV. p. 523. 2. (Frs. 50.—.) sehr schön und selten.

785 **Gordianus Africanus Pater**. *† 238*. IMP · CAES · M · ANT · GORDIANVS AFR · AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: SECVRITAS AVGG · S · C · (i. A.) Securitas l. sitzend mit Scepter. C. V. 11. (Frs. 70.—.) G. B. Pat., sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIV.

786 **Gordianus III. Pius**. *238—244*. Büste r. mit Lorbeer. Rv: Felicitas l. stehend mit Caduceus und Füllhorn. C. V. 76. G. B. Pat., schön.

787 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Fortuna l. sitzend mit Steuerruder und Füllhorn. C. V. 99. G. B. Pat., sehr schön.

788 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Jupiter nackt, stehend v. v. mit Lanze und Blitz. C. V. 111. G. B. Pat., schön.

789 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Laetitia l. stehend mit Kranz und Anker. C. V. 122. G. B. Pat., s. g.

790 Geharnischte Büste r. mit Strahlenkrone. Rv: Mars l. stehend mit Oelzweig und Lanze. C. V. 181. (Frs. 20.—.) gr. 5,33. schön.

791 Büste r. mit Lorbeer. Rv: Apollo l. sitzend mit Palmzweig. C. V. 251. G. B. Pat. schön.

792 Ein ähnliches Exemplar. C. V. 262. G. B. Pat., schön.

793 **Philippus Pater**. *244—249*. Büste r. mit Lorbeer. Rv: Lätitia l. stehend mit Kranz und Steuerruder. C. V. 76. G. B. Braune Pat., s. g.

794 **Aurelianus**. *270—275*. IMP · AVRELIANVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: VIRTVS AVG · Mars, nackt, mit flatterndem Mantel r. schreitend, in der R. Lanze, auf der l. Schulter Trophäe tragend. C. VI. 262. gr. 6,45. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

795 **Tacitus**. *275—276*. IMP · C · M · CLA · TACITVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: ROMAE AETERNAE Roma l. sitzend, auf der ausgestreckten R. Victoria, die L. am Scepter, neben ihr der Schild. C. VI. 114. gr. 5,16. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

796 Legende und Kopf wie vorher. Rv: ROMAE AETERNAE Roma l. sitzend, auf der ausgestreckten R. Globus, die L. am Scepter, neben ihr der Schild. C. VI. 121. gr. 5,45. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

797 **Probus**. *276—282*. IMP · C · M · AVR · PROBVS AVG · Geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: AETERNITAS AVG · Sol mit Strahlenkranz nackt, Mantel über der Schulter, stehend v. v., Kopf l., die R. ausgestreckt, auf der L. Globus. C. VI. 76. gr. 5,51. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIII.

798 IMP · C · M · AVR · PROBVS P · AVG · Geharnischte Büste l. mit Aegis und Lorbeer. Rv: CONSERVAT AVG · Sol wie vorher. C. VI. 178. gr. 6,35. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

205.

Abgebildet Tafel XXIII.

799 IMP · C · PROBVS P · F · AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: ROMAE AETERNAE Roma l. sitzend, auf der R. Globus, die L. am Scepter. Fehlt Cohen. Scheint unediert. gr. 5,16. Aureus. Antik gestopftes Loch. Vorzüglich und sehr selten.

120.

Abgebildet Tafel XXIII.

800 IMP · C · M · AVR · PROBVS AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: SECVRITAS SAECVLI Securitas l. sitzend, in der R. Scepter, mit der L. Kopf stützend. C. VI. 629. gr. 5,34. Aureus. Vorzüglich und sehr selten.

160.

Abgebildet Tafel XXIII.

801 IMP · C · [M · AVR · P]ROBVS AVG · Drapierte Büste r. mit Strahlenkrone. Rv: VICTORIAE (oben) AVG | A (i. A.) Victoria mit Kranz und Palmzweig auf Quadriga im Schritt l. C. VI. 783 Var. (Frs. 200.—.) gr. 7,23. Aureus. Breiter Flan. sehr gut und sehr selten.

80.

Abgebildet Tafel XXIII.

802 IMP · PROBVS P · F · AVG · Geharnischte Büste r. mit Aegis und Lorbeer. Rv: VICTORIOSO SEMPER Der Kaiser im Soldatengewand l. stehend mit Scepter, zu beiden Seiten je ein stehender und ein knieender Gefangener, die Hände flehend ausgestreckt; i. A. Kranz. C. VI. 794 Var. (Frs. 500.—.) gr. 6,05. Aureus. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten.

900.

Abgebildet Tafel XXIII.

803 IMP · PROBVS P · F · AVG · Geharnischte Büste l. mit Aegis, Lorbeer und r. geschulterter Lanze. Rv: VIRTVS AVG · Behelmte Roma mit Lanze r. stehend überreicht dem l. auf curulischem Stuhl sitzenden Kaiser einen Globus; hinter dem Kaiser Victoria mit Palmzweig l. stehend, ihn bekränzend. Im Hintergrunde Soldat mit Feldzeichen, sowie eine Standarte; i. A. Kranz. C. VI. 837 (Frs. 400.—.) gr. 6,90. Aureus. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar. **F. D. C.** und von grösster Seltenheit.

925.

Abgebildet Tafel XXIII.

804 **Carus**. *282—283*. IMP · C · M · AVR · CARVS P · A · Geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: INDVLGENTIA AVG · Indulgentia l. schreitend mit Kranz und Palmzweig. Fehlt Cohen. Scheint unediert. gr. 4,57. Aureus. Syrische Fabrik. Prachtexemplar und von grösster Seltenheit.

350.

Abgebildet Tafel XXIV.

805 **Carus et Carinus**. KARVS ET KARINVS AVGG · (sic!) Die Büsten der beiden Kaiser r. nebeneinander mit Harnisch im Lorbeer. Rv: SPES PVBLICA Die beiden Kaiser nebeneinander r. galoppierend, die R. erhoben. Fehlt Cohen. Scheint unediert. gr. 4,52. Aureus. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar von grösster Seltenheit.

3600.

Abgebildet Tafel XXIV.

806 **Numerianus**. *283—284*. M · AVR · NVMERIANVS NOB · C · Drapierte Büste r. mit Lorbeer. Rv: PRINCIPI IVVENTVT Der Kaiser im Soldatengewand l. stehend, die R. ausgestreckt, in der L. die Lanze, l. und r. je zwei Feldzeichen. Fehlt Cohen. Scheint unediert. gr. 4,54. Aureus. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar und von grösster Seltenheit.

1150.

Abgebildet Tafel XXIV.

807 **Carinus.** *283—285.* M·AVR·CARINVS NOB·CAES· Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: PAX AETERNA Pax l. schreitend mit Lorbeerzweig und Scepter. C. VI. 62. gr. 4,18. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten. Abgebildet Tafel XXIII. 300.

808 M·AVR·CARINVS NOB·CAES· Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: VENERI VICTRICI Venus Victrix l. stehend, auf der L. Apfel. Fehlt Cohen. Vgl. C. VI. 129 Rv. gr. 3,65. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und sehr selten. Abgebildet Tafel XXIII. 240.

809 **Diocletianus.** *284—305.* DIOCLETIANVS P·F·AVG· Kopf r. mit Lorbeer. Rv: IOVI CONSERVATORI PR (i. A.) Jupiter l. sitzend, in der R. Blitz, die L. am Scepter; zu Füssen der Adler l. C. VI. 265. (Frs. 120.—.) gr. 5,12. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** Abgebildet Tafel XXIII. 120.

810 IMP·C·C·VAL·DIOCLETIANVS P·F·AVG· Drapierte und geharnischte Büste r. mit Lorbeer. Rv: VICTORIA AVG· Victoria r. eilend mit Kranz und Palmzweig; i. F. r. O, i. A. SMA. C. VI. 469. gr. 4,60. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** Abgebildet Tafel XXIII. 81.

811 Ein zweites Exemplar. gr. 4,65. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** 80.

812 Ein ähnliches Exemplar. gr. 4,82. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** 80.

813 Ein weiteres Exemplar. gr. 5,11. Aureus. sehr schön. 66.

814 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Lagertor mit vier Türmen; vier Soldaten an Dreifuss opfernd vor dem Tore eines Lagers. C. VI. 492 (Frs. 8.—.) 516 Var. (Frs. 8.—.) 622. (Frs. 8.—.) sehr schön. 3 16.

815 **Maximianus Hercules.** *286—305.* MAXIMIANVS AVGVSTVS Kopf r. mit Lorbeer. Rv: CONCORDIAE AVGG·NN· Die beiden Kaiser nebeneinander l. sitzend, jeder einen Globus auf der R., darüber bekränzende Victoria. C. VI. 47 Var. (Frs. 300.—.) gr. 5,39. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten. Abgebildet Tafel XXIV. 145.

816 MAXIMIANVS P·F·AVG· Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VIRTVS AVGG· Hercules nackt, r. stehend den Löwen würgend, hinter ihm Keule; i. A. PR· C. VI. 587. (Frs. 150.—.) gr. 5,27. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten. Abgebildet Tafel XXIV. 175.

817 **Constantius I. Chlorus.** *305—306.* Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Vier Soldaten an Dreifuss opfernd vor einem Lagertor. C. VII. 314 Var. (Frs. 12.—.) s. g. 9.

818 **Galerius Maximianus.** *305—311.* Kopf r. mit Lorbeer. Rv: Darstellung wie vorher. C. VII. 216. (Frs. 10.—.) s. g. 7.

819 **Maximinus II. Daza.** *308—313.* MAXIMINVS NOB·CAES· Kopf r. mit Lorbeer. Rv: SOLE INVICTO Sol mit Strahlenkrone l. stehend, die R. erhoben, auf der L. Kopf des Serapis l., i. F. l. Δ, i. A. ALE· C. VII. 155. (Frs. 250.—.) gr. 5,30. Aureus. Vorzüglich und selten. Abgebildet Tafel XXIII. 205.

820 Kopf r. mit Lorbeer. Rv: VIRTVS MILITVM Vier Soldaten an Dreifuss opfernd vor einem Lagertore. C. VII. 207. (Frs. 100.—.) gut und sehr selten. 1.

821 **Constantinus I. Magnus.** *306—337.* Ohne Legende. Aufblickender Kopf r. mit Diadem. Rv: CONSTANTINVS AVG· Victoria l. eilend mit Kranz und Palmzweig, i. A. CONS· C. VII. 96 Var. gr. 4,50. Aureus. **F. D. C.** und selten. Abgebildet Tafel XXIV. 86.

822 CONSTANTINVS MAX·AVG· Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA CONSTANTINI AVG· Victoria l. eilend mit Trophäe und Palmzweig; i. A. T S C. VII. 603. gr. 4,45. Aureus. **F. D. C.** Abgebildet Tafel XXIV. 86.

823 **Constantinus II. jr.** *335—340.* Ohne Legende. Kopf r. mit Diadem. Rv: CONSTANTINVS CAESAR Victoria l. eilend mit Kranz und Palmzweig; i. A. N· C. VII. 75. (Frs. 200.—) gr. 4,38. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und selten.

125.

Abgebildet Tafel XXIV.

824 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: PRINCIPI IVVENTVTIS Der Kaiser l. stehend im Soldatengewand mit Labarum und Scepter, dahinter zwei Feldzeichen, i. A. T S· C. VII. 150 (Frs 180.—) gr. 4,43. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** u. selten.

140.

Abgebildet Tafel XXIV.

825 **Constans I.** *335—350.* FL·IVL·CONSTANS P·F·AUG· Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: TRIVMFATOR GENTIVM BARBARVM Constans l. stehend im Soldatengewand, in der R. Labarum, die L. auf den Schild gestützt; i. A. TRS· C. VII. 115. Mm. 23. gr. 4,43. Æ Medaillon. Prachtexemplar u. selten.

81.

Abgebildet Tafel XXIV.

826 **Constantius II.** *335—361.* Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: GLORIA REIPVBLICAE Roma und Constantinopolis einander gegenübersitzend, einen Schild haltend mit der Inschrift VOT | XX | MVLT | XXX; i. A. SMNC· C. VII. 108. gr. 4,40. Aureus. schön.

827 Ein ähnliches Exemplar mit der Inschrift VOT | XXX | MVLT | XXXX, i. A. SMAQ· C. VII. 114. gr. 4,48. Aureus. sehr schön.

828 Behelmte und geharnischte Büste fast v. v. mit Schild und geschulterter Lanze. Rv: Legende und Darstellung wie vorher, i. A. RSMT· C. VII. 117. gr. 4,40. Aureus. sehr schön.

120.

829 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: Legende und Darstellung wie vorher, i. A. ·TES· C. VII. 122. gr. 3,95. Aureus. s. g.

830 Behelmte und geharnischte Büste fast v. v. mit Schild und geschulterter Lanze. Rv: Legende und Darstellung wie vorher mit Inschrift VOT | XXXV (?) | MVLT | XXXX, i. A. ·SMANH· C. VII. 124 Var. gr. 4,45. Aureus. Henkelspur. s. g.

831 Kopf r. mit Diadem. Rv: Legende und Darstellung wie vorher mit Inschrift VOT | XXXX; i. A. ANTΔ· C. VII. 126 Var. gr. 4,48. Aureus. schön.

832 Ein zweites Exemplar, i. A. * TES * C. VII. 126 Var. gr. 4,53. Aureus. Vorzüglich.

833 FL·IVL·CONSTANTIVS NOB·C· Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: PRINCIPI IVVENTVTIS Der Kaiser l. stehend im Soldatengewand mit Labarum und Scepter, dahinter zwei Feldzeichen; i. A. TS· C. VII. 162. gr. 4,43. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.**

71.

Abgebildet Tafel XXIV.

834 FL·IVL·CONSTANTIVS PIVS FELIX AVG· Geharnischte und drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: TRIVMFATOR GENTIVM BARBARVM Constantius l. stehend im Soldatengewande, in der R. Labarum; i. A. TR· C. VII. 194. (Frs. 300.—) Mm. 36. gr. 10,40. Æ. Medaillon. Cabinettstück ersten Ranges. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit.

300.

Abgebildet Tafel XXIV.

835 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: VOTIS | XXX | MVLTIS | XXXX in einem Kranze; i. A. SiRM oder C·Г· C. VII. 342. s. g. 2

20.

836 **Julianus Philosophus.** *361—363.* Drapierte Büste r. Rv: GLORIA REIPVBLICAE Roma und Constantinopolis sitzend v. v., einen Schild mit Stern haltend; i. A. SMANS· C. VIII. 23 Var. gr. 4. Aureus. s. g.

837 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: Apisstier r., über seinem Kopfe zwei Sterne. C. VIII. 38. M. B. Dunkle Pat., sehr gut.

9.

838 Bärtige, drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: VIRTVS EXERCITVS ROMANORVM Der Kaiser r. schreitend im Helm, sich zurückwendend, einen knieenden Gefangenen mit der R. an den Haaren ziehend, in der L. Trophäe; i. A. * SIRM und Kranz. C. VIII. 78. (Frs. 50.—.) gr. 4,40. Aureus. Vorzüglich.

105. 839 **Valentinianus I.** *364—375.* Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: RESTITVTOR REIPVBLICAE Valentinianus stehend v. v. mit Labarum und Victoria auf Globus; i. A. ANTI · C. VIII. 28. gr. 4,14. Aureus. sehr gut

840 Ein weiteres Exemplar, aber i. A. SMNI · C. VIII. 28. gr. 3,98. Aureus. s. g.

841 Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVGG · Valentinianus und sein Sohn sitzend v. v., einen Globus haltend, über dem Victoria in Halbfigur schwebt; i. A. SMTES · C. VIII. 43. gr. 4,45. Aureus. sehr schön.

842 Büste l. mit Diadem und kaiserlichem Mantel, in der R. Globus. Rv: VOTA PVBLICA Valentinianus und Valens mit Glorienschein sitzend v. v. mit Volumen und Scepter; i. A. SMTR · C. VIII. 64/65 Var. gr. 3,92. Aureus. s. g. 40.

843 Ein ähnliches Exemplar wie vorher. Im Rv. zu Füssen der Kaiser je ein knieender Gefangener; i. A.* CONS und Kranz. C. VIII. 67. (Frs. 50.—.) gr. 4,50. Aureus. sehr schön. 40.

844 **Valens.** *364—378.* D · N · VALENS PER · F · *(Perpetuus Felix)* AVG · Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: GLORIA ROMANORVM Der Kaiser l. zu Pferd, die R. ausstreckend; i. F. l. ☧, i. A. ANOBS · C. VIII. 13. Mm. 23. gr. 6,75. AV Medaillon. Cabinettstück ersten Ranges. Prachtexemplar. **F. D. C.** und von grösster Seltenheit. 1275.

— Aus Sammlung Ponton d'Amécourt 1887. Nr. 757. —

Abgebildet Tafel XXIV.

845 Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: Der Kaiser im Soldatengewand stehend von vorn, in der R. Labarum, in der L. Victoria auf Globus; i. A. ANTI · C. VIII. 31. gr. 4,15. Aureus. schön. 35.

846 Ein weiteres Exemplar; i. A. KONSTAN · C. VIII. 32. gr. 3,83. Aureus. sehr gut.

847 **Procopius.** *365—366.* D · N · PROCOPIVS P · F · AVG · Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: REPARATIO FEL · TEMP · Der Kaiser im Soldatengewand stehend v. v., Kopf r., die R. an Lanze, die L. auf den Schild gestützt; i. A. SMKA · C. VIII. 5 Var. (Frs. 1500.—.) gr. 4,32. Aureus. Prachtexemplar. **F. D. C.** und von grosser Seltenheit. **Abgebildet Tafel XXIV.** 1075.

848 **Valentinianus II.** *383—392.* Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVGG · Valentinianus und Gratianus nebeneinander sitzend v. v., einen Globus haltend, darüber Victoria in Halbfigur, darunter Palme; i. A. TESOB · C. VIII. 36. gr. 4,48. Aureus. schön. 19.

849 Ein ähnliches Exemplar, das Brustbild aber grösser; im Rv. i. F. T—R, i. A. COM · C. VIII. 37. gr. 4,50. Aureus. sehr schön. 25.

850 **Theodosius I.** *379—395.* Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: CONCORDIA AVGGGA Roma sitzend von vorn, r. blickend, mit Scepter und Globus; i. A. CONOB · C. VIII. 9. (Frs. 30.—.) gr. 4,48. Aureus. Vorzüglich. 27.

851 Büste r. wie vorher. Rv: CONCORDIA AVGGGΓ · Roma, sitzend v. v., r. blickend, mit Lanze und Schild, worauf VOT | X | MVLT | XV; i. A. CONOB · C. VIII. 11. gr. 3,97. Aureus. schön.

25. 852 Büste r. wie vorher. Rv: VICTORIA AVGVSTORVM Victoria r. schreitend mit Kreuzkugel und Kranz; i. A. CONOB · C. VIII. 47. (Frs. 20.—.) gr. 1,50. AV Triens. sehr schön.

853 **Flavius Victor.** *† 388.* Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: Roma, sitzend v. v., l. blickend, mit Globus und Lanze; i. A. AQPS · C. VIII. 6. (Frs. 15.—.) s. g.

18. 854 **Eugenius.** *In Gallia. 392—394.* Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: VIRTVS ROMANORVM Roma l. sitzend auf Harnisch, mit Lanze und Victoria auf Globus; i. A. TRPS · C. VIII. 14 Var. (Frs. 20.—.) schön u. selten.

16. 855 **Honorius.** *395—423.* Drapierte und geharnischte Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVGGG. Honorius r. stehend mit Labarum und Victoria auf Globus, den l. Fuss auf einem Gefangenen; i. F. M—D, i. A. COMOB · C. VIII. 44. gr. 4,48. Aureus. schön.

23. 856 Ein ähnliches Exemplar; im Rv. i. F. R—V, i. A. COMOB · C. VIII. 44. gr. 4,30. Aureus. Vorzüglich.

53. 857 **Anthemius.** *467—472.* Drapierte und behelmte Büste von vorn mit Lanze und Schild. Rv: SALVS REIPVBLICAE Anthemius und Leo stehend v. v., jeder mit Lanze, zusammen eine Kreuzkugel haltend, i. F. *, i. A. CORMOB · C. VIII. 7 Var. (Frs. 60.—.) gr. 4,42. Aureus. **F. D. C.**

40. 858 **Romulus Augustus.** *475—476.* D · N · ROMVLVS AVGVSTVS P · F · AVG · Drapierte Büste r. mit Diadem. Rv: Kreuz in einem Kranz; i. A. COMOB · C. VIII. 10. (Frs. 250.—.) gr. 1,47. AV Triens. Treffliches Exemplar von grosser Seltenheit. **Abgebildet Tafel XXIV.**

45. 859 **Lot** Kaisermünzen früher und späterer Zeit. Denare in Æ und B. meist s. g. 47

52. 860 **Lot** Kaisermünzen. Grossbronzen von Claudius, Nero, Traianus, Hadrianus Aelius, Antoninus Pius, Faustina, Alexander Severus, Maximinus, Gordianus etc. nebst einer Fälschung des Aelius. meist s. g. und gut. 50

16. 861 **Lot** Kaisermünzen. Mittelbronzen von Augustus, Antonia, Claudius, Trajan, Hadrian, Sabina, Ant. Pius, Faustina, Lucius Verus. meist s. g. und gut. 17

7. 862 **Lot** spätrömischer Kaisermünzen. Mittelbronzen. meist sehr gut. 18

32. 863 **Lot** spätrömischer Kaisermünzen. Kleinbronzen. meist schön—s. g. 265

40. 864 **Lot** spätrömischer Kaisermünzen. Kleinbronzen. meist sehr schön—s. g. 266

9. 865 **Tessera.** Kopf r. im Linienkreis, darunter Adler mit ausgebreiteten Schwingen. Rv: CAECILIVS · IVSTVS · CVoR (in der Mitte). Mm. 20,5. Pat., Blei sehr schön.

41. 866 **Contorniat.** IMP · NERO CAESAR AVG · P · MAX · Kopf des Nero r. mit Lorbeer, davor Palmzweig vertieft. Rv: Ohne Legende. Olympia l. liegend auf einem Paradebett, die R. nach einer sich aufringelnden Schlange ausstreckend. C. VIII. p. 290. 129. S. pl. XIV. 15. Mm. 36. Æ. Pat., sehr gut und selten.

Byzantinische Münzen.

(S. = Sabatier J., Monnaies Byzantines. 2 Vol. Paris 1862.)
(B. M. C. = Catalogue of the Imperial Byzantine Coins in the British Museum by Warwick Wroth. 2 Vol. London 1908.)

18. 867 **Arcadius.** *395—408.* D · N · ARCADIVS · P · F · AVG · Büste fast von vorn mit Helm, Diadem, Lanze, Harnisch und Schild. Rv: CONCORDIA AVGGS · Constantinopolis sitzend v. v. mit Scepter und Victoria auf Globus, r. Fuss auf Prora; i. A. CONOB · S. I. p. 102. 11 Var. (Frs. 30.—.) gr. 4,30. AV Solidus. sehr schön.

14. 868 **Theodosius II.** *408—450.* Büste wie vorher. Rv: CONCORDIA AVGG · Є · Darstellung wie vorher, i. F. l. *. S. I. p. 114. 2 Var. (Frs. 25.—.) gr. 4,35. AV Solidus. sehr gut.

12. 869 Ein zweites Exemplar mit CONCORDIA AVGG · H · S. p. 114. 2 Var. (Frs. 25.—.) gr. 4,10. AV Solidus. schön.

15. 870 Büste wie vorher. Rv: SALVS REIPVBLICAE · Γ · Zwei Kaiser thronend v. v., i. A. CONOB · S. I. p. 115. 8 Var. (Frs. 25.—.) gr. 4,47. AV Solidus. sehr schön.

871 **Leo I.** *457—474.* Büste wie vorher. Rv: VICTORIA AVGGG · Є · Victoria l. stehend mit langem Kreuz; i. F. r. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 131. 4. (Frs. 20.—.) gr. 4,47. AV Solidus. Vorzüglich.

872 **Zeno.** *474—491.* Büste fast v. v. wie vorher. Rv: VICTORIA AVGGG · S · Darstellung wie vorher. S. I. p. 138. 1. (Frs. 20.—.) gr. 4,08. AV Solidus. Vorzüglich.

873 Büste r. mit Diadem. Rv: Victoria l. schreitend mit Kranz und Kreuzglobus. S. I. p. 139. 6. (Frs. 10.—.) gr. 1,33. AV Triens. s. g.

874 **Anastasius I.** *491—518.* Büste v. v. mit Helm, Lanze, Harnisch und Schild. Rv: VICTORIA AVGGG · Δ · Victoria l. stehend mit langem Kreuz; i. F. l. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 152. 1 Var. (Frs. 40.—.) gr. 4,45. AV Solidus. sehr schön.

875 Büste wie vorher. Rv: VICTORIA AVGGG · I · Darstellung wie vorher; i. F. r. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 152. 2. (Frs. 20.—.) gr. 4.45. AV Solidus. sehr schön.

876 Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVGVSTORVM · Victoria r. schreitend mit Kranz und Kreuzkugel; i. F. r. Stern. S. I. p. 152. 5. (Frs. 10.—.) gr. 1,48. AV Triens. sehr gut.

877 Ein zweites Exemplar. S. I. p. 152. 5. (Frs. 10.—.) gr. 1,45. AV Triens. schön.

878 Büste r. mit Diadem. Rv: Sechsstrahliger Stern im Kranz. S. I. p. 154. 11 Var. (Frs. 8.—.) AR Siliqua. s. g.

879 **Justinus I. Thrax.** *518—527.* Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVGVSTORV · Victoria r. schreitend mit Kranz; i. F. r. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 160. 6 Var. (Frs. 12.—.) gr. 1,45. AV Triens. sehr gut.

880 Büste r. mit Diadem. Rv: Christusmonogramm zwischen zwei Sternen. S. I. p. 161. 12. (Frs. 6.—.) AR 1/2 Siliquae. s. g. u. g. 2

881 **Justinus und Justinianus.** *527.* DN · IVSTIN · ЄT IVSTINIAN · PP · AVG · Die beiden Kaiser thronend v. v., die Hände auf der Brust gefaltet; i. A. CONOB · Rv: VICTORIA AVGGG · И · Victoria stehend v. v. mit langem Kreuz und Kreuzkugel; i. F. r. *, i. A. CONOB · Vgl. S. I. p. 168. 1. (Frs. 200.—) und vgl. B. M. C. 1/6. gr. 4,50. AV Solidus. Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIV.

882 **Justinianus I.** *527—565.* Büste v. v. mit Helm, Lanze, Harnisch und Schild. Rv: VICTORIA AVGGG · Γ · Victoria stehend von vorn mit langem Kreuz und Kreuzkugel; i. F. r. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 177. 2. gr. 4,48. AV Solidus. sehr schön.

883 Büste v. v. mit Helm, Harnisch und Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AVGGG · I · Victoria stehend v. v. mit Kreuzstab und Kreuzkugel; i. F. r. Stern, i. A. CONOB · S. I. p. 177. 3 Var. gr. 4,35. AV Solidus. sehr schön.

884 Büste r. mit Diadem. Rv: VOT | MVLT | HTI im Lorbeerkranz. S. I. p. 179. 10. (Frs. 12.—.) AR Siliqua. s. g.

885 **Ostgothen in Italien: Theodoricus.** *493—526.* Büste des Anastasius I. r. mit Diadem. Rv: Monogramm des Theodoricus. S. I. p. 197. 1a. (Frs. 5.—.) AR Siliqua. s. g.

886 **Athalaricus.** *526—534.* Büste des Justinianus I. r. mit Diadem. Rv: DN | ATHAL | ARICVS | REX im Kranz. S. I. p. 200. 11. (Frs. 5.—.) AR Siliquae. schön. 2

887 **Justinus II.** *565—578.* Büste v. v. mit Helm, Harnisch, Schild und Victoria auf Globus. Rv: VICTORIA AVGGG · I · Victoria thronend v. v. mit Scepter und Kreuzkugel; i. A. CONOB · S. I. p. 224. 1. (Frs. 40.—.) gr. 4,30. AV Solidus. sehr schön.

888 **Tiberius II. Constantinus.** *578—582.* Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA mAVRI · AVG · Kreuz; i. A. CONOB · S. I. p. 231. 8. (Frs. 20.—.) gr. 1,13. AV Triens. s. g.

15. 889 **Mauricius Tiberius.** *582—602.* Büste v. v. mit Helm, Harnisch und Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AVGG · Δ · Victoria stehend v. v. mit Kreuzstab und Kreuzkugel; i. A. CONOB · S. I. p. 239. 1bis. gr. 4,48. AV Solidus. sehr schön.

14. 890 Ein weiteres Exemplar mit Mzz. Є gr. 4,48. AV Solidus. schön.

65. 891 Ein weiteres Exemplar mit Mzz. 7 · gr. 4,40. AV Solidus. sehr schön.

892 **Focas.** *602—610.* Bärtige Büste v. v. mit Krone und Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AVGG · Γ · Victoria stehend v. v. mit Kreuzstab und Kreuzkugel; i. A. CONOB · S. I p. 252. 1. gr. 4,40. AV Solidus. schön.

893 Ein zweites Exemplar mit Mzz. H · gr. 4,24. AV Solidus. Vorzüglich.

894 Zwei weitere Exemplare. gr. 4,45. AV Solidi. sehr schön und schön. 2

11. 895 Ein weiteres Exemplar mit Mzz. Θ · gr. 4,48. AV Solidus. schön.

30. 896 Ein weiteres Exemplar mit Mzz. N · gr. 4,48. AV Solidus. Vorzüglich.

897 Ein weiteres Exemplar mit Mzz. Є · gr. 4,50. AV Solidus. Vorzüglich.

898 Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA FOCAS AVG · Kreuz; i. A. CONOB · S. I. p. 253. 4. (Frs. 25.—.) gr. 1,45. AV Triens. sehr gut.

5. 899 Büste v. v. mit Volumen und Kreuz. Rv: XXXX; i. A. KYZ · B ·, i. F. oben ANNO, r. III · Vgl. S. I. p. 254. 13. (Frs. 10.—.) B. M. C. 85/96. Æ. Follis. Pat., sehr schön.

8. 900 **Heraclius imperator.** *610—641.* Büste r. mit Diadem. Rv: VICTORIA AVSЧ . Є · Kreuz auf Kugel. S. I. p. 267. 4 Var. (Frs. 20.—.) u. B. M. C. 82. gr. 2,15. AV ½ Solidus. s. g.

9. 901 Büste r. wie vorher. Rv: VICTORIA AVSЧ · S · Kreuz; i. A. CONOB · S. I. p. 267. 5. (Frs. 10.—.) gr. 1,45. AV Triens. sehr gut.

12. 902 **Heraclius et Heraclius Constantinus.** *613—641.* Beider Büsten v. v. nebeneinander, i. F. oben Kreuz. Rv: VICTORIA AVSЧ · Є. Kreuz auf drei Stufen; i. A. CONOB · S. I. p. 274. 48bis. gr. 4,37. AV Solidus. s. g.

10. 903 Ein ähnliches Exemplar. gr. 4,42. AV Solidus. s. g.

11. 904 Ein weiteres Exemplar. gr. 4,48. AV Solidus. schön.

11. 905 Ein ähnliches Exemplar mit Mzz. Γ · gr. 4,45. AV Solidus. s. g.

14. 906 Die beiden Kaiser sitzend v. v., jeder mit Kreuzkugel, oben Kreuz. Rv: dЄЧS · AdIЧƧA · ROmANIS · Kreuz auf drei Stufen. S. I. p. 276. 59. (Frs. 25.—.) Mm. 22. Æ. gut.

12. 907 **Heraclius et Filii eius, Heraclius Constantinus et Heracleonas.** *638—641.* Die drei Kaiser stehend v. v., jeder in der R. Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AVSЧ · S · Kreuz auf drei Stufen; i. A. CONOB, i. F. l. und r. Monogramm des Heraclius. S. I. p. 285. 106. gr. 4,47. AV Solidus. sehr schön.

11. 908 Ein zweites Exemplar; im Rv. i. F. l. Monogramm. S. I. p. 285. 106. gr. 4,47. AV Solidus. schön.

10. 909 Ein weiteres ähnliches Exemplar; im Rv. i. F. r. Monogramm. S. I. p. 285. 106. gr. 4,45. AV Solidus. schön.

12. 910 **Constans II.** *641—668.* Bärtige Büste v. v. mit Krone und Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AYSЧ · Θ · Kreuz auf drei Stufen; i. A. CONOB · S. I. p. 294. 2 Var. (Frs. 25.—.) u. B. M. C. 27/37 Var. gr. 4,35. AV Solidus. schön.

40. 911 **Constans II. et Constantinus IV. Pogonatus.** *654—659.* Beider Büsten v. v. mit Krone, i. F. oben Kreuz. Rv: VICTORIA AVSЧ · ΘI ·.· Kreuz auf drei Stufen; i. F. r. C ·, i. A. CONOB · Vgl. S. II. p. 2. 2. (Frs. 25.—.) B. M. C. 282. gr. 4,42. AV Solidus. Vorzüglich.

30. 912 Ein ähnliches Exemplar. Im Rv. i. F. r. Θ, Mzz. ΘI+ · Vgl. S. II. p. 2. 2. (Frs. 25.—.) und B. M. C. 282 Var. gr. 4,38. AV Solidus. Vorzüglich.

913 **Constans II., Constantinus IV. Pogonatus, Heraclius et Tiberius.** *659—668.* Büsten des Constans II. u. des Constantinus IV. v. v., oben Kreuz. Rv: VICTORIA AꓤSꓤ · Є · Kreuz auf drei Stufen, l. und r. Heraclius und Tiberius stehend v. v., in der R. Lanze mit Kreuzkugel; i. A. CONOB · S. II. p. 5. 17. (Frs. 35.—.) gr. 4,47. AV Solidus. Gel., sehr schön. 15.

914 **Constantinus IV. Pogonatus cum fratribus eius, Heraclius et Tiberius.** *668—669.* Büste des Constantinus IV. v. v. mit Helm und Harnisch, mit der R. Lanze schulternd. Rv: Darstellung wie vorher, Mzz. S · S. II. p. 12. 3 Var. (Frs. 30.—.) u. B. M. C. 10. gr. 4,45. AV Solidus. sehr schön. 22.

915 **Constantinus IV. Pogonatus.** *669—685.* Büste r. mit Diadem. Rv: VICTOЯIA AVSꓤ · S · Kreuz auf Globus. S. II. p. 17. 22. (Frs. 15.—.) gr. 2,05. AV ½ Solidus. sehr gut. 5.

916 **Justinianus II. Rhinotmetes.** *685—695 und 705—711.* Büste des Justinianus II. v. v., in der R. Kreuz auf drei Stufen, in der L. Kreuzkugel. Rv: DNIhSChSRЄX · RЄCNANT IꓤM · Christusbüste am Kreuz v. v., mit der R. segnend, in der L. Evangelium. Vgl. S. II. p. 22. 2 (Frs. 50.—) u. B. M. C. 18. gr. 4,45. AV Solidus. Vorzüglich. 39.

917 **Justinianus II. Rhinotmetes et Filius eius, Tiberius IV.** *705—711.* DN · IꓤSꞆINIANꓤS · ЄꞆ TIBЄRIꓤS · P · P · A · Beider Büsten v. v. mit Krone und Mantel, gemeinsam mit der R. ein Kreuz auf zwei Stufen haltend. Rv: ðN · IħS · ChS · RЄX RЄG-NANTIꓤM · Christusbüste v. v., mit der R. segnend, in der L. Evangelium. S. II. p. 34. 1. (Frs. 100.—.) gr. 4,40. AV Solidus. **F. D. C.** und selten. 96.

Abgebildet Tafel XXIV.

918 **Anastasius II. Artemius.** *713—716.* ðN · APTЄMIꓤS · ANASTASIꓤS · MꓤL · Büste v. v. mit Krone, Mantel, Kreuzkugel und Volumen. Rv: VICTORIA AVSꓤ · B · Kreuz auf drei Stufen; i. A. CONOB · S. II. p. 39. 1 Var. (Frs. 150.—.) u. B. M. C. 1. gr. 4,48. AV Solidus. **F. D. C.** u. sehr selten. 110.

Abgebildet Tafel XXIV.

919 **Leo III. Isaurius.** *716—741.* Büste v. v. mit Krone, in der R. Volumen, in der L. Kreuzkugel. Rv: VICTORIA AVSꓤ · Ꞅ · Kreuz auf drei Stufen; i. A. CONOB · S. II. p. 47. 1 Var. (Frs. 50.—.) u. B. M. C. 1 ff. Var. gr. 4,34. AV Solidus. schön. 60.

920 **Leo IV. Chazarus.** *775—780.* Die Büsten Leos III. und Constantius V. v. v. im carrierten Mantel mit Diadem, oben zwischen beiden Kreuz. Rv: LЄOh · VOS-SЄSSOh · COhSꞆAhꞆIhOS · O · hЄOS · Leo IV. und Constantin VI. thronend v. v. im Krönungsornat, oben Kreuz. S. II. p. 64. 2. (Frs. 80.—.) u. B. M. C. p. 394. 3. gr. 4,45. AV Solidus. schön u. selten. 51.

Abgebildet Tafel XXIV.

921 **Flavius Constantinus VI. et Irene.** *780—797.* COhSꞆAhꞆIhOS · bAS · Büste Constantinus VI. v. v. mit Kreuzdiadem, in der R. Kreuzkugel, in der L. Volumen. Rv: HRHhI · AVCꓤꞆR · Büste der Irene v. v. mit zackigem Kreuzdiadem, in der R. Kreuzkugel, in der L. langes Kreuz. S. II. p. 68. 3 Var. (Frs. 300.—.) u. B. M. C. p. 398. 4. gr. 4,35. AV Solidus. Treffliches Exemplar und sehr selten. 205.

Abgebildet Tafel XXIV.

922 **Irene.** *797—802.* ЄIRIhH · bASILISSH · Büste der Irene v. v. im carrierten Mantel mit Kreuzdiadem, in der R. Kreuzkugel, in der L. langes Kreuz. Rv: ЄIRIhH · bASILIS · SH⊕ · Dieselbe Büste wie im Avers. S. II. p. 70. 1 (Frs. 300.—.) gr. 4,42. AV Solidus. sehr schön u. sehr selten. 105.

Abgebildet Tafel XXIV.

923 Ein zweites Exemplar. gr. 4,37. AV Solidus. Gel., schön u. sehr selten. 30.

25. 924 **Michael II. et Theophilus.** *821—829.* +mIXA | HL · S · ΘЄOFI | LЄ · ЄC · ΘЄЧ | bASILIS · RO | mAIOh in einem dreifachen Kreise. Rv: IhSЧS · XRISTЧS · hICA · Kreuz auf drei Stufen. S. II. p. 87. 6. (Frs. 50.—.) Mm. 24. gr. 2,10. Vorzüglich.

925 Die Büsten der beiden Kaiser v. v. mit Diadem, oben Kreuz. Rv: M, oben Kreuz, unter Θ, r. X | X | X und l. N | N | N · S. II. p. 87. 7. Mm. 31. Æ Follis. Pat., schön.

50. 926 **Theophilus, Michael II. et Constantinus VIII.** *829—842.* Büste des Theophilus v. v. mit Diadem, griechischem Kreuz und Volumen. Rv: +MIXAHL · S · COhSTAhTIh'. Büsten Michaels und Constantins v. v. mit Diadem, oben Kreuz. S. II. p. 93. 13 Var. (Frs. 80.—.) u. B. M. C. 16. gr. 4,43. AV Solidus. Vorzüglich und selten.

927 Ein zweites Exemplar. gr. 4,45. AV Solidus. sehr schön und selten.

40. 928 Ein weiteres Exemplar. gr. 4,35. AV Solidus. Gel., schön u. selten.

305. 929 **Michael III., Theodora et Thecla.** *842—856.* mIXAHL · S · ΘЄCLA · Büsten v. v. des Kaisers und Theclas mit Diadem; er hält Kreuzglobus, sie ein langes Kreuz. Rv: +ΘЄOδORA · DЄSPVnA · Büste der Theodora v. v. mit Diadem, griechischer Kreuzkugel und langem Kreuz. S. II. p. 100. 2 (Frs. 800.—.) u. B. M. C. p. 430. 2. gr. 4,35. AV Solidus. Cabinettstück ersten Ranges. Schönes Exemplar von grösster Seltenheit.

Abgebildet Tafel XXIV.

45. 930 + mIXA | HL · ΘЄOδORA | S · ΘЄCLA · ЄC · Θ | bASILIS · RO | mAIOh in dreifachem Kranze. Rv: IhSЧS · XRISTЧS · hICA. Kreuz auf drei Stufen. S. II. p. 101. 3. (Frs. 200.—.) Mm. 24. gr. 2,10. AR sehr schön und sehr selten.

23. 931 **Basilius I. et Constantinus IX.** *869—870.* Beider Büsten v. v. mit Diadem, gemeinsam ein langes griechisches Kreuz haltend. Rv: + IhS · XPS · RЄX · RЄSNANTIЧM * Thronender Christus v. v., mit der R. segnend, in der L. Evangelienbuch. S. II. p. 107. 5. (Frs. 30.—.) gr. 4,44. AV Solidus. Vorzüglich.

17. 932 +bASI | LIOS · CЄ | COhSTAh | TIhS · PISTV | bASII · IS | ROMЄO' in einem Doppelkreise. Rv: IhSЧS · XRISTЧS · NICA · Kreuz auf drei Stufen, darunter Globus. S. II. p. 108. 8. (Frs. 30.—.) Mm. 24. gr. 2,75. AR sehr schön.

933 **Leo VI.** *886—912.* Büste v. v. mit Volumen. Rv: Name und Titel in vier Zeilen. S. II. p. 114. 3. Mm. 24 u. 26. Æ Pat., schön und s. g. 2

934 **Leo VI. et Alexander.** *886—911.* Beide sitzend v. v. mit Diadem, gemeinsam Labarum haltend. Rv: Name und, Titel in vier Zeilen. S. II. p. 115. 8. Mm. 26. Æ Pat., s. g.

105. 935 **Leo VI. et Constantinus X.** *911—912.* LЄOh · ЄT · COhSTAhT / AЧSS / ROm / Leo VI. und sein Sohn stehend v. v. mit Diadem im carrierten Mantel, gemeinsam ein langes griechisches Kreuz haltend, jeder mit Kreuzkugel. Rv: +IhS · XPS · RЄX · RЄSNANTIЧM · Christus thronend v. v., die R. segnend erhoben, in der L. Evangelienbuch. S. II. p. 116. 11 (Frs. 200.—.) gr. 4,35. AV Solidus. sehr schön und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIV.

25. 936 **Constantinus X. et Romanus II.** *948—959.* Beider Büsten v. v. mit Diadem, gemeinsam ein langes griechisches Kreuz haltend. Rv: +IhS · XPS · RЄX · RЄSNANTIЧM · Brustbild Christi v. v. mit Glorienschein, segnend, in der L. Evangelienbuch. S. II. p. 129. 14. (Frs. 30.—.) gr. 4,40. AV Solidus. schön.

937 Namen und Titel in fünf Zeilen. Rv: Kreuz auf vier Stufen, darunter Globus. S. II. p. 129. 16 (Frs. 25.—.) Mm. 24. gr. 2,80. AR Gel., s. g.

37. 938 **Nicephorus II, Focas et Basilius II.** *963—969.* Beider Büsten v. v. mit Diadem, gemeinsam ein langes griechisches Kreuz haltend. Rv: Legende und Darstellung wie bei Nr. 936. S. II. p. 137. 2. (Frs. 75.—.) gr. 4,35. AV Solidus. schön.

939 **Nicephorus II. Focas.** *963—969.* Legende in fünf Zeilen und im Doppelkreise. Rv: ✠ IhSЧS · XRISƆЧS · hICA ✳ · Kreuz auf drei Stufen, in der Mitte Büste des Kaisers v. v. mit Diadem. S. II. p. 137. 4. (Frs. 50.—) Mm. 23. gr. 2,67. Æ schön u. selten.

940 **Johannes I. Zimisces.** *969—976.* Büste der Maria v. v. (r.) legt dem l. neben ihr stehenden Kaiser, der das griechische Kreuz hält, die Hand aufs Haupt. Rv: Legende und Brustbild Christi wie bei Nr. 938. S. II. p. 141. 1. (Frs. 35.—) gr. 4,30. AV Solidus. schön.

61.

941 Legende in fünf Zeilen und dreifachem Kreise. Rv: ✠ IhSЧS · XPISƆЧS · hICA · Kreuz auf zwei Stufen, in der Mitte Medaillon mit der Büste des Kaisers, zu den Seiten I | ω — A | h · S. II. p. 142. 3. (Frs. 25.—) Mm. 24. gr. 3,27. Æ s. g.

942 Legende in vier Zeilen. Rv: ✠ ЄMMANOVHA · Brustbild Christi v. v., in der L. Evangelienbuch, zu den Seiten I C — X C · S. II. p. 142. 6. Mm. 27. Æ. Pat., sehr schön.

33. 943 **Basilius II. et Constantinus XI.** *976—1025.* Beider Büsten v. v. mit Diadem, gemeinsam ein langes griechisches Kreuz haltend. Rv: ✠ IhS · XIS · RЄX · RЄSNANTIhM · Büste Christi v. v. auf Kreuz, in der L. Evangelienbuch. S. II. p. 147. 5. (Frs. 45.—) gr. 4,43. AV Solidus. Vorzüglich.

21. 944 Ein zweites Exemplar. gr. 4,30. AV Solidus. schön.

8. 945 Verziertes Kreuz auf drei Stufen zwischen den Büsten der beiden Kaiser v. v. Rv: ✠ bASIL' | C · CωnSƆAh | HORFVROS | HISƆOI · bAS | RωmAIЧ · in fünf Zeilen. S. II. p. 148. 7. (Frs. 25.—) Mm. 20. gr. 1,77. Æ s. g

25. 946 **Romanus III. Argyrus.** *1028—1034.* Romanus mit Diadem stehend v. v., Kreuzkugel in der L., r. daneben Maria stehend v. v., die Rechte ihm aufs Haupt legend; oben M Θ · Rv: ✠ IhS · XIS · RЄX · RЄSNANTIhm · Thronender Christus v. v., Evangelienbuch haltend. S. II. p. 152. 1. (Frs. 30.—) gr. 4,42. AV Solidus. sehr schön.

19. 947 Ein zweites ähnliches Exemplar. gr. 4,40. AV Solidus. schön.

81. 948 **Theodora.** *1055—1056.* +ΘЄOΔωPA · AVΓOVSTA · Maria mit Glorienschein stehend v. v. l. neben der Kaiserin mit Diadem; sie halten gemeinsam das Labarum. Zu den Seiten des Kopfes Mariae M̅ — Θ̅ Rv: ✠ IhS · XIS · RЄX · RЄSNANTIhm · Christus mit Glorienschein stehend v. v., in der L. Evangelienbuch. S. II. p. 160. 1. (Frs. 200.—) gr. 4,50. AV Solidus. sehr schön u. sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIV.

40. 949 Ein zweites ähnliches Exmplar. gr. 4,43. AV Solidus. schön und sehr selten.

55. 950 Ein weiteres Exemplar. gr. 4,43. AV Solidus. sehr schön und sehr selten.

175. 951 ΘЄOΔω · AVΓO · Büste der Theodora v. v. mit zackigem Diadem, Scepter in der R., Kreuzkugel in der L. Rv: Brustbild Christi v. v. auf Kreuz, in der R. Evangelienbuch, zu den Seiten I̅C̅ — X̅C̅ · S. II. p. 160. 2. (Frs. 180.—) gr. 4,05. AV Solidus. (dicke Fabrik). Vorzüglich und sehr selten.

Abgebildet Tafel XXIV.

40. 952 **Constantinus XIII. Ducas.** *1059—1067.* +Θ · KЄRO | HΘЄI · KωN | CTANTINω | | ΔЄCΠOTH | Tω · ΔVKA · im Perlkreis. Rv: Undeutliche Legende. Maria stehend v. v., beide Hände erhoben; i. F. M̅P̅ — Θ̅V̅ · S. II. p. 166. 6. (Frs. 100.—) Mm. 23. gr. 1,72. Æ sehr schön u. sehr selten.

953 **Michael VII. Ducas.** *1071—1098.* Bärtige Büste v. v. mit Diadem, Labarum und Kreuzkugel. Rv: Thronender Christus v. v.; i. F. I̅C̅—X̅C̅ · S. II. p. 175. 1. (Frs. 25.—) gr. 4,42. AV Solidus (concav). Gel. s. g.

15.

954 **Isaac II. Angelus.** *1185—1195.* ICAAKIOC · ΔЄCH · Isaak stehend v. v. mit Kreuzscepter, neben ihm der Erzengel Michael; beide halten gemeinsam ein Schwert in der Scheide. Rv: Thronende Maria v. v.; i. F. M̄P̄ — Θ̄V̄ · S. II. p. 222. 1. (Frs. 35.—.) gr. 4,14. AV Solidus (concav. Geh., s. g.

20. 955 Der Kaiser stehend v. v., neben ihm Erzengel Michael, die Hand auf des Kaisers Haupt legend. Rv: Aehnlich wie vorher. S. II. p. 223. 2. (Frs. 50.—.) Mm. 30. gr. 3,75. Æ (concav.) schön und selten.

11. 956 **Andronicus II. et Michael IX.** *1294—1320.* Undeutliche Legende. In der Mitte Christus am Kreuze, die Hände auf die Köpfe der beiden r. und l. neben ihm knieenden Kaiser legend. Rv: Brustbild Mariä, die Hände segnend über den Stadtplan von Constantinopel ausbreitend. S. II. p. 251. 13. (Frs. 40.—.) gr. 2,90. AV Solidus (concav). sehr gut.

4. 957 **Manuel I. Comnenus.** *1238—1263.* Der Kaiser stehend v. v. mit Labarum und Volumen. Rv: Der heilige Eugenius stehend v. v. mit Labarum und Volumen. S. II. p. 314. 3 ff. Mm. 21. gr. 2,52 u. 2,88. Æ schön u. sehr gut. 3

4. 958 **Lot** von vier Silber und einer Kupfermünze. schön — z. g. 5

Numismatische Bücher.

959 **Abildgaard,** Nicolaus. Catalogus Numorum veterum. Kl. 8⁰. Hauniae o. J. Hldrbd.

8. 960 **Du Chastel,** Comte Alb. Syracuse, ses Monnaies d'argent et d'or, au point de vue artistique. Avec 13 pl. 4⁰. Londres 1898. Lwdbd.

961 **Eckhel.** Anfangsgründe zur alten Numismatik. 8⁰. Wien o. J. Hldrbd.

15. 962 **Egger.** Auctionscataloge: Collection Th. Prowe, Moscau. 15 Taf. u. Preisl. 1904. — Auctionscat. 1906. 12 Taf. — Ebenso 1908. 21 Taf. — 1909. 15 Taf. Wien. 4

10. 963 **Hill,** G. F. Coins of Ancient Sicily. With 16 pl. and 80 illustr. in the text and a map. 4⁰. Westminster 1903. Lwdbd.

6. 964 — Historical Greek Coins. With 13 pl. 8⁰. London 1906. Lwdbd.

965 **Hirsch,** Dr. Jacob. Auktionscataloge. Nr. XIV. 19 Taf. und Preisliste 1905. (M. 10.—.) — Nr. XV. 14. Taf. und Textill. mit Preisliste 1906. (M. 8.—.) Nr. XVI. 20 Taf. 1906. (M. 10.—.) — XVII. Lagercat. mit zahlreichen Textill. 1907. — XVIII. Sammlg. Imhoof-Blumer. 39 Taf. 1907. (M. 20.—.) — XIX. 17 Taf. 1907. (M. 8.—.) — XX. 22 Taf. 1907. (M. 12.—.) — XXIV. Sammlg. Consul Weber, II. Abt. mit Textill. 1909. München. 8

6. 966 — Auctionscatalog XIII. Sammlung griechischer Münzen eines bekannten Archäologen. 58 Lichtdr. Taf. und Preisliste 4⁰. München 1905. (M. 25.—.)

6. 967 Auctionscatalog XXV. Sammlg. Gustav Philipsen, Copenhagen. 35 Taf. 4⁰. München 1909. (M. 20.—.)

4. 968 **Imhoof-Blumer,** F. Zur Münzkunde Grossgriechenlands, Siciliens, Kretas etc. Mit besond. Berücksichtig. einiger Münzgruppen mit Stempelgleichheiten. Mit 4 Taf. 8⁰. Wien 1887. Hlwdbd.

969 **Lenormant,** Fr. Monnaies et Médailles. Avec beaucoup d'illustrations en texte. 8⁰. Paris o. J. Lwdbd.

6. 970 **Macdonald,** George. Coin Types, their origin and development. With 10 plates. 8⁰. Glasgow 1905. Lwdbd.

6. 971 **Molthein,** Leop. Walcher de. Catalogue de la Collection des Médailles Grecques. Avec 31 pl. et un porträt du numismate Welzl de Wellenheim. 30 pl. 4⁰. Paris et Vienne 1895. Hldrbd. (mit der Preisliste der Versteig. 1901).

7. 972 **Sallet**, A. von. Münzen und Medaillen. Mit 298 Abb. 8⁰. Berlin 1898. Broch.
973 **Sambon & Canessa**. Catalogue d'une Coll. de monnaies antiques Grande-Grèce & Sicilie. 21 pl. et les prix adjoints. Vente à Paris 1907. — Adjoint **Brüder Egger** Auktions-Katalog griechischer Münzen des Fürsten Ch. u. A. 21 Taf. u. die Preise beiges. 4⁰. Wien 1908. Lwdbd.

11. 974 **Sotheby, Wilkinson & Hodge**. Catalogues of sale 1907. 3 plates. — 1908. 5 pl. — 1909. Collection Fr. Sh. Benson. 26 pl. and prices. — 1909, April. (3 spec.) 8 pl. London. 6

6. 975 **Spanhem**, Ezech. De praestantia et usu Numismatum antiquorum. 2. Bd. Fol. Amsterdam 1717. Ldrbd.
976 **Strada**, Jacob de. De Vitis Imperatorum. Mit zahlreichen Textabb. Kl. 8⁰. Ligurium 1557. Schwldrbd.

5. 977 **Thorwalden Museum**, Catalog der antiken Münzen von L. Müller. Mit 4 Taf. 8⁰. Copenhagen 1850. Ppbd.

20. 978 **Ward**, John. Greek Coins and their parent cities. With numerous illustrations and 22 plates. 4⁰. London 1902. Lwdbd.

---

3. 979 **Münzwage**.

51. 980 **Münzkästchen** aus hellem Mahagoniholz. Mit 36 Schiebfächern. Höhe cm 38. Breite cm 31. Tiefe cm 40. Mit zwei Handheben zum Tragen. Schön.

40. 981 **Münzkästchen** aus hellem Mahagoniholz, mit niedrigem etwas breiterem Untersatz, einer herausklappbaren Verschlussplatte und 10 Schiebfächern. Höhe cm 46. Breite cm 53. Tiefe cm 40. Schön.



Bis jetzt erschienene Cataloge.

		Mark
1898	**Catalog I.** Lagercatalog: Münzen und Medaillen der Sammlung Heinrich Hirsch. **Vergriffen.**	
1898	**Catalog II.** Lagercatalog: Münzen und Medaillen, vorzüglich aus der Sammlung Heinrich Hirsch.	1.—
1899	**Catalog III.** Lagercatalog: Münzen und Medaillen (Antike, Mittelalter, Neuzeit). **Vergriffen.**	
1900	**Catalog IV.** Auctionscatalog: Die nachgelassene Gräflich B'sche Sammlung — Medaillen und Münzen von **Bayern, Pfalz** und zugehörigen Gebieten, sowie reiche Serien **Wallfahrtsmedaillen, Pestamulette** etc. etc. Mit 4 Tafeln Abbildungen und Preisliste	4.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	2.—
1901	**Catalog V.** Auctionskatalog: **Antike Münzen** in meist glänzender Erhaltung aus dem Besitze zweier hervorragender ausländischer Amateure. Mit 7 Tafeln Abbildungen und Preisliste	7.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	2.—
1901	**Catalog VI.** Lagercatalog: Münzen, Medaillen, Numismatische Werke (Antike, Mittelalter, Neuzeit). **Vergriffen.**	
1902	**Catalog VII.** Auctionscatalog: Hervorragende Sammlungen **Griechischer und Römischer Münzen** aus dem Besitze des Herrn Comte G. in C., des Herrn B. in N. und A. Mit 10 Tafeln Abbildungen und Preisliste	10.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	2.—
1903	**Catalog VIII.** Auctionscatalog: Höchst bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen,** sowie eine Sammlung **Deutscher Münzen und Medaillen;** im besonderen **Oesterreichischer Cavaliere,** sowie **Specialsammlung von Medaillen und Plaketten Anton Scharff's.** Mit 15 Tafeln Abbildungen und Preisliste	12.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	3.—
1903	**Catalog IX.** Lagercatalog: Münzen der Griechen, Römer, Byzantiner, Ost- und Westgoten, Vandalen, sowie Numismatische Werke. **Vergriffen.**	
1903	**Catalog X.** Auctionscatalog: Sammlung **Goldmünzen von Ungarn und Siebenbürgen** aus dem Besitze eines ungarischen Amateurs. Mit 2 Tafeln Abbildungen und Preisliste . .	2.—
1904	**Catalog XI.** Auctionscatalog: **Griechische und Römische Münzen** in vorwiegend schönster Erhaltung aus dem Besitze des Prof. Dr. M . . . . . in N . . . . . u. A.	
	Mit 18 Tafeln Abbildungen und Preisliste	12.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln mit Preisliste	3.—
1904	**Catalog XII.** Auctionskatalog: **Griechische und Römische Münzen** schönster Erhaltung. Sammlung † Professor K . . . . in R . . . . u. A.	
	Mit 14 Tafeln Abbildungen und Preisliste	10.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	2.—
1905	**Catalog XIII.** Auctionscatalog: Hochbedeutende Sammlung **Griechischer Münzen** aus dem Nachlasse eines bekannten Archaeologen. (4627 Nrn. mit genauer Beschreibung und Register.)	
	Grösstes, bisher erschienenes Catalogwerk über Griechische Münzen.	
	Mit 58 Tafeln Abbildungen und Preisliste	28.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	5.—
1905	**Catalog XIV.** Auctionscatalog: Bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen** aus dem Nachlasse des † Herrn Franz Merkens in Köln und eines ausländischen Ingenieurs.	
	Mit 19 Tafeln Abbildungen und Preisliste	12.—
	Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste	2.—

Mark

1906 **Catalog XV.** Auctionscatalog: Bedeutende Specialsammlung **Griechischer Münzen von Hispania, Gallia, Italia, Sicilia, Carthago** aus dem Besitze eines bekannten nordischen Sammlers. Anhang: Römische Goldmünzen. Numism. Bibliothek des Herrn Arthur Löbbecke in Braunschweig.
Mit 14 Tafeln Abbildungen, zahlreichen Textillustrationen und Preisliste . . . . 10.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln. Mit Preisliste . . . . 3.—

1906 **Catalog XVI.** Auctionscatalog: **Griechische Münzen,** mit bedeutenden Serien von **Italia, Sicilia, Thessalia, Elis u. a.** aus dem Besitze zweier Amateure und eines bedeutenden ausländischen Münzcabinettes.
Mit 20 Tafeln Abbildungen . . . . 10.—

1907 **Catalog XVII.** Lagercatalog I. Teil: **Griechische Münzen** (Hispania bis Euboea). Mit zahlreichen Textillustrationen . . . . 2.—

1907 **Catalog XVIII.** Auctionskatalog: Bedeutende Sammlung **Römischer und Byzantinischer Münzen** des Herrn Dr. F. Imhoof-Blumer in Winterthur, sowie **Griechischer Münzen** aus dem Besitze eines auswärtigen Diplomaten.
Mit 39 Lichtdrucktafeln . . . . 20.—
Derselbe Catalog ohne Tafeln . . . . 2.—

1907 **Catalog XIX.** Auctionscatalog: Hochbedeutende Sammlung **Griechischer Münzen,** mit einer einzigartigen Serie von Sicilien, aus dem Besitze eines auswärtigen Gelehrten.
Mit 17 Lichtdrucktafeln . . . . 10.—
Derselbe Catalog ohne Tafeln . . . . 2.—

1907 **Catalog XX.** Auctionscatalog: Höchst bedeutende Sammlung **Griechischer und Römischer Münzen** des Herrn H. C. Hoskier in South Orange, New Jersey U. S. A.
Mit 22 Lichtdrucktafeln . . . . 12.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln . . . . 2.—

1908 **Catalog XXI.** Auctionscatalog: Sammlung des † Herrn Consul Ed. F. Weber, Hamburg. **I. Abteilung. Griechische Münzen.** (4747 Nrn. mit genauer Beschreibung und Register.)
Mit 1 Porträt und 61 Tafeln Abbildungen . . . . 25.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln . . . . 3.—

1908 **Catalog XXII.** Auctionscatalog: **Römische Münzen,** einschliessend einen Fund Goldmünzen Constantins des Grossen und seiner Familie. Mit 13 Lichtdrucktafeln. **Vergriffen.**

1908 **Catalog XXIII.** Auctionscatalog: Sammlung des Herrn Arthur Löbbecke, Braunschweig: **Kunstmedaillen und Plaketten des XV. bis XVII. Jahrhunderts.**
Mit 47 Lichtdrucktafeln und Preisliste . . . . 28.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln und Preisliste . . . . 6.—

1909 **Catalog XXIV.** Auctionscatalog: Sammlung des † Herrn Consul Ed. F. Weber, Hamburg: **II. Abteilung. Römische und Byzantinische Münzen, Münzgewichte und Numismatische Bibliothek.**
Mit 63 Lichtdrucktafeln . . . . 25.—
Derselbe Catalog ohne Tafeln . . . . 3.—

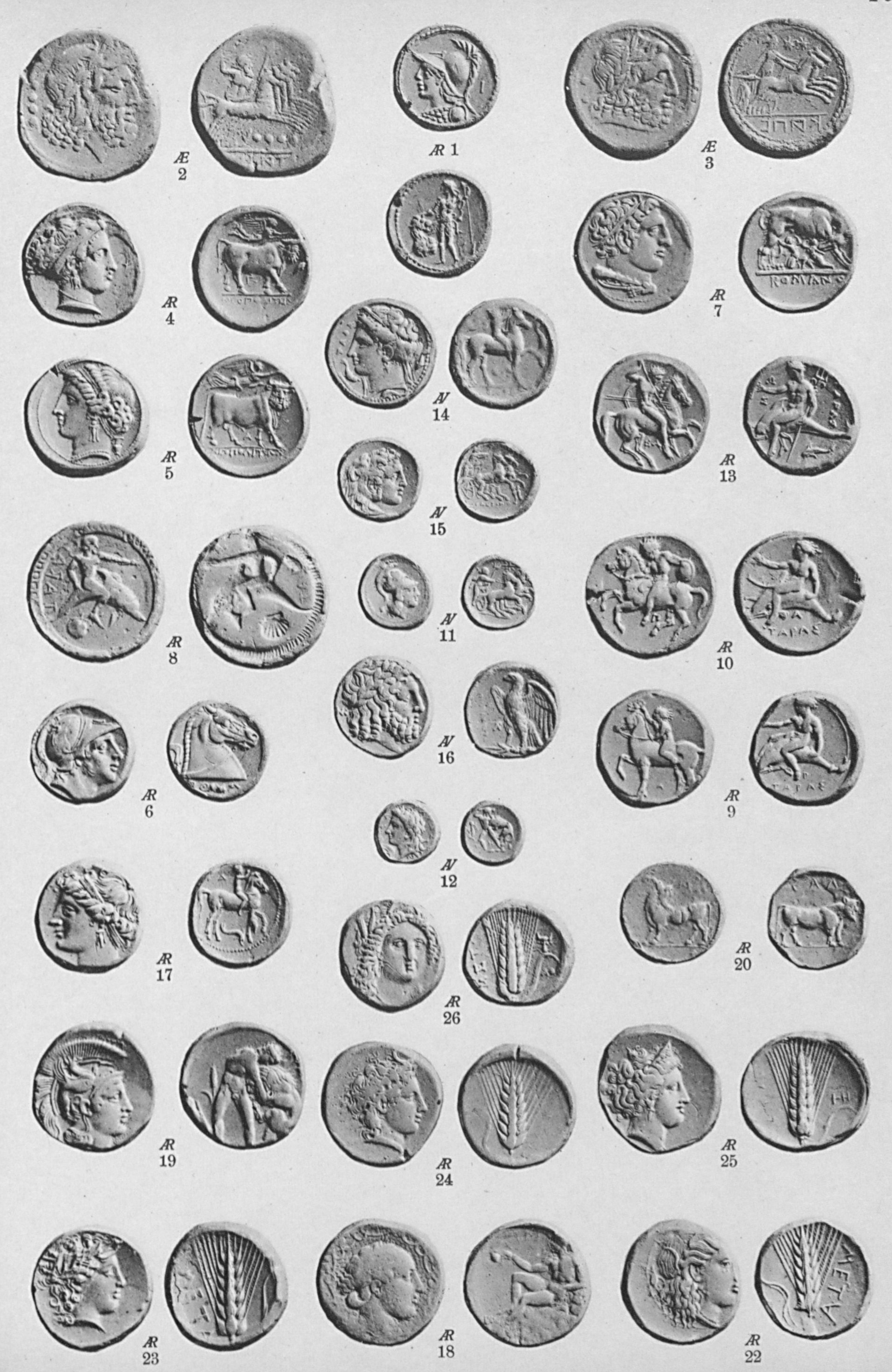
1909 **Catalog XXV.** Auctionscatalog: Sammlung Gustav Philipsen, Copenhagen: **Antike Münzen von Griechenland, Asien und Afrika.** (3276 Nrn. mit genauer Beschreibung und Register.)
Mit 35 Lichtdrucktafeln . . . . 20.—
Derselbe Catalog ohne die Tafeln . . . . 3.—

Serie der 15 Auctionscataloge V, VII, VIII, XI, XII, XIII, XIV, XV, XVI, XVIII, XIX, XX, XXI, XXIV, XXV, welche ein äusserst reichhaltiges und bedeutendes Material an Griechischen und Römischen Münzen enthalten, mit zusammen 412 Tafeln Abbildungen und 8 Preislisten . . . 200.—

Dr. Jacob Hirsch — **München**
Numismatiker — **Arcisstrasse 17.**

F. Bruckmann A.-G., München.

Tafel I.



Æ 2
AR 1
Æ 3
AR 4
AR 7
AV 14
AR 5
AR 13
AV 15
AR 8
AV 11
AR 10
AV 16
AR 6
AR 9
AV 12
AR 17
AR 26
AR 20
AR 19
AR 24
AR 25
AR 23
AR 18
AR 22

Tafel II.


AR 21
AR 27
AR 28
AR 29
AR 32
AR 42
AR 31
AR 30
AV 37
AR 33
AR 39
AR 38
AR 36
AR 44
AR 49
AR 48
AR 34
AR 47
AR 45
Æ 41
AR 43
AR 40

Tafel III.



AR 35
AR 46
AR 52
AR 53
AR 50
AR 54
AR 66
AR 51
AR 67
AR 60
AR 55
AR 59
AR 56
AR 58
AR 61
AR 62
AV 57
AR 63
AR 69
AV 70
AR 68
AR 71

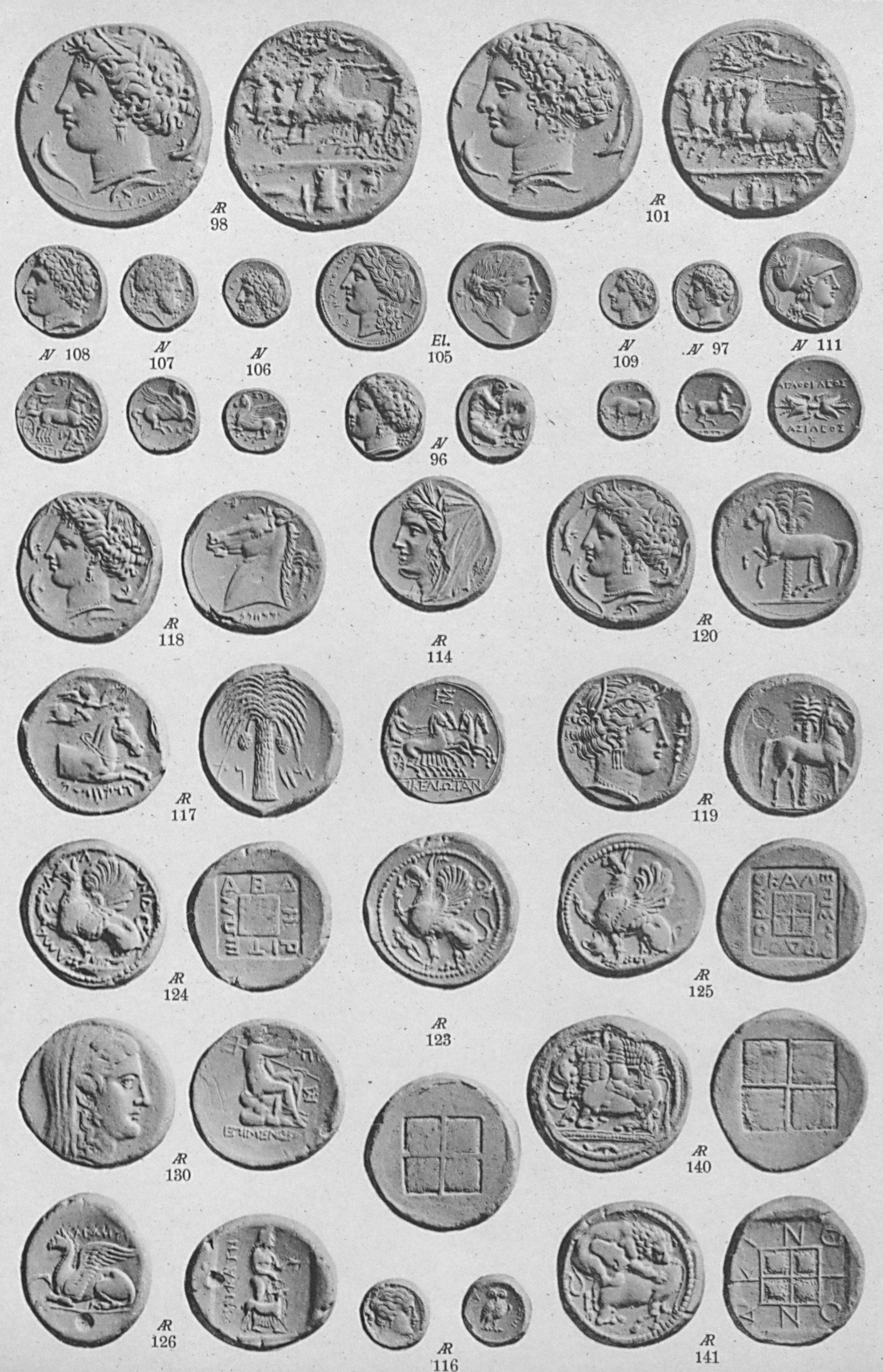
Tafel IV.



AR 72
AR 65
AR 74
AR 77
AR 88
AR 82
AR 83
AR 64
AR 81
AR 85
AR 87
AR 75
AR 80
AR 76
AR 86
AR 78
AR 79


AR
90
AR
89
AR
84
AR
91
AR
94
AR
102
AR
92
AR
73
AR
93
AR
103
AR
99
AR
95
AR
104
AR
110
AR
112
AR
113
AR
100

Tafel VI.

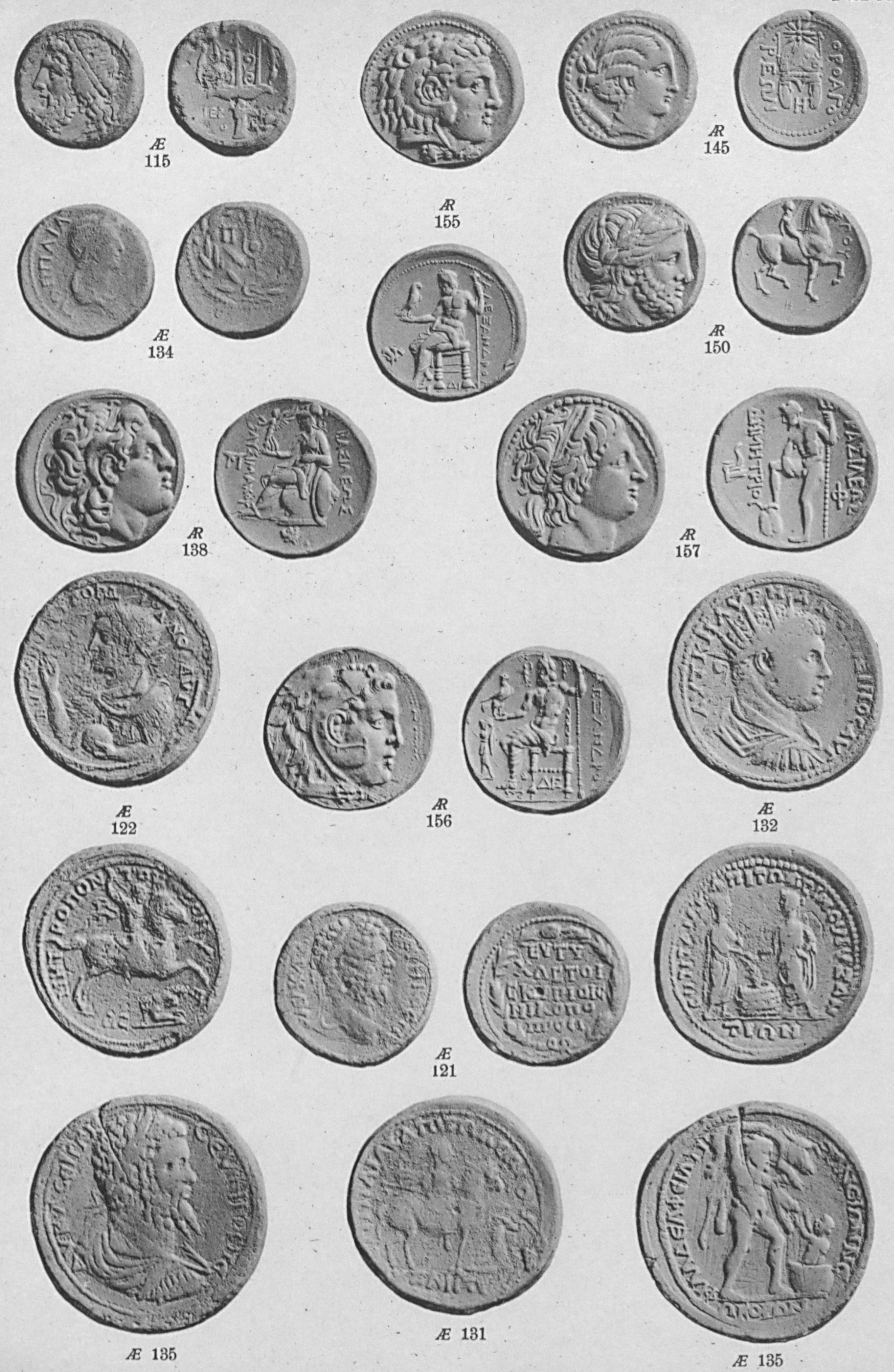


AR 98
AR 101
AV 108
AV 107
AV 106
El. 105
AV 109
AV 97
AV 111
AV 96
AR 118
AR 114
AR 120
AR 117
AR 119
AR 124
AR 125
AR 123
AR 130
AR 140
AR 126
AR 116
AR 141



AR 129
AR 128
AR 127
AR 136
AV 151
AV 137
AR 142
AV 153
AV 152
AV 149
AV 154
AR 148
AR 147
AR 143
AR 139
AR 146
AR 144
AR 158
AR 160
AR 133
ΒΑΣΙΛΕΩΣ
ΦΙΛΙΠΠΟΥ
ΒΑΣΙΛΕΩΣ
ΦΙΛΙΠΠΟΥ
AR 159
ΔΙΟΝΥΣΟΥ

Tafel VIII.


Æ 115
AR 145
AR 155
Æ 134
AR 150
AR 138
AR 157
Æ 122
AR 156
Æ 132
Æ 121
Æ 135
Æ 131
Æ 135

Tafel IX.



AR 162
AR 174
AR 171
AR 173
AR 170
AR 180
AR 175
AV 165
AR 172
AR 178
AV 169
AR 184
AR 182
AV 168
AR 188
AR 186
AR 177
AR 185
AR 181
AR 189
AR 176
Æ 167
AR 190
AR 193
AR 183
AR 191
AR 194


Æ 201
Æ 192
Æ 195
Æ 200
Æ 196
Æ 197
Æ 202
Æ 208
Æ 205
Æ 207
Æ 203
Æ 206
Æ 199
Æ 204
Æ 209
Æ 215
Æ 211
Æ 214
Æ 210
Æ 219
Æ 221
Æ 220
Æ 223
Æ 227
Æ 228
Æ 222
Æ 224


Æ 231
Æ 230
Æ 234
Æ 235
Æ 236
Æ 239
Æ 241
Æ 240
Æ 243
Æ 248
Æ 245
Æ 247
Æ 258
Æ 250
Æ 253
Æ 259
Æ 251
Æ 252
Æ 262
Æ 260
Æ 261
Æ 249
Æ 263
Æ 275
Æ 246
Æ 233
Æ 271


ÆR
268
ÆR
283
ÆR
273
ÆR
278
ÆR
319
ÆR
346
AV
166
ÆR
277
ÆR
264
ÆR
274
ÆR
269
ÆR
266
ÆR
265
ÆR
276
ÆR
279
ÆR
267
ÆR
270
ÆR
280
ÆR
232
ÆR
292
ÆR
289
ÆR
281
ÆR
290
ÆR
291
ÆR
287

Tafel XIII.


AR 285
AR 288
AR 294
AR 296
AR 297
AR 286
AR 299
AR 301
AR 298
AR 305
AR 303
AR 307
AR 309
AR 304
AR 306
AR 318
AR 312
AR 320
AR 322
AR 324
AR 323
AR 321
AR 326
AR 328
AR 336
AR 327
AR 325


AR 339
AV 427
AR 338
AR 481
AR 341
AR 340
AR 344
AR 343
AR 342
AR 355
AR 333
AR 332
AR 331
AR 350
AR 349
AR 329
Æ 348
AR 352
AR 330
AR 358
Æ 335
AR 389
AR 369
AR 429
AR 370


Æ 361
Ꭿ 394
Ꭿ 375
Æ 403
Ꭿ 401
Ꭿ 453
Ꭿ 378
Ꭿ 438
Ꭿ 376
El. 432
Ꭿ 441
Ꭿ 428
Ꭿ 379
Ꭿ 423
Ꭿ 421
Ꭿ 412
Ꭿ 404
Æ 382
Æ 384
Ꭿ 451
Ꭿ 377
Ꭿ 395

Tafel XVI.


AR 456
AR 406
AR 457
AR 447
AR 462
AV 480
AR 487
AV 478
AV 479
AR 477
AR 486
AR 463
AR 470
AR 464
AR 488
AR 458
AR 482
AR 489
AR 492
AR 493
Æ 485
AR 510
AR 507
AR 496
AR 518


Æ
505
Æ
524
Æ
517
Æ
504
Æ
499
Æ
514
Æ
509
Æ
515
Æ
502
Æ
502
Æ
525
Æ
516
Æ
526
Æ
519
Æ
495
Æ
508
Æ
537
Æ
545
Æ
531
Æ
500
Æ
534


AR 548
AR 538
AR 546
AR 544
AR 528
AR 539
AR 550
AR 553
AR 527
AR 552
AR 547
AR 543
El. 536
AR 535
AR 529
Æ 554
Æ 532
AR 530
AR 560
AR 541
AV 562
AR 551
AR 533
AR 471


AV 558
AR 557
AR 555
AR 542
AR 581
AR 600
AR 639
AR 587
AR 611
AV 661
AV 666
Æ 640
AV 677
AV 669
AV 673
Æ 648
PROVIDENT
AR 679
AR 683
AV 680
AR 643
AV 685
AV 682
AR 662
AV 684


AV 686
AR 645
AV 687
Æ 654
Æ 650
Æ 653
Æ 667
Æ 651
Æ 649
Æ 663
Æ 652
AV 688
AV 658
AV 697
Æ 733
Æ 674
Æ 733


ROMA
Æ 689
Æ 704
Æ 694
Æ 711
Æ 713
Æ 715
AV 698
AV 708
AV 707
AV 693
AR 710
AV 719
AV 728
AR 709
AV 725
AV 726
AV 722
AV 730
AV 731
AV 735
AV 732


Æ
716
Æ
720
AV
736
AV
734
AV
750
AV
751
AV
754
AV
744
AV
747
AV
752
AV
749
AV
758
AV
753
AV
759
AV
764
AV
762
AV
765
Æ
738
Æ
748
Æ
743
Æ
757



Tafel XXIV.


AV 815
AV 804
AV 816
AV 847
AV 805
AV 822
AV 823
AV 806
AV 821
AV 824
AV 844
AV 833
AV 921
AR 825
AV 922
AV 918
AV 917
Æ 785
AV 881
AV 935
AV 929
AV 948
AV 920
AV 951
AR 834
AV 858

